

Musik aus Russland

Music from Russia · Музыка России

Sergei Rachmaninow

Chrysostomos-Liturgie op. 31

Liturgy of St. John Chrysostom

Coro SATB (SATB / SATB)

herausgegeben von / edited by
Albrecht Gaub

Partitur / Full score

Folgende selbstständige oder überwiegend selbstständige Sätze der *Chrysostomos-Liturgie* sind in Einzelausgaben erhältlich:

The follow independent or mainly independent movements of the Liturgy of St. John Chrysostom are available in separate editions:

- 2. Carus 23.013/10
- 3. Carus 23.013/20
- 4a. Carus 23.013/30
- 4b. Carus 23.013/35
- 5. Carus 23.013/40
- 6. Carus 23.013/45
- 8. Carus 23.013/50
- 10. Carus 23.013/55
- 11. Carus 23.013/60
- 12. Carus 23.013/65
- 13. Carus 23.013/70
- 14. Carus 23.013/75
- 16. Carus 23.013/80
- 17. Carus 23.013/85
- 18. Carus 23.013/90
- 19. Carus 23.013/95

Eine Aussprachehilfe für den kirchenslawischen Text finden Sie auf unserer Website unter www.carus-verlag.com/23013.

A guide to pronunciation of the Church Slavonic text will be found on our Website at www.carus-verlag.com/23013.



Zu diesem Werk ist das folgende Aufführungsmaterial erhältlich: Partitur (Carus 23.013), Chorpartitur (Carus 23.013/05)

Folgende Werke von Sergei Rachmaninow sind in kritischen Neueditionen erhältlich:

- *Chrysostomos-Liturgie* op. 31 (Carus 23.013)
- *Ganznächtliche Vigil* op. 37 (Carus 23.014)
- *Deus meus* (Carus 23.351)
- *Geistliches Konzert „Die in Fürbitten unermüdliche Gottesgebäerin“* (Carus 23.352)

The following performance materials are available: full score (Carus 23.013), choral score (Carus 23.013/05):

The following works by Sergei Rachmaninoff are available in critical editions:

- *Liturgy of St. John Chrysostom* op. 31 (Carus 23.013)
- *All-Night Vigil* op. 37 (Carus 23.014)
- *Deus meus* (Carus 23.351)
- *Sacred concerto "The Lady Theotokas, vigilantly praying"* (Carus 23.352)

Inhalt

Vorwort	IV
Tabelle zur deutschen Aussprache des Textes	.IX
Synopse von Originaltext und wörtlicher deutscher Übersetzung	X
Foreword (abridged)	XV
Pronunciation table	XVIII
English translation of the Liturgy	XIX
1. Große Ektenie <i>Welikaja Jektenija</i>	1
2. Lobe, meine Seele, den Herrn <i>Blagoslowi, dusche moja, Gospoda</i>	4
3. Ehre dem Vater – Einziggezeugter Sohn <i>Slawa Otzu i Jedinorodny</i>	11
4a. In deinem Königtum (für Doppelchor). <i>Wo zarstwiji Twojem</i>	17
4b. In deinem Königtum (für einfachen Chor). <i>Wo zarstwiji Twojem</i>	35
5. Kommt, lasset uns anbeten <i>Prijidite, poklonimsja</i>	44
6. Herr, errette die Frommen – Heiliger Gott (Trisagion) <i>Gospodi, spasi blagotschestiwjja i Swjaty Boshe</i>	46
7. Inständige Ektenie und nachfolgende Ektenien <i>Sugubaja i posledujuschschija Jekteniji</i>	52
8. Die wir die Cherubim <i>Ishe cheruwimy</i>	62
9. Bittektenie – Den Vater und den Sohn. <i>Prossitelnaja Jektenija i Otza i Syna</i>	69
10. Ich glaube (Nizäänisches Glaubensbekenntnis) <i>Weruju</i>	72
11. Erbarmen des Friedens <i>Milost mira</i>	84
12. Dich preisen wir <i>Tebe pojem</i>	89
13. Würdig ist es. <i>Dostoino jest</i>	91
14. Vater unser (für Doppelchor). <i>Ottsche nascha</i>	97
15. Und mit deinem Geiste – Einer ist heilig <i>I duchowi twojemu i Jedin Swjat</i>	106
16. Preist den Herrn aus den Himmeln <i>Chwalite Gospoda s nebes</i>	107
17. Gesegnet, der da kommt – Gesehen haben wir das wahre Licht <i>Blagoslowen grjady i Widechom swet istinny</i>	112
18. Erfüllt sei unser Mund <i>Da ispolnjatsja usta nascha</i>	115
19. Gesegnet sei der Name des Herrn (für Doppelchor) <i>Budi imja Gospodne</i>	122
20. Ehre dem Vater – Bitte um viele Jahre <i>Slawa Otzu i Blagotschestiweischago</i>	124
Kritischer Bericht	127

Vorwort

1. Zur Entstehung der Chrysostomos-Liturgie¹

Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow (1873–1943) vertonte wie auch Peter Tschaikowsky, dessen Enkelschüler er war, die Liturgie des Johannes Chrysostomos.² Dabei handelt es sich um das orthodoxe Gegenstück zum katholischen Ordo Missae. Tschaikowskys Vertonung von 1878, als Werk eines nicht in Diensten der Kirche stehenden Komponisten zu ihrer Zeit eine Pioniertat, hatte die Publikation orthodoxer Kirchenmusik „weltlicher“ Komponisten erst möglich gemacht. Die Kirche selbst war darüber allerdings nicht glücklich und gab Tschaikowskys Liturgie nicht zur Verwendung im Gottesdienst frei.

Schon mit 20 Jahren hatte Rachmaninow ein geistliches Werk komponiert, ein „Konzert“ (Motette) auf den Text „W molitwach neussypajuschtschuju Bogorodizu“ (Die in Fürbitten unermüdliche Gottesgebäerin), das am 12. (24.) Dezember 1893³ vom Chor der Moskauer Synodalschule aufgeführt wurde. Vier Jahre später sandte Stepan Wassiljewitsch Smolenski (1848–1909), der Direktor der Synodalschule, Rachmaninow den vollständigen Text der Chrysostomos-Liturgie, doch war der junge Komponist von der misslungenen Uraufführung seiner ersten Sinfonie am 15. (27.) März 1897 dermaßen traumatisiert, dass er drei Jahre lang kein nennenswertes Werk auch nur zu Papier zu bringen versuchte.

Rachmaninow komponierte die Liturgie schließlich im Juni und Juli 1910 auf seinem Landgut Iwanowka im Gouvernement Tambow, etwa 400 Kilometer südöstlich von Moskau. Die Partitur trägt das Datum 30. Juli (12. August) 1910. Interessant ist der Zusatz „Slawa Bogu“ (Gott zur Ehre bzw. Gott sei Dank), der hier bei Rachmaninow zum ersten Mal auftaucht; er kehrt, ins Englische zu „I thank Thee, Lord“ gewandelt, unter Rachmaninows letzten Partituren aus dem amerikanischen Exil wieder. In einem Brief vom 13. (26.) Juni 1910 stellt der Komponist seinem Freund Michail Akimowitsch Slonow bemerkenswert naive Fragen, aus denen hervorgeht, dass er die Liturgie praktisch nur aus der Vertonung Tschaikowskys kannte: „Was heißt eigentlich Antiphon? [...] Was sind denn diese ‚Seligpreisungen‘?“⁴ Um sicher zu gehen, dass seine Vertonung vor den Augen der Kirche Gnade finden würde, wandte sich Rachmaninow während der weiteren Arbeit an den Komponisten Alexander Dmitriewitsch Kastalski (1856–1926), als Smolenskis Nachfolger Direktor der Moskauer Synodalschule und oberste künstlerische Autorität in der russisch-orthodoxen Kirchenmusik. Von Rachmaninow sind vier Briefe an Kastalski erhalten, geschrieben zwischen dem 19. Juni (2. Juli) und dem 22. August (4. September) 1910, aus denen hervorgeht, dass er Kastalski die gesamte Partitur vor der Drucklegung begutachten ließ. Der Brief vom 22. August (4. September) belegt dabei im Detail, dass Rachmaninow nicht mit allen Änderungswünschen Kastalskis einverstanden war.⁵ Letzten Endes wurde Rachmaninows *Liturgie*, die noch im selben Jahr bei Gutheil in Moskau als Opus 31 im Druck erschien, so wenig für den kirchlichen Gebrauch zugelassen wie einst jene Tschaikowskys.

2. Die Göttliche Liturgie des Heiligen Johannes Chrysostomos und Rachmaninows Vertonung

Die traditionell dem Erzbischof von Konstantinopel Johannes Chrysostomos (344 oder 349–407) zugeschriebene Liturgie für gewöhnliche Sonntage wird wie auch die Basilios-Liturgie, das Gegenstück für hohe Festtage, in der Orthodoxie als „Göttliche Liturgie“ bezeichnet. Der erste Teil, die Bereitung von Brot und Wein, vollzieht sich unter Ausschluss der Öffentlichkeit und ist musikalisch ohne Bedeutung. Der Chor – und damit auch Rachmaninows Vertonung – setzt mit dem zweiten Teil ein, genannt „Liturgie der Katechumenen“ (d. h. Taufanwärter). Diese ist ein Wortgottesdienst mit Lesungen und Hymnen (Antiphonen). Ausgedehnte responsorische Fürbittegebete (Ektenien) mit der vielfach wiederholten Formel „Herr, erbarme dich“ (griechisch: „Kyrie eleison“, slawisch: „Gòspodi, pomilui“) bestimmen das Bild; in Rachmaninows Vertonung sind dies die Nummern 1 und 7 und die Schlussteile der Nummern 2 und 3. Auch die kleine Doxologie („Ehre dem Vater“) tritt mehrfach auf. Ein „Kyrie eleison – Christe eleison“ im westlichen Sinne gibt es so wenig wie ein Gloria. Stattdessen nimmt das Trisagion (Dreimalheilig), das in der katholischen Kirche nur in der Karfreitagsliturgie vorkommt, eine wichtige Stellung ein (Teil der Nr. 6). Die unter der Nr. 7 zusammengefassten Ektenien leiten zur Feier der Eucharistie (lateinisch „communio“, slawisch „pritschàstije“) über, bezeichnet als „Liturgie der Gläubigen“. Sie beginnt mit der spezifisch orthodoxen Cherubim-Hymne (Nr. 8); der weitere Verlauf kommt hingegen der aus der katholischen Kirche bekannten Abfolge recht nahe. So gibt es hier ein nizäanisches Credo (Nr. 10), ein Sanctus mit Benedictus und Osanna (Teil der Nr. 11) und auch ein Vaterunser (Nr. 14). Eine Entsprechung für das Agnus Dei fehlt jedoch, und im Credo fehlt die erst nachträglich ergänzte Aussage, der Heilige Geist

¹ Auswahl neuerer Literatur: Barrie Martyn, *Rachmaninoff. Composer, Conductor*, Aldershot (UK) 1990, besonders S. 217–225; Vladimir Morosan, „The Sacred Choral Works of Sergei Rachmaninoff“, Vorwort zu: *Sergei Rachmaninoff, The Complete Sacred Choral Works* (= Monuments of Russian Sacred Music, series IX, vols. 1–2), Madison/Connecticut 1994, S. LXVII–LVIII; Aleksej Kandinskij, „Die Liturgie des Heiligen Johannes Chrysostomos op. 31 (1910)“, übersetzt von Ernst Kuhn, in: *Sergej Rachmaninov. Zugänge zu Leben und Werk*, hrsg. von Ernst Kuhn, Berlin 2007, S. 193–222. Russisches Original: „Liturgija svjatogo Ioanna Zlatoustà“, in: *Muzykal'naja akademija*, Heft 3/1993, S. 148–155.

² Der griechische Name „Chrysostomos“ und die slawische Entsprechung „Slatoust“ bedeuten „Goldmund“.

³ Daten, die sich auf Ereignisse in Russland vor 1918 beziehen, sind sowohl nach dem seinerzeit in Russland gültigen julianischen als auch (in Klammern) nach dem gregorianischen Kalender angegeben.

⁴ *Sergej Vasil'evič Rachmaninov, Literaturnoe nasledie* (Literarischer Nachlass), hrsg. von Zarui Apetovna Apetjan, 3 Bände, Moskau 1980, Band 2, S. 12–13 (Brief Nr. 415). Die drei Antiphonen – bei Rachmaninow die Nummern 2 bis 4 – fehlen in Tschaikowskys Vertonung.

⁵ Die vier Briefe an Kastalski sind auf den 19. Juni (2. Juli), 6. (19.) Juli, 30. Juli (12. August) und 22. August (4. September) datiert. Sie sind (in russischer Sprache) veröffentlicht in *Sergej Vasil'evič Rachmaninov, Literaturnoe nasledie*, a. a. O., Band 2, S. 14–16 (Briefe Nr. 416–417), 18 (Brief Nr. 421), 22–23 (Brief Nr. 426). Siehe auch den Brief von Rachmaninow an Slonow, 13. (26.) Juli 1910, ebenda S. 16–17 (Brief Nr. 419). Kastalskis Briefe an Rachmaninow sind nicht erhalten (ebenda, Band 2, S. 376, Kommentar zu Brief Nr. 417).

entspringe dem Vater „und dem Sohn“ (lateinisch „filioque“), die einer der Anlässe für die Spaltung zwischen West- und Ostkirche war.

In musikalischer Hinsicht bedeutsamer sind jedoch andere Unterschiede. Im orthodoxen Gottesdienst wird Musik vollständig als Gebet verstanden, nicht als autonome Kunst, wobei die Musik offiziell nicht mit dem üblichen russischen Wort „müsyka“, sondern mit „pesnopènije“ (Hymnengesang) bezeichnet wird. Abgesehen von stillen Gebeten wird die gesamte Liturgie gesungen, nicht gesprochen. Die Mitwirkung von Instrumenten ist grundsätzlich verboten, und eine kunstvolle polyphone Satzweise wird gemieden. Textwiederholungen begegnen hauptsächlich dort, wo – wie im Falle des Trisagion – das mehrmalige (häufig dreimalige) Aussprechen der Worte unabhängig von der Vertonung vorgeschrieben ist. Nicht nur die dem Ordinarium Missae vergleichbaren größeren Formteile sind Bestandteil von Vertonungen der Liturgie, sondern auch die Antiphonen und andere Hymnen, das bereits erwähnte Vaterunser und eine Vielzahl kurzer Einwüfe und Responen. Rachmaninow gruppierte seine Musik in 20 Nummern, aber in Wirklichkeit sind unter diesen Nummern 126 Bruchstücke versammelt, die durch Ausrufe von Priester und Diakon sowie religiöse Handlungen voneinander getrennt sind. Nur die Nummern 4, 5, 10, 12, 16 (als Propriumvertonung ein Sonderfall) und 19 erklingen im Gottesdienst ununterbrochen; im Falle des Vaterunser (Nr. 14) zeigt der Doppelstrich vor dem „Amen“ an, dass hier der Priester den Schlussteil „Denn dein ist das Reich ...“ interpoliert.

Rachmaninows *Chrysostomos-Liturgie* ist ein stilistisch vielschichtiges Werk. Kastalski nennt sie in einem Brief an den Komponisten Wladimir Iwanowitsch Rebikow „ein Ereignis in der Musikwelt, [...] insgesamt sehr gefällig, auch wenn der Stil etwas bunt ist“.⁶ Die Nummern 2 (Psalm 103) und 14 (Vaterunser) sind eindrucksvolle, suggestive Beschwörungen, die gleichzeitig archaisch und – für orthodoxe Verhältnisse – modern anmuten. Drei Nummern sind doppelchörig angelegt: die Nr. 4 (Seligpreisungen aus der Bergpredigt), das bereits erwähnte Vaterunser Nr. 14 und die Nr. 19, die man als das „große Finale“ kennzeichnen könnte. Eine Grenzüberschreitung besonderer Art ist die Inständige Ektenie (Litanei) Nr. 7, in der der Diakon seine Fürbitten auf dem Ton *d* rezitiert, während der Chor denselben aushält. Die Tradition würde strenges Alternieren verlangen. In der Nr. 16 ahmt Rachmaninow ein russisches Glockengeläut nach. Andere Sätze wirken konventioneller; einige Stellen sind unmittelbar Tschaikowskys Liturgie von 1878 verpflichtet, namentlich Beginn und Schluss von Nr. 10 (Glaubensbekenntnis) und Nr. 19. Die Terzenseligkeit der Nr. 18 lässt gar an Johannes Brahms denken, allerdings weniger an dessen Chor- als an die Instrumentalmusik. Ein für Rachmaninow charakteristisches Detail ist das Festhalten an der authentischen Kadenz – Dominante und Tonika – am Ende jedes längeren geschlossenen Satzes mit Ausnahme der bereits erwähnten Nr. 16 (die Nachahmung des Glockengeläuts in Nr. 8 ist ein bloßes Nachspiel auf der Tonika). Geradezu obsessiv wirken die häufigen Dominant-Tonika-Kadenz in der Nr. 10 (Glaubensbekenntnis).⁷

Anders als in seiner späteren *Ganznächtlichen Vigil* op. 37 (1915) hat Rachmaninow keinen Gebrauch von traditionellen Melodien gemacht. Erwartungsgemäß haben sowjetische und postsowjetische Musikwissenschaftler dennoch Zusammenhänge mit archaischen Traditionen postuliert bzw. konstruiert, doch ist Alexei Kandinski zuzustimmen, wenn er befindet: „Die stilistische Eigenart der *Liturgie* Rachmaninows ließ sie unter den anderen geistlichen Werken, die damals [von anderen Personen] komponiert wurden, deutlich hervortreten. Es sei hier noch einmal unterstrichen, daß in diesem Werk Rachmaninows vor allem *sein eigener Personalstil* dominierte.“⁸

3. Rezeptionsgeschichte

Die Weigerung der Kirchenleitung, die Musik für den Gebrauch im Gottesdienst zu genehmigen, behinderte die Rezeption erheblich, umso mehr, als die Kirche bis 1917 Aufführungen (orthodoxer) Kirchenmusik außerhalb des Gottesdienstes immer wieder grundsätzlich zu unterbinden suchte.⁹ Während im Falle von Tschaikowskys schlichter Vertonung das Verbot der Kirche als plumper Racheakt für Tschaikowskys erfolgreiches Gerichtsverfahren gegen die kircheninterne Zensur zu werten ist,¹⁰ können gegen Rachmaninows Vertonung durchaus plausible Einwände geltend gemacht werden, die in die Richtung zielen, die Musik sei für den kirchlichen Gebrauch zu kunstvoll und lenke zu viel Aufmerksamkeit auf sich.¹¹ Rachmaninow selbst hat sich über die Partitur in späteren Jahren kritisch geäußert und ihr die *Ganznächtliche Vigil* op. 37 als musterhaft gegenübergestellt.¹²

⁶ Brief von Kastalski an Rebikow, 6. (19.) Oktober 1910, unveröffentlicht, auszugsweise zitiert in *Sergej Vasil'evič Rachmaninov, Literaturnoe nasledie*, ebenda, S. 376 (Kommentar zum Brief Nr. 417).

⁷ Kastalski nahm daran Anstoß, wie Rachmaninows Brief vom 22. August (4. September) 1910 belegt. Siehe *Sergej Vasil'evič Rachmaninov, Literaturnoe nasledie*, ebenda, S. 22 (Brief Nr. 426).

⁸ Kandinskij, s. Fußnote 1, S. 221–222.

⁹ Vgl. das „Rundschreiben über geistliche Konzerte“, das in dem Artikel „Cerkovnaja muzyka i cerkovnoe vedomstvo“ (Kirchenmusik und Kirchenbehörde) der Petrograder Zeitung *Muzykal'nyj sovremennik* (Musikalischer Zeitgenosse), Heft 5/1915, S. 4, wiedergegeben und kommentiert wird. Eine deutsche Übersetzung findet sich bei Aleksej Kandinskij, „Die Ganznächtliche Vigil [Vsenoščnoe bdenie] op. 37 (1915)“, übersetzt von Ernst Kuhn, in *Sergej Rachmaninov. Zugänge zu Leben und Werk*, a. a. O., S. 223–224. Russisches Original: „Vsenoščnoe bdenie Rachmaninova i russkoe iskusstvo rubeža vekov“ (Rachmaninows Ganznächtliche Vigil und die russische Kunst der Jahrhundertwende) in: *Muzykal'naja akademija*, Heft 5/1991, S. 4–8, und Heft 7/1991, S. 91–97.

¹⁰ Johann von Gardner (ursprünglich Iwan Alexejewitsch Gardner), ein Wissenschaftler aus den Reihen der orthodoxen Geistlichkeit und innerhalb der russischen Exilgemeinde der Sowjetzeit wichtigster Autor zur russisch-orthodoxen Kirchenmusik, behauptet allerdings, Tschaikowskys Vertonung ignoriere bei aller Schlichtheit den Kirchenstil und sei ihrem Charakter nach rein weltlich. Siehe Johann von Gardner, *Gesang der russisch-orthodoxen Kirche*, Band II: *Zweite Epoche* (Mitte des 17. Jahrhunderts bis 1918), Wiesbaden 1987, S. 227–231. Gardners dogmatisches Denken, das sich in all seinen Schriften zeigt, ist für die orthodoxe Kirche typisch. Zu beachten ist, dass er mit Bezug auf die Orthodoxie das Wort „Musik“ vermeidet und konsequent „Gesang“ schreibt.

¹¹ Memoiren von Anna Andrejewna Trubnikowa, in: *Vospominanija o Rachmaninove* (Erinnerungen an Rachmaninow), hrsg. von Zarui Apetovna Apetjan, 2 Bände, Moskau ⁵1988, Band 1, S. 133.

¹² *Rachmaninoff's Recollections: As told to Oskar von Riesemann*, London 1934, S. 176; Brief von Rachmaninow an Jewgeni Iwanowitsch Somow, 14. November 1934, in *Sergej Vasil'evič Rachmaninov, Literaturnoe nasledie*, a. a. O., Band 3, S. 32–33 (Brief Nr. 1008). Ältere Autoren schließen sich Rachmaninow an, etwa Johann von Gardner (siehe Fußnote 10), S. 275–276.

Die notgedrungen konzertante Uraufführung am 25. November (8. Dezember) 1910 durch den Chor der Moskauer Synodalschule unter Nikolai Michailowitsch Danilin (1878–1945) fand im Saal der Synodalschule statt. Es folgten Aufführungen im Großen Saal des Moskauer Konservatoriums und dann auch in St. Petersburg. Rachmaninow selbst dirigierte das Werk zweimal: am 25. März (7. April) 1911 in St. Petersburg mit dem Chor des Mariinski-Theaters und dann wieder im Februar 1914 ebendort. Beide von Rachmaninow dirigierte Aufführungen erfolgten im Rahmen der Konzertreihe, die von seinem Vetter Alexander Siloti (1863–1945) organisiert wurde.¹³ Kandinski erwähnt eine Aufführung der Liturgie in den frühen 1920er Jahren in der Moskauer Kirche des Großmartyrers Georgi durch einen Kirchenchor unter Danilin, schreibt allerdings nicht, ob diese im Rahmen eines Gottesdienstes erfolgte.¹⁴ Wenig später wurden durch die antireligiöse Politik Aufführungen geistlicher Musik in der Sowjetunion gänzlich unmöglich. Im Gegensatz zur *Ganznächtlichen Vigil* op. 37 geriet die *Liturgie* op. 31 aber auch außerhalb Russlands in Vergessenheit. Ob der Umstand, dass die Erstausgabe außerhalb Russlands kaum in Bibliotheken zu finden ist, hier Ursache oder Wirkung ist, wäre noch zu eruieren. Aufnahmen der Liturgie in ihrer ursprünglichen Gestalt sind ab 1978 nachweisbar.¹⁵

In England und den USA, wo Rachmaninow schon vor 1917 zahlreiche Anhänger hatte, wurden Versuche unternommen, die Musik für den Gebrauch im englischsprachigen Gottesdienst nutzbar zu machen.¹⁶ Zumindest einige Sätze konnten sich in dieser Form einbürgern.¹⁷

Noch Barrie Martyns Rachmaninow-Monographie von 1990 nennt die Liturgie bedauernd „the least known of Rachmaninoff's major works“.¹⁸ Doch begann sich dies gerade in jenen Jahren zu ändern, als im Zeichen von Glasnost Aufführungen geistlicher Musik in der Sowjetunion allmählich wieder möglich wurden und außerdem Rachmaninow weltweit eine Renaissance erlebte. Innerhalb weniger Jahre erschienen diverse Neueditionen. Die Ausgaben der Verlage Sewerny Olen (St. Petersburg 1993) und Jurgenson (Moskau 2011) wenden sich an ein russisches Publikum und verzichten auf jeden wissenschaftlichen Anspruch. Im Gegensatz dazu versuchen die Ausgaben von Anthony Antolini (New York: Galaxy, ca. 1988) und Vladimir Morosan (Madison/Connecticut: Musica Russica, 1993), den Bedürfnissen eines englischsprachigen Publikums Rechnung zu tragen. Alle vorhandenen Editionen berufen sich auf den Erstdruck, nicht auf das Autograph.

Auch die vorliegende Neuedition folgt dem Erstdruck von 1910. Die im Original russischen Tempobezeichnungen und sonstigen Angaben beim Chor werden in deutscher Übersetzung wiedergegeben (die entsprechenden italienischen Angaben bei der Klavierstimme sind original), der kirchenslawische gesungene Text erscheint ausschließlich in lateinischer Umschrift nach der Duden-Transkription, ergänzt um eine singbare deutsche Nachdichtung von Heidi Kirmße.

4. Aufführungspraktische Hinweise

An der Gestaltung der Vertonung ist klar zu erkennen, dass Rachmaninow eine gottesdienstliche Verwendung der Musik im Sinne hatte. Anders als Tschaikowsky, der die drei Antiphonen und einige kleine Responsen weggelassen hatte, vertonte Rachmaninow den Text umfassend; dazu kommt noch, wie schon bei Tschaikowsky, die Propriumsvertonung Nr. 16 „Chwalite Gospòda s nebès“ (Preist den Herrn aus den Himmeln) entsprechend der Communio im Ordo Missae. Die konzertante Darbietung von Rachmaninows Liturgie wird deshalb immer ein Kompromiss bleiben.

Die wichtigste Frage ist dabei, ob die Einwürfe von Priester und Diakon (gewöhnlich mit dem griechischen Begriff „ekphonesis“ bezeichnet) in die Aufführung aufgenommen werden sollen, und wenn ja, in welchem Umfang. Dies ist nicht zuletzt ein technisches Problem: Die Solopartien sind in Ausgaben orthodoxer Chormusik traditionell nicht ausnotiert, noch nicht einmal angedeutet, so wie gelegentlich auch in katholischen Messen gregorianisch zu realisierende Gloria- und Credo-Intonationen fehlen. Anders als im Katholizismus ist in der Orthodoxie der Notentext dieser Ausrufe jedoch nirgends in verbindlicher Form schriftlich festgelegt. An den betreffenden Stellen setzt der Erstdruck (und auch die vorliegende Neuauflage) Doppelstriche.

Das eine mögliche Extrem ist die (akustische) Nachahmung des orthodoxen Gottesdienstes mit allen Einwüfen von Priester und Diakon zumindest in dem Maße, dass alle auskomponierten chorischen Teile liturgisch – und damit auch musikalisch – korrekt eingebettet sind. Ein solcher Ansatz wird von orthodoxer Seite als Entheiligung der Liturgie abgelehnt, auch wenn es Aufführungen und Aufnahmen gegeben hat, die in diese Richtung zielen.

Das andere Extrem, eine „Konzertfassung“, gleichwohl ebenfalls in Aufführungen und Aufnahmen realisiert, ist die Darbietung des kompletten von Rachmaninow ausnotierten Notentextes *ohne* die Einwürfe von Priester und Diakon, wie ihn der Erstdruck (und die vorliegende Neuauflage) bietet. Die auf die Responsen reduzierten Ektenien und sonstigen

¹³ Mehr zu diesen frühen Aufführungen bei Kandinskij, s. Fußnote 1, S. 219–220. Zwei Augenzeugenberichte in russischer Sprache des Konzerts vom 25. März 1911, die allerdings erst viel später niedergeschrieben wurden, finden sich in der Sammlung *Vospominanija o Rachmaninove* (siehe Fußnote 11), Band 1, S. 364–365 (von dem Musikwissenschaftler Alexander Wjatscheslawowitsch Ossowski, 1955) und Band 2, S. 86 (von der mit Rachmaninow verwandten Sängerin Soja Arkadjewna Pribytkowa, 1952).

¹⁴ Kandinskij, s. Fußnote 1, S. 220.

¹⁵ Die älteste nachweisbare vollständige (?) Aufnahme wurde vom Chor des Bulgarischen Rundfunks und Fernsehens unter Michail Milkov gemacht und 1978 bei EMI Electrola veröffentlicht. Unklar bleibt, welche Teile von Rachmaninows Partitur auf der Kompilation *The Divine Liturgy of Saint John Chrysostom* enthalten sind, die der Holy Virgin Protection Choir 1957 unter Nicholas Afonsky einspielte. Die LP erschien bei Westminster in New York.

¹⁶ Mehr hierzu siehe Robert Threlfall und Geoffrey Norris, *A Catalogue of the Compositions of S. Rachmaninoff*, London 1982, S. 101.

¹⁷ Martyn, siehe Fußnote 1, S. 219. Martyn erwähnt, die englische Version der Nr. 3 (als „Glory be to the Father“) sei „tolerably well known from occasional English church performances“.

¹⁸ Martyn, ebenda, S. 218.

Wechselgesänge sind ihres Sinns beraubt und können in ihrer Wiederholungslastigkeit wohl auch künstlerisch nicht befriedigen. Wenn gleich die erste Nummer mit der Schlussformel „Amen“ (slawisch: „Amin“) beginnt, wenn „und mit deinem Geiste“ ohne „der Herr sei mit euch“ und „Wir haben sie beim Herrn“ ohne „Erhoben seien unsere Herzen“ bleibt, wird die Problematik des Unterfangens sofort offenbar.

In der konzertanten Praxis wird folglich auf die Wiedergabe der Ektenien und weiterer Responsorien häufig verzichtet. Schon von den oben erwähnten frühen Aufführungen war zumindest die von Rachmaninow dirigierte vom 25. März (7. April) 1911 auf 12 Nummern gekürzt.¹⁹ Will man auf solistische Zutaten gänzlich verzichten, bietet sich folgende Lösung an:

- Nr. 1 entfällt
- Nr. 2 bis T. 44 (abschließende Ektenie entfällt)
- Nr. 3 bis T. 50 (abschließende Ektenie entfällt)
- Nr. 4 unverändert (wahlweise 4a oder 4b)
- Nr. 5 unverändert
- Nr. 6 ohne T. 45 (mit Auftakt)–46
- Nr. 7 entfällt
- Nr. 8 unverändert
- Nr. 9 entfällt
- Nr. 10 unverändert
- Nr. 11 T. 11 (mit Auftakt)–13 entfällt
- Nr. 12 unverändert
- Nr. 13 bis T. 49 (abschließende Ektenie entfällt)
- Nr. 14 unverändert (also ohne „Denn dein ist das Reich ...“)
- Nr. 15 entfällt
- Nr. 16 unverändert
- Nr. 17 unverändert
- Nr. 18 bis T. 66 (abschließende Ektenie entfällt)
- Nr. 19 unverändert
- Nr. 20 entfällt

An allen Doppelstrichen sind kurze Pausen zu empfehlen, auch wenn dazwischen nichts gestrichen wurde.

Der wichtigste Einwand gegen derartige Kürzungen besteht darin, dass sie die tonale Architektur des Werks beeinträchtigen. B-Dur als Grundtonart eröffnet und beschließt Rachmaninows Partitur. Lässt man die Ektenie Nr. 1 weg, beginnt das Werk hingegen in g-Moll. Viele der responsorischen, in der obigen Empfehlung weggelassenen Partien in den weiteren Nummern sind so angelegt, dass sie von einem längeren Chorsatz zum nächsten modulieren. In vielen Aufführungen begegnet man deshalb zumindest Spuren von „ekphonesis“ (Einwürfe).²⁰

Am Ende der Nr. 20 (T. 13ff.) rezitiert der Chor auf einem Akkord einen veränderlichen Text: In dieser „Bitte um viele Jahre“ wurde hier an erster Stelle der Zar – im Jahre 1910 Nikolai I. – genannt, gefolgt von den Mitgliedern seiner Familie; danach kamen die geistlichen Würdenträger und zuletzt das Volk. Bei personellen Veränderungen im Zarenhaus – Thronfolge, Tod, Geburt, Heirat – sowie in der Kirchenführung wurden die Namen und Titel entsprechend angepasst, so wie es in der britischen Hymne je nach Geschlecht des regierenden Monarchen „God save the Queen“ oder „God save the King“ heißt. Der Text ist wie bei anderen Vertonungen der Liturgie in der

Erstausgabe lediglich angedeutet: Auf die beiden ersten Worte „Blagotschestiwëschago, Samodershawnëschago“ (Den frömmsten, absolutesten) – gemeint ist der Zar – folgen nurmehr drei Punkte, d. h. weder Namen noch Titel. Keine der späteren Editionen unternimmt einen Rekonstruktionsversuch.²¹

Die Zarenfamilie wird heute nicht mehr genannt, doch sind sich die Quellen nicht einig darüber, wie die aktuelle Version lautet. Es sei vermutet, dass es hier auch in den letzten Jahren immer wieder Änderungen gab. Außerdem können regionale Unterschiede angenommen werden. Vladimir Morosan gab 1992, also vor der 2007 vollzogenen Wiedervereinigung der Russisch-Orthodoxen Kirche im Ausland mit dem Moskauer Patriarchat, folgende Formulierung an:

Swjatëischija patriârchi prawoslawnija,
preoswjascschënnija mitropolity, archijepiskopy i jepiskopy,
stranù siju, wlàsti, wójinstwo i naròd jejà,
i wsja prawoslawnija christiàni,
Gòspodi, sochrani ich na mnògaja lèta!²²

Die heiligsten orthodoxen Patriarchen,
die ehrwürdigsten Metropoliten, Erzbischöfe und Bischöfe,
dieses Land, seine Regierung, Streitkräfte und Volk
und alle orthodoxen Christen,
Herr, bewahre sie für viele Jahre.

Die Internetportale <http://www.liturgy.ru> und <http://azbyka.ru/bogosluzhenie/liturgiya/lit02.shtml> bieten hingegen eine andere Formulierung (Mai 2013):

Welikago Gospodina i Otzà nàsčego [folgt Name, gegenwärtig: Kirilla], Swjatëischago Patriârcha Moskòwskago i wsejà Rusi,
i Gospodina nàsčego Preoswjascschënnëschago [folgt Name], mitropolita [oder archijepiskopa oder jepiskopa; Titel des lokalen Eparchen (Diözesanbischofs)],
bràtiju swjatàgo chràma segò i wsja prawoslawnija christiàni,
Gòspodi, sochrani ich na mnògaja lèta!

Unseren großen Herrn und Vater [folgt Name, gegenwärtig: Kirill], den Heiligsten Patriarchen von Moskau und ganz Russland,
und unseren Herrn, den Allerheiligsten [folgt Name],
Metropolit [oder Erzbischof oder Bischof, Titel des lokalen Eparchen (Diözesanbischofs)],
die Gemeinde dieses heiligen Gotteshauses und alle orthodoxen Christen,
Herr, bewahre sie für viele Jahre!

¹⁹ Threlfall und Norris, siehe Fußnote 16, S. 101. Die vorhandene Literatur fragt nicht nach der Art der Kürzungen. Vermutlich könnte hier nur das Studium zeitgenössischer Kritiken in russischen Zeitungen weitere Erkenntnisse bringen.

²⁰ Antolini und Morosan haben ihren Editionen von Rachmaninows Liturgie Teile der „ekphonesis“ als Anhang beigegeben. Siehe z. B. Sergei Rachmaninoff, *Liturgy of St. John Chrysostom: Opus 31*, hrsg. von Vladimir Morosan (Monuments of Russian Sacred Music, Series IX, Volume 1), Madison, Connecticut: Musica Russica 1992, S. 170–172.

²¹ Morosan (siehe Fußnote 1, S. 35) gibt noch an – in einer Fußnote: „Blagotschestiwëschago, Samodershawnëschago Gosudàrja Imperàtora Nikolàja Alexàndrowitscha i wsju zarskùju semju“ (den allerfrömmsten, absolutesten Herrscher Zar Nikolai Alexandrowitsch und die ganze Zarenfamilie).

²² Sergei Rachmaninoff, *Liturgy of St. John Chrysostom: Opus 31*, a. a. O., S. xxi.

5. Zur Aussprache des kirchenslawischen Textes

Die russisch-orthodoxe Kirche zelebrierte die Chrysostomos-Liturgie zu Rachmaninows Lebzeiten und auch darüber hinaus ausschließlich in kirchenslawischer Sprache. Auch bei konzertanter Darbietung von Rachmaninows *Liturgie* ist der kirchenslawischen Sprache unbedingt der Vorzug zu geben. Inzwischen werden zwar auch orthodoxe Gottesdienste in deutscher Sprache gefeiert, aber die anerkannte Übersetzung der Chrysostomos-Liturgie lässt sich Rachmaninows Musik nicht unterlegen.²³

Das „Kirchenslawische russischer Redaktion“ (um das es hier geht) steht dem Russischen zwar sehr nahe, aber die beiden Sprachen sind nicht miteinander identisch. Dies betrifft auch die Lautlehre, weshalb Lautlehren des Russischen hier schnell in die Irre führen. Für die Lautlehre des modernen Kirchenslawischen fehlt eine deutsche, allgemein verständliche Übersichtsdarstellung.²⁴ Der englische Wikipedia-Artikel „Church Slavonic Language“ hingegen beschreibt die Verhältnisse unter der Überschrift „Standard (Russian) variant“ verbindlich und knapp.

Die Wiedergabe des Originaltextes in der vorliegenden Edition folgt der Duden-Transkription; dieses System wurde allerdings für das moderne Russische entwickelt, nicht für das Kirchenslawische. Für die Transkription müssen die bei der russischen Rechtschreibreform von 1918 abgeschafften Buchstaben erst gedanklich durch ihre modernen Äquivalente ersetzt werden. Eine weitere Modifikation der Duden-Transkription in dieser Edition ist die Wiedergabe von kyrillisch „и“ nach Vokalbuchstaben als „ji“. Im Kirchenslawischen ist diese Kombination im Gegensatz zum Russischen häufig, und anders als im Russischen verschmilzt das „i“ nicht mit dem vorhergehenden Vokal, sondern bildet eine Silbe.

Es gibt im Kirchenslawischen (wie auch im Russischen) drei Präpositionen, die nur aus einem Konsonanten bestehen: „k“ (zu), „s“ (von bzw. mit) und „w“ (in). Diese verschmelzen mit der ersten Silbe des nachfolgenden Worts; in der Textunterlegung der vorliegenden Edition sind diese Präpositionen durch einen Bogen an das nachfolgende Wort angebunden.

Ausdrücklich sei darauf hingewiesen, dass im Kirchenslawischen anders als im Russischen unbetonte Vokale nicht reduziert werden, die Genitivendungen auf „-ago“, „-jago“, „-ego“ und „-jego“ so ausgesprochen wie sie geschrieben werden und betontes „e“ immer als „e“ realisiert wird, nicht als „o“. Sonderaussprachen existieren für „Gospod“ (Herr), wo der Anlaut im Sinne eines stimmhaften „ach“-Lauts realisiert wird, und „Bog“ (Gott), das „Boch“ ausgesprochen wird.

Die Duden-Transkription ist zugegebenermaßen unvollkommen und oft mehrdeutig.²⁵ Insbesondere ignoriert die Duden-Transkription den für das Russische und Kirchenslawische gleichermaßen charakteristischen Dualismus von „harten“ und „weichen“ (palatalen) Konsonanten. Im Allgemeinen sind Konsonanten vor den Vokalen „e“ und „i“ sowie vor „j“ weich. Weiche Konsonanten im Auslaut oder vor Konsonanten können in der Duden-Transkription

nicht angezeigt werden. Das Wort „Amin“ (Amen) etwa hat ein „weiches n“, das dem spanischen „ñ“ oder der französischen Buchstabenkombination „ng“ entspricht. Die Mehrzahl der Konsonanten existiert in beiden Varianten. Als Ausnahmen sind die Konsonanten „ж“ (sh), „ц“ (z) und „ш“ (sch) grundsätzlich hart, die Konsonanten „ч“ (tsch) und „щ“ (schtsch) grundsätzlich weich.

Die Opposition zwischen harten und weichen Konsonanten ist nicht zu verwechseln mit dem Gegensatz zwischen stimmhaft und stimmlos, den es natürlich auch gibt. Die stimmhafte Entsprechung zum deutschen „sch“ wird durch „sh“ wiedergegeben. Ein stimmloses „s“ zwischen Vokalen wird durch „ss“ angezeigt; in anderer Position, auch im Anlaut, lässt die Duden-Transkription eine Differenzierung zwischen stimmhaftem und stimmlosem „s“ jedoch nicht zu. In der Mehrzahl der im Schriftbild mehrdeutigen Fälle ist der Laut stimmlos. Stimmhaft ist er in:

- Nr. 2: *sabywài, wosdajàni, bessakònija* (beide s), *isbawljàjuschtschago*
- Nr. 3: *iswòliwy*
- Nr. 4: *sèmlju, ùsrjat, isgnàni, sol, msda*
- Nr. 9: *nerasdèlnuju*
- Nr. 10: *semli, sa, shisni*
- Nr. 11: *nerasdèlnei*
- Nr. 13: *besistlènija* (nur erstes s)
- Nr. 14: *semli, isbàwi*
- Nr. 17: *nerasdèlnei*

Nicht angezeigt sind auch Assimilationen und Elisionen, die sowohl innerhalb von Wörtern als auch über Wortgrenzen hinweg auftreten. Wie im Deutschen werden stimmhafte Konsonanten (außer „l“, „m“, „n“, „r“) im Auslaut stimmlos; „wekòw“ wird „wekòf“ ausgesprochen. Stimmhafte Konsonanten vor stimmlosen werden ebenfalls stimmlos: „wse“, „wsja“, „wsech“ wird „fse“, „fsja“, „fsech“ gesprochen. Umgekehrt werden stimmlose Konsonanten vor stimmhaften selbst stimmhaft.

Waiblingen, im Oktober 2013

Albrecht Gaub

²³ Die Übersetzung des vollständigen Textes einschließlich der Partien von Priester und Diakon ist abrufbar unter http://www.orthodoxie-in-deutschland.de/04_liturgische_texte/b_lit_texte_im_internet.html.

²⁴ Das Lehrbuch von Nikolaos (Hartmut) Trunte, *Sloven'skui jezyku*, Band 2: *Mittel- und Neukirchenslawisch*, München 1998, ist nur für erfahrene Slawisten lesbar. Die wesentlichen Angaben befinden sich hier auf S. 399 (unter „Orthoepie“). Interessant ist die Feststellung, dass es im 18. Jahrhundert Bestrebungen gab, das Kirchenslawische nach den Regeln des Russischen auszusprechen (ebenda S. 397). Als besten russischsprachigen Titel zum Thema führt Trunte an: Alipij (Gamatovič), *Grammatika cerkovno-slavjanskogo jazyka* (Grammatik der kirchenslawischen Sprache), Jordanville, New York, 1964.

²⁵ Morosans „Russica“-Transkriptionssystem mag einen Eindruck davon geben, wie viele Sonderzeichen notwendig wären, um die Phonetik des Originals detailliert wiederzugeben. Siehe die in Fußnote 20 genannte Ausgabe, S. 173–174. Chöre in den USA verwenden gerne (auch für Texte in mit lateinischen Buchstaben geschriebenen Fremdsprachen) eine Textunterlegung im International Phonetical Alphabet (IPA). Dies wäre eine gute Lösung, doch ist die Kenntnis dieses Alphabets unter deutschen Sängern wenig verbreitet.

Kyrillisch	Duden-Transkription	Lautwert
а	a	a (offenes a)
б	b	b (sehr stimmhaft); im Auslaut und vor stimmlosen Konsonanten p (wie im Deutschen, aber nicht aspiriert)
в	w	w; im Auslaut und vor stimmlosen Konsonanten f (wie im Deutschen)
г	g	g (sehr stimmhaft); im Auslaut und vor stimmlosen Konsonanten k (wie im Deutschen, aber nicht aspiriert)
д	d	d (sehr stimmhaft); im Auslaut und vor stimmlosen Konsonanten k (wie im Deutschen, aber nicht aspiriert)
е	e; im Anlaut und nach Vokalbuchstaben: je	e/je; (wie geschlossenes e im Deutschen); nach „harten“ Konsonanten (sh, z, sch) ä
ж	sh	stimmhafte Entsprechung zu sch (wie j in <i>Journal</i>); im Auslaut und vor stimmlosen Konsonanten sch; immer „hart“, auch vor e, i, j
з	s	stimmhaftes s; im Auslaut und vor stimmlosen Konsonanten stimmlos
и	i; nach Vokalbuchstaben: ji	i (geschlossenes i); nach sh, z und sch: y
й	i	i (tritt nur in Diphthongen auf); in ei bleibt das e geschlossen
к	k	k (nicht aspiriert); vor stimmhaften Konsonanten außer l, m, n, r, w stimmhaft
л	l	vor e, i und j ähnlich deutschem l, sonst „hart“ wie in englisch <i>bell</i>
м	m	m
н	n	n
о	o	offenes o
п	p	p (nicht aspiriert); vor stimmhaften Konsonanten außer l, m, n, r, w stimmhaft
р	r	gerolltes r
с	s; zwischen Vokalbuchstaben: ss	stimmloses s; vor stimmhaften Konsonanten außer l, m, n, r, w stimmhaft
т	t	t (nicht aspiriert); vor stimmhaften Konsonanten außer l, m, n, r, w stimmhaft
у	u	u
ф	f	f
х	ch	ch („ach-Laut“), auch im Anlaut; nie „ich-Laut“
ц	z	z (kein stimmhaftes s); immer „hart“, auch vor e, i, j
ч	tsch	tsch; immer „weich“
ш	sch	sch; immer „hart“, auch vor e, i, j
щ	schtsch	schtsch; immer „weich“
ъ	[unbezeichnet]	stumm
ы	y	dumpfes i, wie in norddeutscher Aussprache von <i>Tisch</i>
ь	[unbezeichnet]	stumm (zeigt die in der Duden-Transkription nicht wiederzugebende Weichheit des vorhergehenden Konsonanten an)
э	e	e; kommt im Kirchenslawischen nicht vor
ю	ju	ju
я	ja	ja

Text

№ 1 Великая Ектения

Аминь.
Господи, помилуй. [13 x]
Тебе, Господи.
Аминь.

№ 2 Благослови, душе моя, Господа (первый антифон)

Благослови, душе моя, Господа,
и вся внутренняя моя имя святое Его.
Благослови, душе моя, Господа,
и не забывай всех воздаяний Его,
очищающего вся беззакония твоя,
избавляющего от истления живот твой,
венчающего тя милостию и щедротами,
исполняющего во благих желание твое,
обновится яко орля юность твоя;
Твори милостыню Господь и судьбу всем обидимым.
Благослови, душе моя, Господа,
и вся внутренняя моя имя святое Его.
Слава Отцу и Сыну и Святому Духу,
и ныне и присно и во веки веков. Аминь.
Благослови, душе моя, Господа.

[Малая Ектения]

Господи, помилуй. [2 x]
Тебе, Господи.
Аминь.

№ 3 Слава Отцу и Единородный (второй антифон)

Слава Отцу и Сыну и Святому Духу,
и ныне и присно и во веки веков. Аминь.
Единородный Сыне и Слове Божий,
безсмертен сый,
и изволивый спасения нашего ради
воплотиться от Святыя Богородицы
и Приснодевы Марии,
непреложно вочеловечивыйся,
распныйся же, Христе Боже,
смертию смерть поправы,
един сый Святыя Троицы,
спрославляемый Отцу и Святому Духу,
спаси нас.

[Малая Ектения]

Господи, помилуй. [2 x]
Тебе, Господи.
Аминь.

№ 4 Во царствии Твоем (третий антифон)

Во царствии Твоем помяни нас, Господи,
егда приидеши во царствии Твоем.
Блажени нищии духом,
яко тех есть царство небесное.
Блажени плачущии, яко тии утешатся.

Nr. 1 Große Ektenie

Amen.
Herr, erbarme dich. [13 x]
Dir, o Herr.
Amen.

Nr. 2 Lobe, meine Seele, den Herrn (Erste Antiphon)

Lobe, meine Seele, den Herrn,
und all mein Inneres seinen heiligen Namen.
Lobe, meine Seele, den Herrn,
und vergiss nicht all seine Wohltaten.
Der dich reinigt von all deinen Sünden,
der dein Leben vom Verderben erlöst,
der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit,
der mit Gutem dein Verlangen erfüllt,
und deine Jugend erneuert sich wie die eines Adlers;
der Herr übt Barmherzigkeit und schafft Recht allen Unterdrückten.
Lobe, meine Seele, den Herrn,
und all mein Inneres seinen heiligen Namen.
Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.
Lobe, meine Seele, den Herrn.

[Kleine Ektenie]

Herr, erbarme dich. [2 x]
Dir, o Herr.
Amen.

Nr. 3 Ehre dem Vater – Einziggezeugter Sohn (Zweite Antiphon)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.
Einziggezeugter Sohn und Wort Gottes,
der du unsterblich bist
und um unserer Rettung willen auf dich genommen hast,
Fleisch zu werden durch die heilige Gottesgebärerin
und Immer-Jungfrau Maria,
der du unverändert Mensch geworden bist,
der du dich hast kreuzigen lassen, Christus Gott,
der du den Tod durch den Tod überwunden hast,
der du einer der Heiligen Dreiheit bist,
der du mit dem Vater und dem Heiligen Geist verehrt wirst,
errette uns.

[Kleine Ektenie]

Herr, erbarme dich. [2 x]
Dir, o Herr.
Amen.

Nr. 4 In deinem Königtum (Dritte Antiphon)

In deinem Königtum gedenke unser, o Herr,
wenn du ankommst in deinem Königtum.
Selig, die arm sind an Geist,
denn ihrer ist das himmlische Königtum.
Selig, die weinen, denn sie werden getröstet werden.

Блажени кротции, яко тии наследят землю.
Блажени алчущии и жаждущии правды,
яко тии насытятся.
Блажени милостивии, яко тии помиловани будут.
Блажени чистии сердцем, яко тии Бога узрят.
Блажени миротворцы, яко тии сынове Божии нарекутся.
Блажени изгнани правды ради,
яко тех есть царство небесное.
Блажени есте, егда поносят вам, и ижденут,
и рекут всяк зол глагол на вы лжуще Мене ради.
Радуйтесь и веселитесь, яко мзда ваша многа на небесех.

Слава Отцу и Сыну и Святому Духу,
и ныне и присно и во веки веков. Аминь.

№ 5 Приидите, поклонимся

Приидите, поклонимся и припадем ко Христу.
Спаси нас, Сыне Божий, Воскресы из мертвых
(во святых дивен сы / молитвами Богородицы),
поющия Ти: Аллилуиа.

№ 6 Господи, спаси благочестивыя и Святыи Боже

Господи, спаси благочестивыя, и услыши ны.
Аминь.
Святыи Боже, Святыи крепкий, Святыи безсмертныи,
помилуй нас. [3 x]
Слава Отцу и Сыну и Святому Духу,
и ныне и присно и во веки веков. Аминь.
Святыи безсмертныи, помилуй нас.
Святыи Боже, Святыи крепкий, Святыи безсмертныи,
помилуй нас.
Аллилуиа, аллилуиа, аллилуиа.
И духови твоему.
Слава Тебе, Господи, слава Тебе. [2 x]

№ 7 Сугубая и последующия Ектении

Господи, помилуй! [29 x]
Аминь.

[Аще ли будет по усопших приношение]

Господи, помилуй! [9 x]
Подай, Господи!
Господи, помилуй!
Аминь.

[Ектения об оглашенных]

Господи, помилуй! [6 x]
Тебе, Господи!
Аминь.

[Первая ектения о верных]

Господи, помилуй! [2 x]
Аминь.

[Вторая ектения о верных]

Господи, помилуй! [6 x]
Аминь.

Selig die Sanftmütigen, denn sie werden die Erde erben.
Selig die nach Gerechtigkeit Hungernden und Dürstenden,
denn sie werden gesättigt.
Selig die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren.
Selig, die reinen Herzens, denn sie werden Gott schauen.
Selig die Friedensstifter, denn sie werden Söhne Gottes heißen.
Selig, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden,
denn ihrer ist das himmlische Königtum.
Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und
lügenhaft jegliche bösen Worte an euch richtet um meinetwillen.
Freut euch und frohlockt, denn euer Lohn in den Himmeln ist groß.

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Nr. 5 Kommt, lasset uns anbeten

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus,
errette uns, Sohn Gottes, von den Toten Auferstandener (der
du unter den Heiligen wunderbar bist / in den Fürbitten der
Gottesgebälerin), die wir dir singen: Alleluja.

Nr. 6 Herr, errette die Frommen – Heiliger Gott (Trisagion)

Herr, errette die Frommen und erhöre uns.
Amen.
Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher,
erbarme dich unser. [3 x]
Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.
Heiliger Unsterblicher, erbarme dich unser.
Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher,
erbarme dich unser.
Alleluja, Alleluja, Alleluja.
Und deinem Geiste.
Ehre dir, Herr, Ehre dir. [2 x]

Nr. 7 Inständige Ektenie und nachfolgende Ektenien

Herr, erbarme dich. [29 x]
Amen.

[Wenn für die Entschlafenen gebetet wird]

Herr, erbarme dich. [9 x]
Gewähre es, o Herr.
Herr, erbarme dich.
Amen.

[Ektenie für die Katechumenen]

Herr, erbarme dich. [6 x]
Dir, o Herr!
Amen.

[Erste Ektenie für die Gläubigen]

Herr, erbarme dich. [2 x]
Amen.

[Zweite Ektenie für die Gläubigen]

Herr, erbarme dich. [6 x]
Amen.

№ 8 Иже херувимы

Иже херувимы тайно образуяще и животворящей Троице трисвятую песнь припевающе. Всякое ныне житейское отложим попечение. Аминь. Яко да Царя всех подыдем, Ангельскими невидимо дориносима чинми. Аллилуиа, аллилуиа, аллилуиа.

№ 9 Просительная Ектения и Отца и Сына

Господи, помилуй. [5 x]
Подай, Господи! [6 x]
Тебе, Господи.
Аминь.
И духови твоему.
Отца и Сына и Святого Духа,
Троицу единосущную и нераздельную.

№ 10 Верую

Верую во единого Бога Отца,
Вседержителя, Творца небу и земли,
видимым же всем и невидимым.

И во единого Господа Иисуса Христа,
Сына Божия, единородного,
Иже от Отца рожденного прежде всех век.
Света от света, Бога истинна от Бога истинна,
Рожденна, не сотворенна,
единосущна Отцу,
Имже вся быша.
Нас ради человек и нашего ради спасения
сшедшаго с небес и воплотившагося
от Духа Свята и Марии Девы,
и вочеловечшася.
Распятого же за ны при Понтийстем Пилате,
и страдавша, и погребенна.
И воскресшаго в третий день по писанием.
И восшедшаго на небеса,
и седища одесную Отца.
И паки грядущаго со славою
судити живым и мертвым,
Его же царствию не будет конца.

И в Духа Святаго,
Господа, животворящаго,
Иже от Отца исходящаго,
Иже со Отцем и Сыном спокланяема и сславима,
глаголавшаго Пророки.

Во единую Святую, Соборную и Апостольскую Церковь.
Исповедую едино крещение во оставление грехов.
Чаю воскресения мертвых
И жизни будущего века.
Аминь.

№ 11 Милость мира

Милость мира, жертву хваления.
И со духом твоим.
Имамы ко Господу.
Достойно и праведно есть поклоняться
Отцу и Сыну и Святому Духу,
Троице единосущней и нераздельней.

Nr. 8 Die wir die Cherubim

Die wir die Cherubim im Mysterium abbilden und der lebensschaffenden Dreiheit den Hymnus des Dreimalheilig singen, lasst uns nun ablegen alle irdischen Sorgen. Amen. Damit wir empfangen den König des Alls, der unsichtbar geleitet wird von den Ordnungen der Engel. Alleluja, Alleluja, Alleluja.

Nr. 9 Bittекtenie – Den Vater und den Sohn

Herr, erbarme dich. [5 x]
Gewähre es, o Herr. [6 x]
Dir, o Herr.
Amen.
Und deinem Geiste.
Den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist,
die wesenseine und untrennbare Dreiheit.

Nr. 10 Ich glaube (Nizäanisches Glaubensbekenntnis)

Ich glaube an den einen Gott, den Vater,
den Allherrscher, den Schöpfer des Himmels und der Erde,
alles Sichtbaren und Unsichtbaren,

und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes einziggezeugten Sohn,
den aus dem Vater Gezeugten vor aller Zeit,
Licht vom Lichte, wahren Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen,
den dem Vater Wesenseinen,
durch den alles geworden ist,
den für uns Menschen und zu unserer Errettung
von den Himmeln Herabgestiegenen und Fleischgewordenen
aus dem Heiligen Geist und der Jungfrau Maria
und Menschgewordenen,
den für uns unter Pontius Pilatus Gekreuzigten,
der gelitten hat und begraben worden ist,
den am dritten Tage Auferstandenen gemäß den Schriften,
den in die Himmel Aufgestiegenen
und zur Rechten des Vaters Sitzenden,
den mit Herrlichkeit Wiederkommenden,
zu richten die Lebenden und die Toten,
dessen Königtum ohne Ende sein wird,

und an den Heiligen Geist,
den Herrn, den Lebensschaffenden,
den aus dem Vater Hervorgehenden,
den mit dem Vater und dem Sohn Anbeteten und Verherrlichten,
der gesprochen hat durch die Propheten,

an die eine, heilige, allumfassende und apostolische Kirche.
Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.
Ich erwarte die Auferstehung der Toten
und das Leben der künftigen Welt.
Amen.

Nr. 11 Erbarmen des Friedens

Erbarmen des Friedens, Opfer des Lobes.
Und mit deinem Geiste.
Wir haben sie [die Herzen] beim Herrn.
Es ist würdig und recht, anzubeten
den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist,
die wesenseine und untrennbare Dreiheit.

Свят, Свят, Свят, Господь Саваоф,
исполни небо и земля славы Твоея,
Осанна в вышних,
Благословен гряды во имя Господне,
Осанна в вышних.
Аминь.
Аминь.

№ 12 Тебе поем

Тебе поем, Тебе благословим, Тебе благодарим, Господи,
и молим Ти ся,* Боже наш.

№ 13 Достойно есть

Достойно есть яко во истинну
блажити Тя Богородицу, присноблаженную и пренепорочную
и Матерь Бога нашего.
Честнейшую херувим
и славнейшую без сравнения серафим
Без истления Бога Слова родшую,
сущую Богородицу, Тя величаем.
И всех и вся.
Аминь.
И со духом твоим.

[Просительная Ектения]

Господи, помилуй. [5 x]
Подай, Господи. [6 x]
Тебе, Господи.

№ 14 Отче наш

Отче наш, Иже еси на небесех!
Да святится имя Твое,
Да приидет Царствие Твое,
да будет воля Твоя, яко на небеси и на земли.
Хлеб наш насущный даждь нам днес:
и остави нам долги наша,
якоже и мы оставляем должником нашим:
и не введи нас во искушение,
но избави нас от лукаваго.
Аминь.

№ 15 И духови твоему и Един Свят

И духови твоему.
Тебе, Господи.
Аминь.
Един Свят, Един Господь, Иисус Христос,
во славу Бога Отца. Аминь.

№ 16 Хвалите Господа с небес

Хвалите Господа с небес, хвалите Его в вышних,
Аллилуиа, аллилуиа, аллилуиа.

Heilig, heilig, heilig, Herr Sabaoth.
Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit.
Hosanna in den Höhen.
Gesegnet, der da kommt im Namen des Herrn.
Hosanna in den Höhen.
Amen.
Amen.

Nr. 12 Dich preisen wir

Dich preisen wir, dich segnen wir, dir danken wir, o Herr,
und beten zu dir, unser Gott.

Nr. 13 Würdig ist es

Würdig ist es in Wahrheit, dich selig zu preisen, die Gottes-
gebälerin, die immer Seliggepriesene und Allmakellose
und Mutter unseres Gottes.
Die du geehrter bist als die Cherubim
und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim,
die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast,
dich, die wahrhafte Gottesgebälerin, preisen wir hoch.
Und eines jeden und einer jeden.
Amen.
Und mit deinem Geiste.

[Bittektenie]

Herr, erbarme dich. [5 x]
Gewähre es, o Herr. [6 x]
Dir, o Herr.

Nr. 14 Vater unser

Vater unser, der du bist in den Himmeln,
geheiligt werde dein Name,
dein Königtum komme,
dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden.
Unser notwendiges Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schulden,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern,
und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Amen.

Nr. 15 Und deinem Geiste – Einer ist heilig

Und deinem Geiste.
Dir, o Herr.
Amen.
Einer ist heilig, einer der Herr, Jesus Christus,
zur Verherrlichung Gottes des Vaters. Amen.

Nr. 16 Preist den Herrn aus den Himmeln

Preist den Herrn aus den Himmeln, preist ihn in den Höhen,
Alleluja, Alleluja, Alleluja.

* Rachmaninow schrieb молимтися („molimtissja“) als ein Wort, eine korrupte Form, die sich in der Erstausgabe wie auch in allen späteren Ausgaben findet; sie wurde deshalb in der Textunterlegung der Neuausgabe beibehalten.

№ 17 Благословен грядый и Видехом свет истинный

Благословен грядый во имя Господне,
Бог Господь и явился нам.
Видехом свет истинный, прияхом Духа небеснаго,
обретохом веру истинную, нераздельной Троице
поклоняемся; та бо нас спасла есть.
Аминь.

№ 18 Да исполнятся уста наша

Да исполнятся уста наша хваления твоего, Господи,
яко да поем славу Твою,
яко сподобил еси нас причаститися Святым Твоим,
Божественным, бессмертным и животворящим тайнам:
Соблуди нас во Твоей святыни, весь день поучатися
правде Твоей.
Аллилуиа, аллилуиа, аллилуиа.

[Малая Ектения]

Господи, помилуй. [2 x]
Тебе, Господи.
Аминь.
О имени Господни.
Господи, помилуй.
Аминь.

№ 19 Буди имя Господне

Буди имя Господне благословено от ныне и до века. [3x]

№ 20 Слава Отцу и Благочестивейшаго

Аминь.
Слава Отцу и Сыну и Святому Духу,
и ныне и присно и во веки веков. Аминь.
Господи, помилуй. [3 x]
Благослови.
Благочестивейшаго, Самодержавнейшаго ... [siehe Vorwort]
Господи, сохрани их на многая лета.

Nr. 17 Gesegnet, der da kommt – Gesehen haben wir

Gesegnet, der da kommt im Namen des Herrn.
Gott ist der Herr, und er ist uns erschienen.
Gesehen haben wir das wahre Licht, empfangen den
himmlischen Geist und gefunden den wahren Glauben,
da wir anbeten die unteilbare Dreiheit; denn sie hat uns errettet.
Amen.

Nr. 18 Erfüllt sei unser Mund

Erfüllt sei unser Mund von deinem Lob, o Herr,
auf dass wir besingen deine Herrlichkeit;
denn gewürdigt hast du uns, teilzunehmen an deinen heiligen,
göttlichen, unsterblichen und lebensspendenden Mysterien.
Bewahre uns in deiner Heiligung, dass wir den ganzen Tag uns
üben in deiner Gerechtigkeit.
Alleluja, Alleluja, Alleluja.

[Kleine Ektenie]

Herr, erbarme dich. [2 x]
Dir, o Herr.
Amen.
Im Namen des Herrn.
Herr, erbarme dich.
Amen.

Nr. 19 Gesegnet sei der Name des Herrn

Gesegnet sei der Name des Herrn von nun an bis in Ewigkeit. [3 x]

Nr. 20 Ehre dem Vater – Bitte um viele Jahre

Amen.
Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.
Herr, erbarme dich. [3 x]
Segne.
Den frömmsten, absolutesten ... [siehe Vorwort]
Herr, bewahre sie viele Jahre.

Übersetzung nach der offiziellen deutschen Textfassung der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland, abgedruckt mit freundlicher Genehmigung. Die dort nicht enthaltenen Teile sind von Albrecht Gaub übersetzt: Nr. 2 (außer „Ehre dem Vater ...“), Nr. 3 (ab „Einziggezeugter Sohn ...“), Nr. 4 (außer „Ehre dem Vater ...“), Nr. 16 und letzte beide Zeilen der Nr. 20.

Foreword (abridged)

1. Genesis of the Work¹

Like Peter Tchaikovsky, Sergei Rachmaninoff (1873–1943) set the Liturgy of St. John Chrysostom,² which forms the Orthodox counterpart to the Roman Catholic *Ordo missae*, to music. Tchaikovsky's setting of 1878, a pioneering event due to fact that the composer was not in the service of the Orthodox Church, had first opened the path to the composition of sacred Orthodox music to "secular" composers. The Church was not happy about the situation and did not approve Tchaikovsky's setting for use in worship.

Rachmaninoff composed the *Liturgy* in June and July 1910 at Ivanovka, his estate in Tambov guberniya. The autograph is dated 30 July (12 August) 1910.³ Of special interest is the note "Slava Bogu" ("glory to God" or "thanks to God"), which Rachmaninoff had used here for the first time; it recurs among the last scores of his American exile, transformed into the English "I thank Thee, Lord." In a letter of 13 (26) June 1910, the composer is asking his friend Mikhail Slonov some remarkably naïve questions revealing that he knew the liturgy almost exclusively from Tchaikovsky's setting: "What does *antiphon* mean? ... What are these 'beatitudes'?"⁴ To ensure that his setting would meet the church's favor, Rachmaninoff sought advice from the composer Alexander Kastalsky (1856–1926), director of the Moscow Synodal School and thus the highest authority on artistic questions of Orthodox liturgical music. Four letters from Rachmaninoff to Kastalsky, written between 19 June (2 July) and 22 August (4 September) 1910 show that the composer had the complete score reviewed by Kastalsky before sending it to his publisher. The letter of 22 August (4 September) demonstrates that Rachmaninoff did not agree with all of Kastalsky's suggested changes.⁵ In the event, the church did not approve Rachmaninoff's *Liturgy*, which was published by Gutheil in Moscow before the year was over, for use in worship.

2. The Divine Liturgy of St. John Chrysostom and Rachmaninoff's Setting

The Orthodox Church refers to its rites as "Divine Liturgies." The liturgy for regular Sundays is traditionally ascribed to the Archbishop of Constantinople, John Chrysostom (344 or 349–407). The first part of the liturgy, the preparation of bread and wine, is celebrated in private and musically it is not significant. The choir enters with the beginning of the second part, known as "Liturgy of the Catechumens" (candidates for baptism). Extended litanies, known as *ectenias* in the Orthodox Church, alternate with hymns, including the three antiphons (nos. 2–4). The Lesser Doxology ("Glory to the Father") occurs several times. Instead of the Roman Catholic Gloria, there is the *Trisagion* (Thrice Holy; part of no. 6), which in the Catholic Church is said only on Good Friday. The *ectenias* assembled under no. 7 form a transition to the "Liturgy of the Faithful," that is, the celebration of the Eucharist. It opens with the specifically Orthodox Cherubic Hymn (no. 8). After the Nicene Creed (no. 10), there is a *Sanctus* with *Benedictus* and *Osanna* (part of no. 11), and later comes the Lord's Prayer (no. 14). However, there is no

Orthodox counterpart to the *Agnus Dei*, and the Creed lacks the later addition that the Holy Ghost emerged from the Father "and the Son" (in Latin, "filioque"), which was one of the reasons for the schism between Eastern and Western churches.

Other differences are more significant musically. In Orthodox worship, music is meant to be prayer. The entire liturgy is sung, not spoken. The use of instruments is strictly forbidden. The choir does not only sing the sections comparable to those of the *Ordo missae* but also the antiphons and other hymns, the Lord's Prayer, and a multitude of short responses and interjections. Rachmaninoff grouped his music in twenty numbers, but in reality, there are 126 fragments, separated by words of priest and deacon, assembled here. Only the numbers 4, 5, 10, 12, 16 (which is a setting from the Proper), and 19 are heard in worship as set pieces.

Kastalsky, in a letter to the composer Vladimir Rebikov, describes Rachmaninoff's liturgy as "a sensation in the musical world [...] very agreeable as a whole, although the style is somewhat gaudy."⁶ Numbers 2 (Psalm 103) and 14 (Lord's Prayer) are suggestive incantations that appear equally archaic and – by Orthodox standards – modern. Three numbers are set for double chorus: no. 4 (Beatitudes from the Sermon on the Mount), no. 14 (Lord's Prayer), and no. 19, which could be characterized as the "grand finale." In no. 7, the Intense Ectenia, Rachmaninoff breaks with tradition by letting the deacon recite the intercessions over the drone D of the choir; usually, deacon and choir would alternate. In no. 16, Rachmaninoff imitates the peal of Russian bells. Other movements are more conventional. Some passages hark back to Tchaikovsky's 1878 setting, especially beginning and end of no. 10 (creed) and no. 19. A feature of Rachmaninoff's personal style is his reliance on the perfect authentic cadence at the end of every movement except the aforementioned

¹ Selection of recent literature: Barrie Martyn, *Rachmaninoff: Composer, Pianist, Conductor* (Aldershot, UK, 1990), esp. pp. 217–25; Vladimir Morosan, "The Sacred Choral Works of Sergei Rachmaninoff," preface of Sergei Rachmaninoff, *The Complete Sacred Choral Works* (= Monuments of Russian Sacred Music, series IX, vols. 1–2) (Madison/Connecticut, 1994), pp. lxxvii–lviii; Aleksej Kandinskij [Alexey Kandinsky], "Die *Liturgie des Heiligen Johannes Chrysostomos* op. 31 (1910)," trans. Ernst Kuhn, in *Sergej Rachmaninov: Zugänge zu Leben und Werk*, ed. Ernst Kuhn (Berlin, 2007), pp. 193–222, Russian original: "Liturgiya svyatogo Ioanna Zlatoustsa," *Muzikal'naya akademiya* 3/1993, pp. 148–55.

² The Greek name "Chrysostomos" and its Slavic counterpart "Zlatoust" mean "Golden Mouth."

³ Dates relating to events in Russia before 1918 are given both according to the Julian calendar ("old style"), which was in use in Russia at the time, and, in parentheses, according to the Gregorian calendar ("new style").

⁴ Sergey Vasil'yevich Rakhmaninov, *Literaturnoye naslediyeye* (Literary heritage), ed. Zarui Apetovna Apetyan, 3 vols. (Moscow, 1980), 2:12–13 (letter no. 415). The three antiphons – in Rachmaninoff's setting, nos. 2–4 – are missing from Tchaikovsky's.

⁵ The four letters to Kastalsky are dated 19 June (12 July), 6 (19) July, 30 July (12 August), and 22 August (4 September). They have been published, in Russian, in Sergey Vasil'yevich Rakhmaninov, *Literaturnoye naslediyeye*, op. cit., 2: 14–16 (letters no. 416–417), 18 (letter no. 421), and 22–23 (letter no. 426). Kastalsky's letters to Rachmaninoff are not extant (*ibid.*, 2:376, commentary to letter no. 417).

⁶ Kastalsky to Rebikov, 6 (19) October 1910, unpublished, partly quoted in Sergey Vasil'yevich Rakhmaninov, *Literaturnoye naslediyeye*, *ibid.*, 2:376 (commentary to letter no. 417).

no. 16 (the imitation of bells at the end of no. 8 is a mere codetta on the tonic). In no. 10 (creed), the frequent dominant-tonic cadences become almost obsessive.⁷ In contrast to his later *All-Night Vigil*, op. 37, Rachmaninoff did not use traditional chant for his *Liturgy*.

3. Performance History

The ban of the Church on the use of Rachmaninoff's setting in worship was a significant handicap to its reception. The first performance, necessarily in concert, took place at the Moscow Synodal School on 25 November (8 December) 1910 with the school's choir conducted by Nikolay Danilin (1878–1945). Rachmaninoff himself conducted the work twice, both times in St. Petersburg: first on 25 March (7 April) 1911, with the choir of the Mariinsky Theater, and again in February 1914.⁸ Kandinsky mentions a performance, conducted by Danilin, at the Church of the Great Martyr Georgius in Moscow in the early 1920s.⁹ Soon after, anti-religious politics made performances of sacred music in the Soviet Union impossible. But, in contrast to the *All-Night Vigil*, op. 37, the *Liturgy*, op. 31 fell into oblivion outside the Soviet Union as well. Whether the fact that the first edition is hardly found in libraries outside Russia is the cause or the consequence of this neglect remains open. It did not help that Rachmaninoff himself later commented critically on his *Liturgy* and unfavorably compared it with his *All-Night Vigil*.¹⁰ Barrie Martyn, in his standard monograph on Rachmaninoff from 1990, still regrets that the *Liturgy*, op. 31, was „the least known of Rachmaninoff's major works“.¹¹ But at that time the situation began to change as performances of sacred music became possible again in Russia. Independently but simultaneously, Rachmaninoff's music experienced a surge in popularity all around the world.

4. Notes to Performers

Rachmaninoff's setting of the *Liturgy* is intended for performance in church service. Unlike Tchaikovsky, Rachmaninoff set the text in full. In addition, like Tchaikovsky, he also included a setting from the proper, no. 16, that corresponds to the *communio* of the Roman Catholic *Ordo missae*. Hence, concert performance of Rachmaninoff's *Liturgy* will always involve compromise.

The most important issue is whether or not the exclamations of the priest (celebrant) and deacon, usually referred to by the Greek term *ekphonese*, should be included and, if so, to which extent. This is first and foremost a technical problem: By tradition, these solo parts are not notated in editions of Orthodox church music. While this situation resembles the practice of Roman Catholic mass settings that exclude the first lines of the Gloria and Credo, to be realized in plainchant, there is no reference book (in the style of the Catholic *Liber Usualis*) for *ekphonese*; it has been transmitted orally only. The first edition of Rachmaninoff's *Liturgy*, like the present one, sets double bars in the relevant passages.

One possible extreme would be the (acoustic) imitation of the Orthodox service with *ekphonese* to the extent that all choral fragments set by Rachmaninoff are correctly

embedded, both musically and liturgically. Such practice is rejected by the Orthodox Church as desecration of the liturgy. The other extreme would be a rendition of Rachmaninoff's complete music without any *ekphonese*. However, the *ectenias*, as well as other responsorial sections, make little sense if they are reduced to the responses of the chorus. If already the first number begins with the concluding formula "Amen," if "we lift them up to the Lord" is not preceded by "lift up your hearts," the practice reveals itself as highly problematic.

In concert, the *ectenias* and other responsorial sections are frequently cut. Already the performance conducted by Rachmaninoff on 25 March (7 April) 1911 was pruned down to twelve numbers.¹² If *ekphonese* is to be completely omitted, the following solution is recommended:

- No. 1 omitted
- No. 2 through m. 44 (concluding *ectenias* omitted)
- No. 3 through m. 50 (concluding *ectenias* omitted)
- No. 4 unchanged (either 4a or 4b)
- No. 5 unchanged
- No. 6 mm. 45 (with pickup)–46 cut
- No. 7 omitted
- No. 8 unchanged
- No. 9 omitted
- No. 10 unchanged
- No. 11 mm. 11 (with pickup)–13 cut
- No. 12 unchanged
- No. 13 through m. 49 (concluding *ectenias* omitted)
- No. 14 unchanged (possibly drop final "Amen")
- No. 15 omitted
- No. 16 unchanged
- No. 17 unchanged
- No. 18 through m. 66 (concluding *ectenias* omitted)
- No. 19 unchanged
- No. 20 omitted

Brief pauses are recommended at all double bars, even in instances where nothing has been cut in between.

The most important objection to such cuts is that they distort the tonal superstructure of the work. Rachmaninoff's score opens and ends in the tonic of B flat major. If the *ectenias* no. 1 is omitted, the work begins in G minor. Moreover, many of the responsorial sections are composed as modulating transitions from one longer choral movement to the next. Because of this, many performances include at least traces of *ekphonese*.

⁷ Kastalsky objected to these cadences, as evident from Rachmaninoff's letter of 22 August (4 September) 1910. See Rakhmaninov, *Literaturnoye nasledie*, *ibid.*, 2:22 (letter no. 426).

⁸ More on these early performances in Kandinskij (Kandinsky), see note 1, pp. 219–20.

⁹ Kandinskij (Kandinsky), see note 1, p. 220.

¹⁰ *Rachmaninoff's Recollections: As told to Oskar von Rieseemann* (London, 1934), 176; letter from Rachmaninoff to Yevgeny Ivanovich Somov, 14 November 1934, in Rakhmaninov, *Literaturnoye nasledie*, 3:32–33 (letter no. 1008).

¹¹ Martyn, *Rachmaninoff*, see note 1, p. 218.

¹² Robert Threlfall and Geoffrey Norris, *A Catalogue of the Compositions of S. Rachmaninoff* (London, 1982), p. 101. It is not known which numbers were omitted.

At the end of no. 20 (mm. 13ff.) the chorus recites, on one chord, a variable text: In this "Prayer for Many Years," the Tsar – in 1910, Nicholas I – was named first, followed by the members of his family; after that came the dignitaries of the church and finally the people. If there were changes in the Tsar's house – succession, death, birth, marriage – or in the administration of the church, the text was adapted, just as the British national anthem runs either "God save the Queen" or "God save the King" depending on the sex of the ruling monarch. As in other settings of the liturgy, the first edition of Rachmaninoff's only hints at this text: after the first two words, "Blagotschestiwèischago, Samodershawnèischago" ("The Most Pious, the Most Sovereign" – referring to the tsar) only three dots follow, no more names or titles. None of the later editions attempts reconstruction.¹³

The Tsar's family is no longer invoked, but sources disagree on the current version of this prayer. It may be assumed that there have been changes in recent years as well; regional differences are also likely. In 1992 – that is, prior to the reconciliation of the Russian Orthodox Church Outside Russia and the Moscow Patriarchate, which took place in 2007 – Vladimir Morosan gave the following version:

Swjatèischija patriàrchi prawoslàwnyja,
preoswjaschtschènnyja mitropolity, archijepiskopy i jepiskopy,
stranù sijù, wlàsti, wòjinstwo i naròd jejà,
i wsja prawoslàwnyja christiàni,
Gòspodi, sochrani ich na mnògaja lèta!¹⁴

The most holy Orthodox patriarchs,
the most reverend metropolitans, archbishops, and bishops,
this country, its government, armed forces, and people,
and all Orthodox Christians,
Lord, save them for many years.

The websites <http://www.liturgy.ru> and <http://azbyka.ru/bogosluzhenie/liturgiya/lit02.shtml> offer a different text (accessed May 2013):

Welikago Gospodina i Otzà nàsčego [*name follows, currently:* Kirilla], Swjatèischago Patriàrcha Moskòwskago i wsejà Rusi,
i Gospodina nàsčego Preoswjaschtschennèischago [*name follows*], mitropolita [*or archijepiskopa or jepiskopa; title of head of eparchy*],
bràtiju swjatàgo chràma segò i wsja prawoslàwnyja christiàni,
Gòspodi, sochrani ich na mnògaja lèta!

Our great Master and Father [*name follows, currently:* Kirill],
the most holy Patriarch of Moscow and all Rus,
and our Master, the most holy [*name follows*],
metropolitan [*or archbishop or bishop – title of head of eparchy*],
the congregation of this holy sanctuary and all Orthodox Christians,
Lord, save them for many years.

5. Pronunciation of Church Slavonic

Like all texts of the Russian Orthodox Church, the Liturgy of St. John Chrysostom is in Church Slavonic. For the phonetics of (modern) Church Slavonic, see the Wikipedia article "Church Slavonic Language," paragraph "Standard (Russian) Variant."

The Church Slavonic text underlay in the present edition is given in Latin transcription only. It follows the rules of the

"Duden transcription," which is geared to readers (and speakers) of German. For an explanation, see the table below.

In Church Slavonic, unlike Russian, unstressed vowels are not reduced but pronounced as if stressed. The genitive endings "-ago," "-jago," "-ego," and "-jego" are also pronounced as written. Stressed "e" always remains "e" and never becomes "o." Gospod" (Lord) begins with the voiced counterpart to the velar German "ach"-sound (though plain "g" has become acceptable), while "Bog" (God) ends on an unvoiced "ach-" sound ("bokh").

The transcription ignores the dualism, characteristic of both Russian and Church Slavonic, of "hard" and "soft" (palatalized) consonants. Typically, consonants are palatalized before "e," "i," and "j." Palatalized consonants before consonants or in the final position cannot be indicated. For instance, the word "Amin" (Amen) has a "soft n" as in English "canyon." The majority of consonants exist in both varieties. As exceptions, "ж" (sh in Duden transcription), "ц" (z) and "щ" (sch) are always "hard," whereas "ч" (tsch) and "щ" (schtsch) are always palatalized.

Like the German language, Duden transcription uses "s" for both voiced "s" (English "z") and unvoiced "s." Between vowels, simple "s" indicates English "z," while "ss" indicates unvoiced "s." Among the ambiguous cases, the majority of these "s" sounds are unvoiced. Only the following are voiced:

- No. 2: *sabywài, wosdajàni, bessakònija* (both s's),
isbawljàjuschtschago
- No. 3: *iswòliwy*
- No. 4: *sèmlju, ùsrjat, isgnàni, sol, msda*
- No. 9: *nerasdèlnuju*
- No. 10: *semli, sa, shisni*
- No. 11: *nerasdèlnei*
- No. 13: *besistlènija* (only first s)
- No. 14: *semli, isbàwi*
- No. 17: *nerasdèlnei*

Voiced consonants except "l," "m," "n," "r" become unvoiced before unvoiced consonants and in the final position. Thus, "wekòw" is pronounced "vekòf," and "wse," wsja," "wsech" are pronounced "fsye," "fsya," and "fsekh." Conversely, unvoiced consonants preceding voiced consonants become voiced.

Waiblingen, November 2013

Albrecht Gaub

¹³ Morosan (see note 1, p. 35) adds – in a footnote: "Blagotschestiwèischago, Samodershawnèischago Gosudàrja Imperàtora Nikolàja Alexàndrowitscha i wsju zarskùju semjù" (the most pious, most sovereign ruler Tsar Nicholas Alexandrovich and all the Tsar's family). Morosan's rendition of the original has been retranscribed in Duden transcription (explained below) here to match remainder of present edition.

¹⁴ Sergei Rachmaninoff, *Liturgy of St. John Chrysostom: Opus 31*, ed. Vladimir Morosan (Monuments of Russian Sacred Music, Series IX, Volume 1) (Madison, Connecticut: Musica Russica 1992), p. xxi. Morosan's rendition of the original has been retranscribed in Duden transcription (explained below) here to match remainder of present edition.

Underlay	Sound
a	a as in <i>father</i>
b	b as in <i>ball</i> ; p (not aspirated) when final or before unvoiced consonant
c	occurs only in multigraphs <i>ch, sch, schtsch, and tsch</i> (see below)
ch	kh as in German <i>Bach</i>
d	d as in <i>do</i> ; t (not aspirated) when final or before unvoiced consonant
e	e like closed e in German <i>weh</i> ; open e as in <i>get</i> after "hard" consonants
f	f as in <i>fun</i>
g	g as in <i>get</i> ; k (not aspirated) when final or before unvoiced consonant
h	occurs only in multigraphs <i>ch, sch, schtsch, sh, tsch,</i> (see there)
i	ee as in <i>see</i> ; after vowels: y as in <i>say, boy, guy</i>
j	y as in <i>yes</i>
k	k (not aspirated); g before voiced consonant except <i>l, m, n, r, w</i>
l	l as in <i>bell</i> before <i>a, o, u, y,</i> and "hard" consonants; soft l as in <i>value</i> before <i>e, i,</i> and "soft" consonants
m	m as in <i>man</i>
n	n as in <i>no</i>
o	o as in <i>order</i>
p	p (not aspirated); b before voiced consonant except <i>l, m, n, r, w</i>
r	rolled r
s	mostly s as in <i>say</i> ; between vowels and in some special cases (see list above): z as in <i>zero</i>
sch	sh as in <i>ship</i> ; always "hard," also before <i>e, i</i>
schtsch	shch as in <i>fresh cheese</i> (always palatalized)
sh	voiced sound as s in <i>measure</i> ; sh as in <i>ship</i> when final or before unvoiced consonant; always "hard," also before <i>e, i</i>
ss	s as in <i>say</i>
t	t (not aspirated); d before voiced consonant except <i>l, m, n, r, w</i>
tsch	ch as in <i>cheese</i> (but always palatalized)
u	oo as in <i>poor</i>
w	v (not w) as in <i>voice</i> ; f when final or before unvoiced consonant
z	ts as <i>tsar</i> (not z as in <i>zero</i>); always "hard," also before <i>e, i</i>

Text

The Divine Liturgy of Our Father Among the Saints John Chrysostom

1. The Great Litany

Amen.
Lord, have mercy. [13 x]
To Thee, O Lord.
Amen.

2. The First Antiphon: Bless the Lord, O My Soul

Bless the Lord, O my soul,
and all that is within me, bless His holy Name.
Bless the Lord, O my soul,
and forget not all that He hath done for thee,
Who is gracious unto all thine iniquities,
Who healeth all thine infirmities.
Who redeemeth thy life from corruption,
Who crowneth thee with mercy and compassion,
Who fulleth thy desire with good things;
thy youth shall be renewed as the eagle's.
Compassionate and merciful is the Lord,
long suffering and plenteous in mercy.
Bless the Lord, O my soul,
and all that is within me, bless His holy Name.
Glory to the Father, and to the Son, and to the Holy Spirit.
Both now, and ever, and unto the ages of ages. Amen.
Bless the Lord, O my soul.

Little Litany

Lord, have mercy. [2 x]
To Thee, O Lord.
Amen.

3. The Second Antiphon: Glory Be to the Father – Only-Begotten Son

Glory to the Father, and to the Son, and to the Holy Spirit.
Both now, and ever, and unto the ages of ages. Amen.
O Only-begotten Son and Word of God,
Who art immortal,
yet didst deign for our salvation
to become incarnate of the holy Theotokos
and Ever-Virgin Mary,
and without change didst become man,
and wast crucified, O Christ God,
trampling down death by death:
Thou Who art one of the Holy Trinity,
glorified together with the Father and the Holy Spirit,
save us.

Little Litany

Lord, have mercy. [2 x]
To Thee, O Lord.
Amen.

4. The Third Antiphon: In Thy Kingdom

In Thy Kingdom remember us, O Lord,
when Thou comest in Thy Kingdom.
Blessed are the poor in spirit,
for theirs is the Kingdom of Heaven.
Blessed are they that mourn, for they shall be comforted.

Blessed are the meek, for they shall inherit the earth.
Blessed are those who hunger and thirst for righteousness,
for they shall be filled.
Blessed are the merciful, for they shall obtain mercy.
Blessed are the pure in heart, for they shall see God.
Blessed are the peacemakers, for they shall be called sons of God.
Blessed are they that are persecuted for righteousness' sake,
for theirs is the Kingdom of Heaven.
Blessed are ye when men shall revile and persecute you
and say all manner of evil against you falsely for My sake.
Rejoice and be exceeding glad, for your reward is great in the
Heavens.

Glory to the Father, and to the Son, and to the Holy Spirit,
both now and ever, and unto the ages of ages. Amen.

5. The Little Entrance: Come, Let Us Worship

O come, let us worship and fall down before Christ;
O Son of God (Sundays: Who didst rise from the dead)
(on weekdays: Who art wondrous in the saints)
(on feasts of the Theotokos: through the prayers of the
Theotokos), save us who chant unto Thee: Alleluia.

6. O Lord, save the pious – Trisagion

O Lord, save the pious, and hearken unto us.
Amen.
Holy God, Holy Mighty, Holy Immortal,
have mercy on us. [3 x]
Glory to the Father, and to the Son, and to the Holy Spirit,
both now and ever, and unto the ages of ages. Amen.
Holy Immortal, have mercy on us.
Holy God, Holy Mighty, Holy Immortal,
have mercy on us.
Alleluia, Alleluia, Alleluia.
And to thy spirit.
Glory to Thee, O Lord, glory to Thee. [2 x]

7. The Augmented Litany

Lord, have mercy. [29 x]
Amen.

[If there is a commemoration of the departed]

Lord, have mercy. [9 x]
Grant this, O Lord.
Lord, have mercy.
Amen.

[Litany for the Catechumens]

Lord, have mercy. [6 x]
To Thee, O Lord.
Amen.

[First Litany for the Faithful]

Lord, have mercy. [2 x]
Amen.

[Second Litany for the Faithful]

Lord, have mercy. [6 x]
Amen.

8. Cherubic Hymn

Let us, who mystically represent the Cherubim and chant the thrice-holy hymn unto the life-creating Trinity, now lay aside all earthly care.

Amen.

That we may receive the King of all,
Who cometh invisibly upborne in triumph by the ranks of angels.
Alleluia, alleluia, alleluia.

9. The Litany of Fervent Supplication

Lord, have mercy. [5 x]

Grant this, O Lord. [6 x]

To Thee, O Lord.

Amen.

The Father, the Son, and the Holy Spirit,
the Trinity one in essence and indivisible.

10. Creed

I believe in one God, the Father Almighty,
Maker of heaven and earth
and of all things visible and invisible;

and in one Lord Jesus Christ,
the Son of God, the Only-begotten,
begotten of the Father before all ages,
Light of Light, true God of true God,
begotten, not made,
of one essence with the Father,
by Whom all things were made;
Who for us men and for our salvation
came down from the Heavens, and was incarnate
of the Holy Spirit and the Virgin Mary,
and became man;
and was crucified for us under Pontius Pilate,
and suffered, and was buried;
and arose on the third day according to the Scriptures;
and ascended into the heavens,
and sitteth at the right hand of the Father;
and shall come again, with glory,
to judge both the living and the dead,
Whose kingdom shall have no end.

And in the Holy Spirit,
the Lord, the Giver of Life,
Who proceedeth from the Father,
Who with the Father and the Son together is worshipped
and glorified,
Who spake by the prophets.

In one Holy, Catholic, and Apostolic Church.
I confess one baptism for the remission of sins.
I look for the resurrection of the dead;
and the life of the age to come.
Amen.

11. The Eucharistic Prayer: A Mercy Of Peace

A mercy of peace, a sacrifice of praise.
And with thy spirit.
We lift them [or hearts] up unto the Lord.
It is meet and right to worship
the Father, the Son, and the Holy Spirit,
the Trinity one in essence and indivisible.

Holy, Holy, Holy, Lord of Sabbaoth,
heaven and earth are full of Thy glory.
Hosanna in the highest.
Blessed is He that cometh in the Name of the Lord.
Hosanna in the highest.
Amen.
Amen.

12. We Praise Thee

We praise Thee, we bless Thee, we give thanks unto Thee, O Lord,
and we pray unto Thee, O our God.

13. Hymn to the Mother of God: It Is Truly Meet

It is truly meet to bless thee, the Theotokos,
ever-blessed and most-blameless,
and Mother of our God.
More honorable than the Cherubim,
and beyond compare more glorious than the Seraphim,
who without corruption gavest birth to God the Word,
the very Theotokos, thee do we magnify.
And each and every one.
Amen.
And with thy spirit.

The Litany of Supplication

Lord, have mercy. [5 x]

Grant this, O Lord. [6 x]

To Thee, O Lord.

14. The Lord's Prayer: Our Father

Our Father, Who art in the heavens,
hallowed be Thy Name.
Thy Kingdom come,
Thy will be done, on earth as it is in heaven.
Give us this day our daily bread,
and forgive us our debts,
as we forgive our debtors;
and lead us not into temptation,
but deliver us from the evil one.
Amen.

15. And to Thy Spirit – One Is Holy

And to thy spirit.
To Thee, O Lord.
Amen.
One is holy, One is Lord, Jesus Christ,
to the glory of God the Father. Amen.

16. Communion Hymn: Praise the Lord From The Heavens

Praise the Lord from the heavens, praise him in the highest.
Alleluia, alleluia, alleluia.

17. Blessed Is He - We Have Seen the true Light

Blessed is He that cometh in the name of the Lord.
God is the Lord, and hath appeared unto us.
We have seen the true Light, we have received
the Heavenly Spirit, we have found the True Faith.
We worship the undivided Trinity, Who hath saved us.
Amen.

18. Hymn Of Praise: Let Our Mouth Be Filled

Let our mouth be filled with Thy praise, O Lord,
that we may hymn Thy glory,
for Thou hast vouchsafed us to partake of Thy holy,
divine, immortal and life-giving Mysteries.
Keep us in Thy holiness, that we may meditate
on Thy righteousness all the day long.
Alleluia, alleluia, alleluia.

Little Litany

Lord, have mercy. [2 x]
To Thee, O Lord.
Amen.
In the name of the Lord.
Lord, have mercy.
Amen.

19. Blessed Be the Name of the Lord

Blessed be the Name of the Lord from henceforth and for
evermore. [3 x]

20. Dismissal – Prayer for Many Years

Amen.
Glory to the Father, and to the Son, and to the Holy Spirit,
both now and ever, and unto the ages of ages.
Lord, have mercy [3 x].
Father, bless.
The Most Pious, Most Sovereign... [see Foreword]
Lord, save them for many years.

The Divine Liturgy of Our Father Among the Saints John Chrysostom:
Slavonic-English Parallel Text (Jordanville, New York: Holy Trinity
Monastery, 2013)
ISBN: 9780884653424
www.holytrinitypublications.com

Chrysostomos-Liturgie op. 31

1. Große Ektenie Welikaja Jektenija

Sergei Rachmaninow 1873–1943
deutscher Text: Heidi Kirmße (*1925)

Ziemlich langsam

Soprano
Alto
Tenore
Basso

p *pp*

A - min.
A - men.

A - min.
A - men.

A - min. Go - spo - di, po - mi - lui. Go
A - men. Herr, er - barm dich un - ser. Herr,

A - min. Go - spo - di, po - mi - l' po -
A - men. Herr, er - barm dich un - n dich

Andante

Piano (for rehearsal only)

6

mi - lui.
un - ser.

mi - lui.
un - ser.

Go - spo - di, po - mi - lui.
Herr, er - barm dich un - ser.

Go - spo - di, po - mi - lui.
Herr, er - barm dich un - ser.

spo - di, po - mi - lui.
er - barm dich un - ser.

Go - spo - di, po - mi - lui.
Herr, er - barm dich un - ser.

Aufführungsdauer / Duration: ca. 65 min.

© 2014 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 23.013

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Edited by
Albrecht Gaub

pp

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po -
 Herr, er - barm dich un - ser. Herr, er - barm dich

pp

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po -
 Herr, er - barm dich un - ser. Herr, er - barm dich un - ser. Herr, er - barm dich

pp

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui. Go -
 Herr, er - barm dich un - ser. Herr, er - barm dich un - ser. I

mi - lui. Go lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 un - ser. Her ser. Herr, er - barm dich un - ser.

mi - po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 un dich un - ser. Herr, er - barm dich un - ser.

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, er - barm dich un - ser. Herr, er - barm dich un - ser.

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

2. Lobe, meine Seele, den Herrn Blagoslowi, dusche moja, Gospoda

Ziemlich langsam

pp 3

Soprano
Bla - go - slo - wi, du - sche mo - ja,
Lo - be den Herrn, o See - le,

Alto
p 3 3 3
Bla - go - slo - wi, du - sche mo - ja, Go - spo - da,
Lo - be den Her - ren, du mei - ne See - le, lo -

Tenore
pp 3
Bla - go - slo - wi, du - sche mo - ja,
Lo - be den Herrn, o See - l'

Basso
pp 3
Bla - go - slo - wi, du - sche
Lo - be den Herrn, o

Piano
(for rehearsal only)
Andante
pp 3
p 3 3

3 *pp*

Go - spo - da, wsja wnu tren - nja -
lob den Herrn, ne See - le und

i wsja wr i - mja swja - to - je Je - go.
be den den ein, lob sei - nen hei - li - gen Na -

pp

Go i wsja wnu tren - nja -
lob " mei - ne See - le und

ja, i wsja wr nja -
Herrn, mei - ne wr ud

6

den Klang verstärkend

ja mo - ja i - mja swja -
 all mein Sein, lob sei - nen

men. Bla - go - slo - wi, du - sche mo - ja, Go - spo - da, i ne sa - by -
 Lo - be den Her - ren, du mei - ne See - le, lob den Herrn und ver -

ja mo - ja i - mja swja -
 all mein Sein, lob sei - nen

ja mo - ja i - mja sei
 all mein Sein, lob sei

crescendo

9

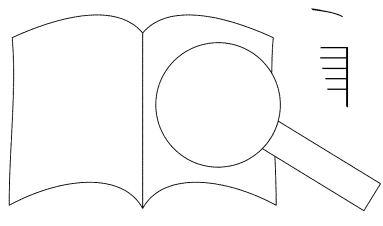
to - - je Je - ^g
 hei - - li - gen

wai wsech wos - da - ja - ni J^g schi - schtscha - ju - schtscha - go - wsja bes - sa -
 giss nicht, was er Gu - tes er dich gnä - dig von Sün - den frei - spricht,

to - - je Je - ^g
 hei - - li - gen Na

Je - go,
 gen Na

PROBEEPARTHEUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



p
men, i - - - mja swja - to - je Je -
lob sei - nen hei - li - - - gen

mf
ko - ni - ja two - ja, is - ba - wlja - ju - schtscha - go ot is - tle - ni - ja shi - wot twoi, wen - tscha - ju - schtscha - go tja
all dein Lei - den heilt, der dein Le - ben von Not und Ver - der - ben wohl er - lö - set, und der dein schul - dig Haupt

p
men, i - - - mja swja - to - je Je -
lob sei - nen hei - li - - - gen

p
men, i - - - mja swja - to - je
lob sei - nen hei - li - - - gen

pp
go. Na
mi - lo - sti - ju i schtsche is - pol - nja - ju - schtscha - go wo bla - gich she -
krö - net mit Gnad und Bar Der mit Gu - tem al - lein dein Ver - lan - gen

pp
go, Bla - go - slo - wi,
Na men. Lo - be den Herrn.

pp
Bla - go - slo - wi,
men. Lo - be den Herrn.

PROBEEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Bla - - go - slo - wi,
Lo - - be den Herrn,

la - ni - je Two - je, ob - no - wit - ssja ja - ko or - lja ju - nost two - ja;
ganz und gar er - füllt, es er - neu - ert sich dein' Ju - gend gleich der des Ad - lers.

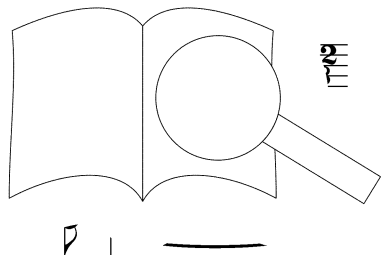
Bla - - go - slo - wi,
Lo - - be den Herrn,

Bla - - go - slo - wi,
Lo - - be den Herrn,

two - rjai mi - lo - sty - ni' ju wsem o - bi - di - mym. Bla - go - slo -
Der Herr ü - bet Barm - e' Recht, wo das Un - recht herrscht. Lo - be den

ja, Go - spo - da,
See - - le, lob das Herr

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



wi, du-sche mo-ja, Go-spo-da, i wsja wnu-tren-nja-ja mo-ja
 Herrn, o See-le mein, lob den Herrn, preis ihn, lo-be ihn, all mein Sein,

Bla-go-slo-wi,
 Lo-be den Herrn,

p

i - mja swja - to - je Je
 lob sei-nen hei - li - ger

i - mja swja - to ie
 lob sei-nen hei

Bla - go - slo - wi.
 Lo - be den Herrn.

pp

Bla-go-slo-wi.
 Lo-be den Herrn.

pp

Etwas belebter

mf Sla-wa Ot - zu i Sy - nu i Swja-to - mu Du - chu, Sla-wa Ot - zu i
 men. Eh - re dem Va - ter, dem Sohn und dem heil - gen Geis - te, Eh - re dem Va - ter, dem *f*

mf Sla-wa Ot - zu i Sy - nu i Swja-to - mu Du - chu, Sla-wa Ot - zu i
 men. Eh - re dem Va - ter, dem Sohn und dem heil - gen Geis - te, Eh - re dem Va - ter, dem *f*

mf Sla-wa Ot - zu i Sy - nu i Swja-to - mu Du - chu, Sla-wa Ot - zu i
 Eh - re dem Va - ter, dem Sohn und dem heil - gen Geis - te, Eh - re dem Va - ter, dem *f*

f Sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Swja-to - mu
 Eh - re dem Va - ter, dem Sohn, Eh - re dem heil - gen

Poco più mosso

mf

f

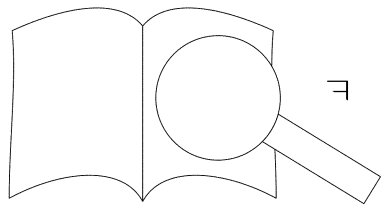
verzögernd

Sy - nu i Swja - to - mu Du - sno, i wo we - ki we -
 Soh - ne und dem heil - gen Geis - te e - wig, jetzt und für al - le

Sy - nu i Swja - to - mu Du - sno, i wo we - ki we -
 Soh - ne und dem heil - gen Geis - te nun an auf e - wig, jetzt und für al - le

Sy - nu i Swja - to - mu Du - sno, i wo we - ki we -
 Soh - ne. Geis - te von nun an auf e - wig, jetzt und für al - le

pri - sno, i wo we - ki we -
 e - wig, jetzt und



Vorheriges Zeitmaß

ppp

kow. _____ A - min.
Zeit. _____ A - men.

pp

kow. _____ Bla - go - slo - wi, _____ du - sche mo - ja, Go - spo - da.
Zeit. _____ Lo - be den Herrn, _____ du, See - le mein, lob _____ den Herrn.

ppp

kow. _____ A - min.
Zeit. _____ A - men.

ppp

kow. _____ A - min.
Zeit. _____ A - men.

Tempo I

pp *ppp*

Kleine Ektenie

p

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo di - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
Herr, er - barm dich un - ser. Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

p

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

p

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

p

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

p

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

3. Ehre dem Vater – Einziggezeugter Sohn Slawa Otzu i Jedinorodny

Lebhaft

Soprano
Alto
Tenore
Basso

f *mf* *f* *mf* *f* *mf*

Sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i
Eh - re dem Va - ter, dem Sohn und dem heil - gen Geis - te von

Piano
(for rehearsal only)

Allegretto

f *mf*

6 verzögert *p* *pp*

ny - ne, i pri - sno, A - min.
nun an auf im - mer E - wig - keit. A - men.

ny - ne, i pri - we - ki we - kow. A - min.
nun an auf im al - le E - wig - keit. A - men.

ny - ne i wo we - ki we - kow. A - min.
nun a und in al - le E - wig - keit. A - men.

p *pp*

ny - ne, i wo we - ki we - kow
nun an auf im mer und in al - le E - wig - keit

p *pp*

ritardando

beschleunigend und den Klang verstärkend

Vorheriges Zeitmaß

21

sse - ni - ja na - sche - go ra - di wo - plo - ti - ti - ssja ot Swja - ty — ja Bo - go -
 Schuld zu be - frein, nahmst du auf dich, dass du Fleisch — wardst von der hei - li - gen Gott - ge -

sse - ni - ja na - sche - go ra - di wo - plo - ti - ti - ssja ot Swja - ty ja Bo - go -
 Schuld zu be - frein, nahmst du auf dich, dass du Fleisch — wardst von der hei - li - gen Gott - ge -

sse - ni - ja na - sche - go ra - di wo - plo - ti - ti - ssja ot Swja - ty — ja Bo - go -
 Schuld zu be - frein, nahmst du auf dich, dass du Fleisch — wardst von der hei - li - gen Gott - ge -

sse - ni - ja na - sche - go ra - di wo - plo - ti - ti - ssja ot Swja - ty — ja Bo - go -
 Schuld zu be - frein, nahmst du auf dich, dass du Fleisch — wardst von der hei -

accelerando e crescendo

a tempo

Musical accompaniment for the first system, including piano and bass staves.

25

ro - di - zy i Pri - sr Ma -
 bä - re - rin und Im - i Ma -

ro - di - zy, Bo - go - ro ri wy, i Pri - sno - de - wy Ma -
 bä - re - rin, Gott - ge - t Ir ung - frau, der Im - mer - jung - frau Ma -

ro - di - i Pri - sno - de - wy Ma -
 bä - re - und Im - mer - jung - frau Ma -

ro - di - zy i Pri - sno - de - wy, i Pri - sr Ma -
 - bä - re - rin und Im - mer - jung - frau, der Ir -

Musical accompaniment for the second system, including piano and bass staves.

p *f*

ri - ji, ne - pre - losh - no wo - tsche - lo - we - tschi - wy -
 ri - a. Gott und Mensch glei - cher - ma - ßen, starbst du am

p *f*

ri - ji, ne - pre - losh - no wo - tsche - lo - we - tschi - wy -
 ri - a. Gott und Mensch glei - cher - ma - ßen, starbst du am

p *f*

ri - ji, ne - pre - losh - no wo - tsche - lo - we - tschi - wy -
 ri - a. Gott und Mensch glei - cher - ma - ßen, starbst du am

p *f*

ri - ji, ne - pre - losh - no wo - tsche - lo - we - tschi - wy -
 ri - a. Gott und Mensch glei - cher - ma - ßen, starbst du am

p *ff*

ssja, ras - pny - ssja she, ner - ti - ju smert po - pra - wy,
 Kreuz. Des To - des Ma stus, im Tod ü - ber - wun - den.

p *ff*

ssja, ras - pr o - she, smer - ti - ju smert po - pra - wy,
 Kreuz. Des h Gott, Chri - stus, im Tod ü - ber - wun - den.

p

ssja, e, Chri - ste Bo - she, smer - ti - ju smert po - pra - wy,
 Kreuz. Macht hast du, Gott, Chri - stus, im Tod ü - ber - wun - den.

p

pny - ssja she, Chri - ste Bo - she, smer - ti - ju smert po - pra - wy,
 To - des Macht hast du, Gott, Chri - stus, im Tod ü - ber - wun - den.

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

allmählich den Klang abschwächend

38

mf

je - din sy Swja - ty - ja Tro - ji - zy, spro - slaw - lja - je - my Ot -
 Du bist Teil der heil - gen Drei - heit, wirst mit dem Va - ter und dem

mf

je - din sy Swja - ty - ja Tro - ji - zy, spro - slaw - lja - je - my Ot -
 Du bist Teil der heil - gen Drei - heit, wirst mit dem Va - ter und dem

mf

je - din sy Swja - ty - ja Tro - ji - zy, spro - slaw - lja - je - my Ot -
 Du bist Teil der heil - gen Drei - heit, wirst mit dem Va - ter und dem

mf

je - din sy Swja - ty - ja Tro - ji - zy, spro - slaw - lja - je - my Ot -
 Du bist Teil der heil - gen Drei - heit, wirst mit dem Va - ter und dem

poco a poco diminuendo

mf

42

p

zu i Swja - to - mu D- spa - ssi
 Hei - li - gen Geist ver - Er - rett

p

zu i Swja - to - mu D- spa - ssi nas,
 Hei - li - gen Geist ver - Er - te - uns,

p

zu i Swja - to - mu D- spa - ssi
 Hei - li - gen Geist ver - eh - ret. Er - rett

p

zu i Swja - to - mu D- spa - ssi
 Hei - li - gen Geist ver - eh - ret. Er - rett

p

zu i Swja - to - mu D- spa - ssi
 Hei - li - gen Geist ver - eh - ret. Er - rett

p

zu i Swja - to - mu D- spa - ssi
 Hei - li - gen Geist ver - eh - ret. Er - rett

Kleine Ektenie
Mäßiges Tempo

47

nas. uns. Go - spo - di, po - mi - lui.
Herr, er - barm dich un - ser.

spa - ssi nas. Go - spo - di, po - mi - lui.
er - rett uns. Herr, er - barm dich un - ser.

ssi nas. Go - spo - di, r
rett uns, er - rett uns. Herr, er - barm

Moderato

53

Te - be, Go - spo - di, A - min. *)
Dir, Gott, un - serm i. nen. A - men.

Te - be, A - min. A - min.
Dir, Gott, A - men. A - men.

T. di. A - min. A - min.
Herrn. A - men. A - men.

spo - di. A - min. A - min.
un - serm Herrn. A - men. an.

*) Die folgende Nummer kann einen Ton höher transponiert werden; dann wird das vorstehende „Amen“ wie folgt ausgeführt.
The following number may be transposed a step higher; then the preceding "Amen" will be performed as follows:

4a. In deinem Königtum
 Wo zarstwiiji Twojem
 für Doppelchor

Langsam

pp

Soprano
 Wo zar - stwi - ji Two - jem po - mja - ni nas, — Go - spo - di,
 In dei - nem Reich ge - den - ke, o Herr, ge - den - ke un -

Alto
 Wo zar - stwi - ji Two - jem po - mja - ni nas, — Go - spo - di
 In dei - nem Reich ge - den - ke, o Herr, ge - den - ke

Coro I

Tenore

Basso

Coro II

Soprano

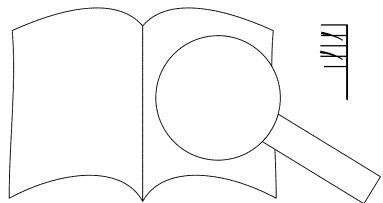
Alto

Tenore

Basso

steno

(fc only)



pp
Two - jem. _____
ser, Herr. _____

pp
Two - jem. _____
-ser, Herr. _____

pp Po - mja - ni _____ nas. _____
pp Ge - denk un _____ ser. _____

pp zar - - stwi - ji. _____
pp Herr - - lich - keit. _____

je - gda pri - ji - de - schi wo zar - stwi - ji Two
Wenn du da kommst in dei - ner Macht und Herr - lic'

Empty musical staves for piano accompaniment.

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musical notation for the bottom section of the page, including a large graphic of an open book.

Ziemlich langsam

10

♩ = ♩

♩ = ♩

p Bla - she - ni ni - schtschi - ji du - chom, ja - ko r... jes - no - je.
 Und wer da arm ist im Geis - te, der i... Him - mel - reich.

p Bla - she - ni ni - schtschi - ji du - chom, ... zar - stwo ne - bes - no - je.
 Und wer da arm ist im Geis - te, ... lig, sein ist das Him - mel - reich.

p Bla - she - ni ni - schtschi - ji a - ko tech jest zar - stwo ne - bes - no - je.
 Und wer da arm ist ir... der ist se - lig, sein ist das Him - mel - reich.

p Bla - she - ni ni - schtschi - ji m, ja - ko tech jest zar - stwo ne - bes - no - je.
 Und wer da arm ist im Geis - te, der ist se - lig, sein ist das Him - mel - reich.

P

PROBEE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

pp

- schat - ssja. _____
- tet sein. _____

pp

- schat - ssja. _____
- tet sein. _____

pp

- schat - ssja. _____
- tet sein. _____

pp

- schat - ssja. _____
- tet sein. _____

mf

Bla - she - ni krot - zi - ji, ja - ko
Und se - lig die Sanft - müt - gen, denn sie

mf

rot - zi - ji, ja - ko
sanft - müt - gen, denn sie

p

ni krot - zi - ji, ja - ko
- lig die Sanft - müt - gen, denn sie

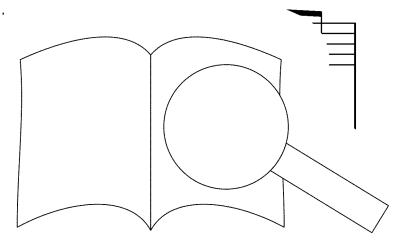
p

Bla - she - ni krot - zi - ji, ja - ko
Und se - lig die Sanft - müt - gen, denn sie

pp

mf

p



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

mf < *f*

Bla - she - ni al - tschu - schtschi - ji i
 Und se - lig die nach Ge - rech - tig - keit

mf < *f*

Bla - she - ni al - tschu - schtschi - ji i
 Und se - lig die nach Ge - rech - tig - keit

mf < *f*

Bla - she - ni al - tschu - schtschi - ji i
 Und se - lig die nach Ge - rech - tig - keit

mf < *f*

Bla - she - ni a'
 Und se - lig die

mf < *f*

ti - ji na - sle - djat se - mlju.
 wer - den das Erd - reich er - ben.

mf < *f*

ti - ji na - sle - djat se - mlju.
 wer - den das Erd - reich er - ben.

mf < *f*

ti - ji na - sle - djat se
 wer - den das Erd - reich

mf < *f*

ti - ji na - sle -
 wer - den d

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

mf <

31

p

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

p

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

p

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

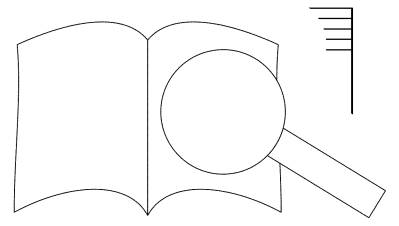
p

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

Empty musical staves for piano accompaniment.

p

Empty musical staves for piano accompaniment.



PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

p *mf* <

ssja. _____ Bla -
sein. _____ Und

p *mf* <

ssja. _____ Bla -
sein. _____ Und

p *mf* <

ssja. _____ Bla -
sein. _____ Und

p *mf* <

ssja. _____
sein. _____

p *mf* <

Bla - she - ni mi - lo - sti - ja - ji po -
Und se - lig die - Barm - her - zen wer - den Barm -

p *mf* <

Bla - she - ni ja - ko ti - ji po -
Und se - lig denn sie wer - den Barm -

p *mf* <

lig - o - sti - wi - ji, ja - ko ti - ji po -
Barm - her - zi - gen, sie wer - den die Barm -

PROBEEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

p *mf* <



p
she - ni mi - lo - sti - wi - ji.
se - lig die Barm - her - zi - gen.

p
she - ni mi - lo - sti - wi - ji.
se - lig die Barm - her - zi - gen.

p
she - ni mi - lo - sti - wi - ji.
se - lig die Barm - her - zi - gen.

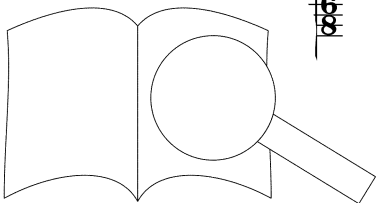
p
she - ni mi - lo - sti - wi - ji.
se - lig die Barm - her - zi - gen.

p
mi - lo - wa - ni bu - dut. Bla - she - ni
her - zig - keit er - lan - gen. Und se - lig, i - ne n, ja - ko
denn sie

p
mi - lo - wa - ni bu - dut. Bla - she
her - zig - keit er - lan - gen. Und nes Her - zens, ja - ko
denn sie

p
mi - lo - wa - ni bu - dut. ni tschi - sti - ji serd - zem, — ja -
her - zig - keit er - lan gen. e - lig, die rei - nes Her - zens, — denn —

p *p* *pp*



mf < >

Bla - she - ni tshi - sti - ji serd - zem.
 Und se - lig, die rei - nes Her - zens.

mf < >

Bla - she - ni tshi - sti - ji serd - zem.
 Und se - lig, die rei - nes Her - zens.

mf < >

Bla - she - ni tshi - sti - ji serd - zem.
 Und se - lig, die rei - nes Her - zens.

mf < >

Bla - she - ni tshi - sti - ji serd - zem.
 Und se - lig, die rei - nes Her - zens.

ti - ji Bo - ga u - srjat. she ni mi - ro -
 wer - den Gott einst schau - e die Frie - den

ti - ji Bo - ga lig - she - ni mi - ro -
 wer - den Gott die, die Frie - den

- ko - ti - ji srjat. Bla - she - ni mi - ro -
 sie wer - den zu - en. Se - lig die, die Frie - den

Bla - she - ni mi - ro -
 Se - lig die, die Frie - den

mf < >

mf *p*

Bla - she - ni, bla - she - ni, bla - she - ni,
 Ja, se - lig, ja, se - lig, ja, se - lig,

mf *p*

Bla - she - ni, bla - she - ni, bla - she - ni,
 Ja, se - lig, ja, se - lig, ja, se - lig,

mf *p*

Bla - she - ni, bla - she - ni, bla - she - ni,
 Ja, se - lig, ja, se - lig, ja, se - lig,

mf *p*

Bla - she - ni, bla - she - ni, bla - she - ni,
 Ja, se - lig, ja, se - lig, ja, se - lig,

f

twor - zy, ja - ko ti - ji Sy - no - we Bo - kut - ssja.
 stif - ten, denn sie wer - den e - wig die Söh - ot - hei - ßen.

f

twor - zy, ja - ko ti - ji Sy - n. na - re - kut - ssja.
 stif - ten, denn sie wer - den - tes ge - hei - ßen.

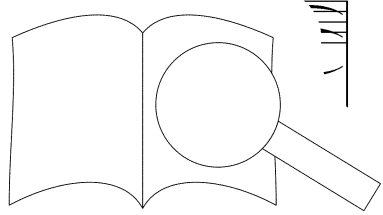
f

twor - zy, ja - ko ti Bo - shi - ji na - re - kut - ssja.
 stif - ten, denn sie Söh - ne Got - tes ge - hei - ßen.

f

twor - zy, Sy - no - we Bo - shi - ji na - re - kut - ssja.
 stif - ten e - wig die Söh - ne Got - tes ge - hei - ßen.

f



PROBENPARTI FÜR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

p < > *pp* < >

bla - she - ni, bla - she - ni.
ja, se - lig, ja, se - lig.

p < > *pp* < >

bla - she - ni, bla - she - ni.
ja, se - lig, ja, se - lig.

p < > *pp* < >

bla - she - ni, bla - she - ni.
ja, se - lig, ja, se - lig.

p < > *pp* < >

bla - she - ni, bla - she - ni.
ja, se - lig, ja, se - lig.

p < > *pp* < >

Bla-she-ni is - gna - ni praw - dy ra ko tech jest
Se - lig, die ver - folgt um der Ge - r in für sie steht

p < > *pp* < >

Bla-she-ni is - gna - ni praw - dy ra ko tech jest
Se - lig, die ver - folgt um - keit, denn für sie steht

p < > *pp* < >

Bla-she-ni is - ra - di, ja - ko tech jest
Se - lig, die ver de e - rech - tig - keit, denn für sie steht

p < > *pp* < >

Bl - praw - dy ra - di, ja - ko tech jest
m der Ge - rech - tig - keit, denn für sie steht

pp < >

PROBEEPARTHEUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Zeitmaß wie am Anfang. Sehr ruhig ♩. = ♩

p
Bla - she - ni je - ste, je - gda po -
Und se - lig seid ihr, wenn euch um

pp
Bla - she - ni je -
Und se - lig seid

pp
Bla - she - ni je -
Und se - lig seid

p
Bla - she - ni
Und se - lig

Zar -
Of -

zar - stwo ne - bes - - - no - je.
of - fen das Him - - - mel - reich.

zar - stwo ne - bes - - - no

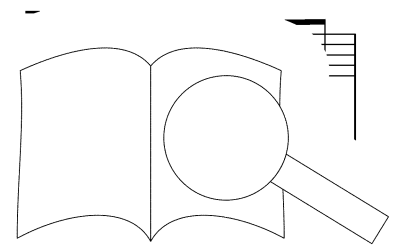
zar - stwo ne - bes -
of - fen das Him -

zar - stwo r - - - je.
of - fen - - - reich.

Tempo I. Molto tranquillo

p

p



PROBEE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

no - ssjat wam, — i i - shde - nut, i re - kut wsjak sol gla - gol — na wy
 mei - net - wil - len die Men - schen schmä - hen und fal - sche Re - de wi - der euch

ste, — bla - she - - ni je - ste, — bla -
 ihr, — ja, se - - lig seid ihr, — ja,

ste, — bla - she - - ni je - ste, — bla -
 ihr, — ja, se - - lig seid ihr, — ia,

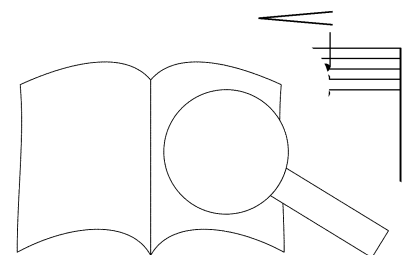
ste, — bla - she - - ni je - ste, —
 ihr, — ja, se - - lig seid ihr, —

stwo, zar
 fen, of - - - -

p

Zar of - - - - stwo, fen,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



lshu - schtsche me - ne ra - di, ra - dui - te - ssja i we - sse - li - te - ssja, ja - ko
lüg - ne - risch ver - brei - ten. Freu - et euch drum, - froh - lockt mit Ju - bel - ge - sang, denn im

she - - ni, bla - she - - ni, bla - she - ni, ja - ko
se - - lig, ja, - se - - lig, ja, se - lig, denn - im

she - - ni, bla - she - - ni, bla - she - ni, ja - ko
se - - lig, ja, se - - lig, ja, se - lig, denn im

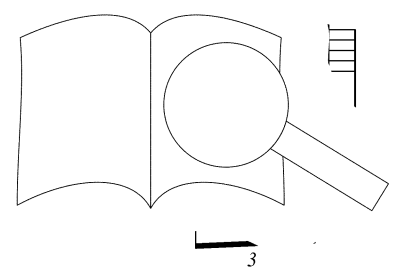
she - - ni, bla - she - - ni, bla - she - ni, ja - ko
se - - lig, ja, - se - - lig, ja, se - lig, denn im

stwo, zar of - - - stw
fen, of - - - stw

Empty musical staves for piano accompaniment.

zar of - - - wo. fen.

Piano accompaniment for the final section of the page.



69 verzögernd

Zeitmaß wie vorher

msda wa-scha mno - ga na ne - be - ssech.
 Him - mel wird gro - ßer Lohn eu - er sein.

msda wa-scha mno - ga na ne - be - ssech.
 Him - mel wird gro - ßer Lohn eu - er sein.

msda wa-scha mno - ga na ne - be - ssech.
 Him - mel wird gro - ßer Lohn eu - er sein.

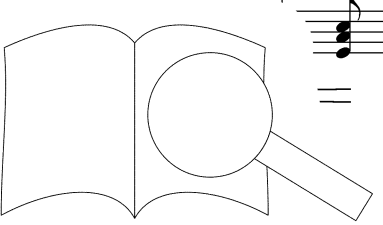
msda wa-scha mno - ga na ne - be - ssech.
 Him - mel wird gro - ßer Lohn eu - er sein.

l. It - zu i Sy - nu,
 dem Va - ter und dem

Sla - wa Ot - zu i Sy - nu,
 Eh - re dem Va - ter und dem

Tempo come primo

p *pp* *p*



p

Sla - - wa, sla - - wa, sla - -
 Eh - - re, Eh - - re, Eh - -

p

Sla - - wa, sla - - wa, sla - -
 Eh - - re, Eh - - re, Eh - -

p

Sla - - wa, sla - - wa, sla - -
 Eh - - re, Eh - - re, Eh - -

p

Sla - - wa, sla - - wa, s'
 Eh - - re, Eh - - re, re,

f *p*

sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Swja - to - mu va i Sy - nu i
 Sohn, Ehr' dem Va - ter, dem Sohn und dem Heil - gen te, /a - ter, Eh - re dem

f *p* *mf*

sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Sw, i, sla - wa Ot - zu i Sy - nu i
 Sohn, Ehr' dem Va - ter, dem Sohn z, Eh - re dem Va - ter, Eh - re dem

f *p* *mf*

Sla - wa Ot - zu i Swja - to - mu Du - chu, i
 Eh - re dem Va - und dem Heil - gen Geis - te von

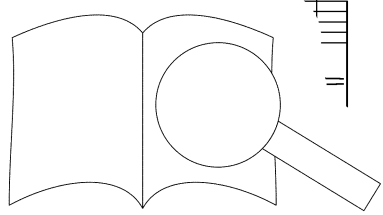
f *p* *mf*

Sla - wa nu i Swja - to - mu Du - chu, i
 Eh - re ne und dem Heil - gen Geis - te von

f *p* *mf*

Sla - wa nu i Swja - to - mu Du - chu, i
 Eh - re ne und dem Heil - gen Geis - te von

PROBEE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



wa, sla - - wa. A - min.
 re, Eh - - re! A - men.

wa, sla - - wa. A - min.
 re, Eh - - re! A - men.

wa, sla - - wa. A - min.
 re, Eh - - re! A - men.

wa, sla - - wa. A - min.
 re, Eh - - re! A - men.

Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i pri - sno, i wo we - ki e - A - min.
 Sohn und dem Hei - li - gen Geis - te, von nun an in al - le ig - n. a - men.

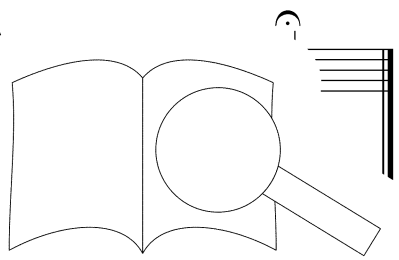
Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i pri - sno, i wo we - ki kow. A - min. A - min.
 Sohn und dem Hei - li - gen Geis - te, von nur g - keit. A - men, a - men.

ny - ne i p wo we - ki we - kow. A - min.
 nun an, von bis in E - wig - keit. A - men.

ny - ne i p wo we - ki we - kow. A - min.
 nun an, von bis in E - wig - keit. A - men.

ny - ne i p wo we - ki we - kow. A - min.
 nun an, von bis in E - wig - keit. A - men.

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



4b. In deinem Königtum Wo zarstwiji Twojem

für einfachen Chor

Langsam
pp

Soprano
Wo zar - stwi - ji Two - jem po - mja - ni nas, — Go - spo - di,
In dei - nem Reich ge - den - ke, o Herr, ge - den - ke un -

Alto
Wo zar - stwi - ji Two - jem po - mja - ni nas, — Go - spo - di,
In dei - nem Reich ge - den - ke, o Herr, ge - den - ke un -

Tenore

Basso

Piano
(for rehearsal only)
pp

Andante sostenuto

5

- jem. —
r, Herr. —
pp

Two - jem. —
ser, Herr. —
pp

Po — nas. —
Ge — ser. —
pp

zar - stwi - ji. —
Herr lich - keit. —
pp

- de - schi wo zar - stwi - ji Two - jem. —
mst in dei - ner Macht und Herr - lich - keit. —
pp

Ziemlich langsam

10

p *p* *p* *p*

Bla - she - ni ni - schtschi - ji du - chom, ja - ko tech jest zar - stwo ne - bes - no - je.
 Und wer da arm ist im Geis - te, der ist se - lig, sein ist das Him - mel - reich.

Bla - she - ni ni - schtschi - ji du - chom, ja - ko tech jest zar - stwo ne - bes - no - je.
 Und wer da arm ist im Geis - te, der ist se - lig, sein ist das Him - mel - reich.

Bla - she - ni ni - schtschi - ji du - chom, ja - ko tech jest zar - stwo ne - bes - no - je.
 Und wer da arm ist im Geis - te, der ist se - lig, sein ist das Him - mel - reich.

Bla - she - ni ni - schtschi - ji du - chom, ja - ko tech jest zar - stwo ne
 Und wer da arm ist im Geis - te, der ist se - lig, sein ist da

Poco più mosso

p *p*

15

p *p* *p* *p*

Bla - she - lig ni - schtschi - ji, ja - ko ti - ji u - te -
 Und se - lig all', denn sie sol - len ge - trös -

Bla - she - ni - schtschi - ji, ja - ko ti - ji u - te -
 Und se - lig - nen - den all', denn sie sol - len ge - trös -

pla - tschu - schtschi - ji, ja - ko ti - ji u - te -
 die Wei - nen - den all', denn sie sol - len ge - trös -

se - lig ni - schtschi - ji, ja - ko ti - ji u - te -
 die Wei - nen - den all', denn sie sol - len ge - trös -

p

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- schat - ssja. Bla - she - ni krot - zi - ji, ja - ko
 - tet sein. Und se - lig die Sanft - müt - gen, denn sie

- schat - ssja. Bla - she - ni krot - zi - ji, ja - ko
 - tet sein. Und se - lig die Sanft - müt - gen, denn sie

- schat - ssja. Bla - she - ni krot - zi - ji, ja - ko
 - tet sein. Und se - lig die Sanft - müt - gen, denn sie

- schat - ssja. Bla - she - ni krot - zi - ji, ja - ko
 - tet sein. Und se - lig die Sanft - müt - gen,

ti - ji na - sle - djat se - mlju. ni al - tschu - schtschi - ji i
 wer - den das Erd - reich er - ben. lig, die nach Ge - rech - tig - keit

ti - ji na - sle - djat se Bla - she - ni al - tschu - schtschi - ji i
 wer - den das Erd - reich Und se - lig, die nach Ge - rech - tig - keit

ti - ji na - s¹ Bla - she - ni al - tschu - schtschi - ji i
 wer - den das Und se - lig, die nach Ge - rech - tig - keit

- mlju. Bla - she - ni al - tschu - schtschi - ji i
 - ben. Und se - lig, die nach Ge - rech - tig - keit

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

sha - shdu - schtschi - ji praw - dy, ja - ko ti - ji na - ssy - tjat -
 hun - gern und die dürs - ten, denn sie sol - len ge - sät - tigt

Etwas schneller, aber ruhig

sja. _____ Bla _____ a - wi - ji, ja - ko ti - ji po -
 sein. _____ U _____ her - zi - gen, denn sie wer - den Barm -

sja. _____ e mi - lo - sti - wi - ji, ja - ko ti - ji po -
 sein. _____ s' die Barm - her - zi - gen, denn sie wer - den Barm -

sja. _____ a - she - ni mi - lo - sti - wi - ji, ja - ko ti - ji po -
 sein. _____ Jnd se - lig die Barm - her - zi - gen, denn sie wer - den Barm -

Bla - she - ni mi - lo - sti - wi - ji, ja - ko ti - ji po -
 Und se - lig die Barm - her - zi - gen den Barm -

Poco più mosso e sostenuto

mi - lo - wa - ni bu - dut. Bla - she - ni tschi - sti - ji serd - zem,
 her - zig - keit er - lan - gen. Und se - lig, die rei - nes Her - zens,

mi - lo - wa - ni bu - dut. Bla - she - ni tschi - sti - ji serd - zem,
 her - zig - keit er - lan - gen. Und se - lig, die rei - nes Her - zens,

mi - lo - wa - ni bu - dut. Bla - she - ni tschi - sti - ji serd - zem,
 her - zig - keit er - lan - gen. Und se - lig, die rei - nes Her - zens,

mi - lo - wa - ni bu - dut. Bla - she - ni tschi - sti - ji s
 her - zig - keit er - lan - gen. Und se - lig, die rei - nes

— ja - ko ti - ji Bo - ga u she - ni mi - ro -
 — denn sie wer - den Gott einst schar die, die Frie - den

— ja - ko ti - ji Bo Bla - she - ni mi - ro -
 — denn sie wer - den Go' Se - lig die, die Frie - den

— ja - ko ti - au - srjat. Bla - she - ni mi - ro -
 — denn sie u en. Se - lig die, die Frie - den

d^{jr} d^g — ga u - srjat. — Bla she - ni mi - ro -
 — Jott - einst schau - en. — Se - lig die, die Frie - den

Noch etwas schneller

twor - zy, ja - ko ti - ji Sy - no - we Bo - shi - ji na - re - kut - ssja.
 stif - ten, denn sie wer - den e - wig die Söh - ne des Herrn ge - hei - ßen.

twor - zy, ja - ko ti - ji Sy - no - we Bo - shi - ji na - re - kut - ssja.
 stif - ten, denn sie wer - den e - wig die Söh - ne des Herrn ge - hei - ßen.

twor - zy, ja - ko ti - ji Sy - no - we Bo - shi - ji na - re - kut - ssja.
 stif - ten, denn sie wer - den e - wig die Söh - ne des Herrn ge - hei - ßen.

twor - zy, ja - ko ti - ji Sy - no - we Bo - shi - ji na - re -
 stif - ten, denn sie wer - den e - wig die Söh - ne des Herrn ge

Poco più mosso

allmählich verzögernd

Noch langsamer

Bla - she - ni is - gna - ni ja - ko tech jest
 Se - lig, die ver - folgt u - keit, denn für sie steht

Bla - she - ni is ra - di, ja - ko tech jest
 Se - lig, die ver - folgt rech - tig - keit, denn für sie steht

P' praw - dy ra - di, ja - ko tech jest
 „m der Ge - rech - tig - keit, denn für sie steht

s - gna - ni praw - dy ra - di, ja - ko tech jest
 ver - folgt um der Ge - rech - tig - keit, denn für sie steht

poco ritardando

Zeitmaß wie am Anfang. Sehr ruhig

58

zar - stwo ne - bes - - no - je. Bla - she - ni je - ste, je - gda po -
of - fen das Him - - mel - reich. Und se - lig seid ihr, wenn euch um

zar - stwo ne - bes - - no - je. Bla - she - ni je -
of - fen das Him - - mel - reich. Und se - lig seid

zar - stwo ne - bes - - no - je. Bla - she - ni je -
of - fen das Him - - mel - reich. Und se - lig seid

zar - stwo ne - bes - - no - je. Bla - she - ni je -
of - fen das Him - - mel - reich. Und se - lig

zar - stwo ne - bes - - no - je. Bla - she - ni je -
of - fen das Him - - mel - reich. Und Zar Of

Tempo I. Molto tranquillo

no - ssjat wam, i i - shde - nu' jak sol gla - gol na wy
mei - net - wil - len die Men - schen sci sche Re - de wi - der euch

ste, ni je - ste, bla -
ihr, lig seid ihr, ja,

ste, ni je - ste, bla -
ihr, lig seid ihr, ja,

ste, she - ni je - ste, bla -
ihr, se - lig seid ihr, ja,

zar
of

63

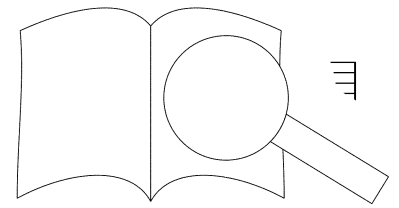
no - ssjat wam, i i - shde - nu' jak sol gla - gol na wy
mei - net - wil - len die Men - schen sci sche Re - de wi - der euch

ste, ni je - ste, bla -
ihr, lig seid ihr, ja,

ste, ni je - ste, bla -
ihr, lig seid ihr, ja,

ste, she - ni je - ste, bla -
ihr, se - lig seid ihr, ja,

zar
of



74 *f* *p* *mf*

sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, sla - wa Ot - zu i Sy - nu i
 Sohn, Ehr' dem Va - ter, dem Sohn und dem Heil - gen Geis - te, Eh - re dem Va - ter, Eh - re dem

sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, sla - wa Ot - zu i Sy - nu i
 Sohn, Ehr' dem Va - ter, dem Sohn und dem Heil - gen Geis - te, Eh - re dem Va - ter, Eh - re dem

8 *f* *p* *mf*

Sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i
 Eh - re dem Va - ter, dem Soh - ne und dem Heil - gen Geis - te von

f *p* *mf*

Sla - wa Ot - zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du
 Eh - re dem Va - ter, dem Soh - ne und dem Heil - gen

79 *p* *pp*

Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i pri - sno, . A - min. A - min.
 Sohn und dem Hei - li - gen Geis - te, von nun an heit. A - men, a - men.

p *pp*

Swja - to - mu Du - chu, i ny - r in we - kow. A - min. A - min.
 Sohn und dem Hei - li - gen Geis in E - wig - keit. A - men, a - men.

p *pp*

ny - ne i wo we - ki we - kow. A - min. A - min.
 nun bis in E - wig - keit. A - men.

p *pp*

r - sno, i wo we - ki we - kow. A - min. A - min.
 n an bis in E - wig - keit

5. Kommt, lasset uns anbeten Prijidite, poklonimsja

Sehr langsam, mit starkem Anschwellen des Klanges

Soprano
 Pri - ji - di - te, po - klo - nim - sja i pri - pa - dem ko Chri -
 Kommt und las - set uns an - be - ten, kni - en vor Chri - stus, un - serm

Alto
 Pri - ji - di - te, po - klo - nim - sja i pri - pa - dem ko Chri -
 Kommt und las - set uns an - be - ten, kni - en vor Chri - stus, un - serm

Tenore
 Pri - ji - di - te, po - klo - nim - sja i pri - pa - dem Chri -
 Kommt und las - set uns an - be - ten, kni - en vor Chri -

Basso
 Pri - ji - di - te, po - klo - nim - sja i
 Kommt und las - set uns an - be - ten, k

Piano (for rehearsal only)
 Adagio
 pp ff

Munteres, lebhaftes Zeitmaß¹⁾

7
 ff
 stu. Spa-si nas, Sy - ne Bo - shi, i, ych, po - wo swja - tych di - wen sy, po -
 Herrn. Er - ret - te uns, Sohn Got - tes, a - stand, dir - groß in der heil - gen Schar, dir

ff
 stu. Spa-si nas, Sy is mert - wych, po - wo swja - tych di - wen sy, po -
 Herrn. Er - ret - te 'r To - de auf - stand, dir - groß in der heil - gen Schar, dir

ff
 stu. S, - vos - kre - ssy is mert - wych, po - wo swja - tych di - wen sy, po -
 Herrn. e, - der vom To - de auf - stand, dir - groß in der heil - gen Schar, dir

- ne Bo - shi, - vos - kre - ssy is mert - wych, po - wo
 is, Sohn Got - tes, - der vom To - de auf - stand, dir - sy, po -
 r, dir

1) an Sonntagen zu singen / to be sung on Sundays
 2) an gewöhnlichen Tagen zu singen / to be sung on weekdays

6. Herr, errette die Frommen – Heiliger Gott (Trisagion)

Gospodi, spasi blagotschestiwyja i Swjaty Boshe

Sehr langsam. Mit viel Gefühl

p

Soprano
 Go - spo - di, spa - si bla - go - tsche - sti - wy - ja, i u - sly - schi ny.
 Herr, er - rett die From - men, ja die From - men, und er - hö - re uns.

Alto
 Go - spo - di, spa - si bla - go - tsche - sti - wy - ja, i u - sly - schi ny.
 Herr, er - rett die From - men, ja die From - men, und er - hö - re uns.

Tenore
 Go - spo - di, spa - si bla - go - tsche - sti - wy - ja, i u - sly - schi
 Herr, er - rett die From - men, ja die From - men, und er - hö - r

Basso
 Go - spo - di, spa - si bla - go - tsche - sti - wy - ja, i u
 Herr, er - rett die From - men, ja die From - men, und

Andante e con molto sentimento

p

Piano
 (for rehearsal only)

5

Ziemlich schne.

A - min.
 A - men.

A - min.
 A - men.

A - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki, Swja - ty bes - smert - ny, —
 heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker, hei - li - ger Ew' - ger, —

A - ger Swja - ty krep - ki, Swja - ty bes - smert - ny, —
 heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker, hei - li - ger Ew' - ger, —

Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki, Swja - ty bes - smert - ny, —
 Heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker, hei - li - ger Ew' - ger, —

Allegretto

p

pp < > *p* *pp* < >
 — po-mi-lui nas. Swja-ty Bo-she, Swja-ty krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas.
 — er-bar-me dich, heil-ger Gott, du heil-ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich.

pp < > *p* *pp* < >
 — po-mi-lui nas. Swja-ty Bo-she, Swja-ty krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas.
 — er-bar-me dich, heil-ger Gott, du heil-ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich.

pp < > *p* *pp* < >
 — po-mi-lui nas. Swja-ty Bo-she, Swja-ty krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas.
 — er-bar-me dich, heil-ger Gott, du heil-ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich.

pp < > *p* *pp* < >
 — po-mi-lui nas. Swja-ty Bo-she, Swja-ty krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas.
 — er-bar-me dich, heil-ger Gott, du heil-ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich.

p *pp* *p*
 Swja-ty Bo-she, Swja-ty krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas. Sla-wa — Ot-
 Heil-ger Gott, du heil-ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich. Ehr' sei — dem

p *pp* *p*
 Swja-ty Bo-she, Swja-ty krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas. Sla-wa — Ot-
 Heil-ger Gott, du heil-ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich. Ehr' sei — dem

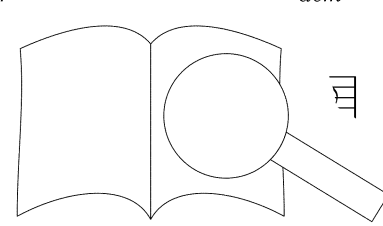
p *mf* *pp* *p*
 — cy krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas. Sla-wa — Ot-
 — ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich. Ehr' sei — dem

mf *pp*
 — cy krep-ki, Swja-ty bes-smert-ny, — po-mi-lui nas. Sla-wa — Ot-
 — ger Star-ker, hei-li-ger Ew'-ger, — er-bar-me dich. Ehr' sei — dem

So gut gebunden
wie möglich

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBENPARTITUR
Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



den Klang verstärkend

zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i pri - sno, i wo
 Va - ter und dem Sohn, dem heil - gen Geis - te, von nun an und im - mer - dar in

zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i pri - sno, i wo
 Va - ter und dem Sohn, dem heil - gen Geis - te, von nun an und im - mer - dar in

zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i pri - sno, i wo
 Va - ter und dem Sohn, dem heil - gen Geis - te, von nun an und im - mer - dar in

zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i
 Va - ter und dem Sohn, dem heil - gen Geis - te, von nun an v
 cresc.

we - ki we - kow. A bes - smert - ny, po - mi - lui nas.
 E - wig keit. - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich,

we - ki we - r Swja - ty bes - smert - ny, po - mi - lui nas.
 E - wig Hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich,

we A - min. Swja - ty bes - smert - ny, po - mi - lui nas.
 E A - men. Hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich,

we - kow. A - min. Swja - ty bes - smert
 keit. A - men. Hei - li - ger F i nas.
 lich,

mf Swja - ty bes - smert - ny, po - mi - lui nas. Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker,

mf Swja - ty bes - smert - ny, po - mi - lui nas. Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker,

mf Swja - ty bes - smert - ny, po - mi - lui nas. Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker,

mf Swja - ty bes - smert - ny, po - mi - lui nas. Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Heil - ger Gott, du heil

p Swja - ty bes - smert - ny, po - mi - lui nas. Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker,

p Swja - ty bes - smert - r ... ch. Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker,

mf Swja - ty po - mi - lui nas. Swja - ty Bo - she, Swja - ty krep - ki,
 hei - li er - bar - me dich. Heil - ger Gott, du heil - ger Star - ker,

p ny, po - mi - lui nas. Swja - ty Bo - she
 ger, er - bar - me dich. Heil - ger Gott,

Breiter

Vor der Lesung des Evangeliums

Voriges Zeitmaß

38

Swja-ty bes-smert - ny, po - mi - lui nas. Al - li - lu - ia, al - li - lu - ia,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja,

Swja-ty bes-smert - ny, po - mi - lui nas. Al - li - lu - ia, al - li - lu - ia,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja,

Swja-ty bes-smert - ny, po - mi - lui nas. Al - li - lu - ia, al - li - lu - ia,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja,

Swja-ty bes-smert - ny, po - mi - lui nas. Al - li - lu - ia, al - li - lu - ia,
 hei - li - ger Ew' - ger, er - bar - me dich. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja,

Largamente

Tempo

al - li - lu - ia.
 al - le - lu - ja.

al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia.
 al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia.
 Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

43

verzögernd

ossia:

Vorige:

verzögernd

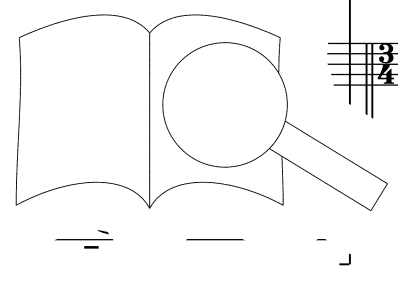
al - li - lu - ia.
 al - le - lu - ja.

al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia.
 al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia.
 Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

Tempo I

al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia.
 Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.



Etwas langsamer als vorher

p 45

I du - cho - wi two - je - mu. Sla - wa Te - be, Go - spo - di, sla - wa Te -
 Und Frie - de sei dei - nem Geist. Ehr' dir, o Herr, Ehr' sei dir, Ehr' dir, o

p

I du - cho - wi two - je - mu. Sla - wa Te - be, Go - spo - di, sla - wa Te -
 Und Frie - de sei dei - nem Geist. Ehr' dir, o Herr, Ehr' sei dir, Ehr' dir, o

p

I du - cho - wi two - je - mu. Sla - wa Te - be, Go - spo - di, sla - wa Te -
 Und Frie - de sei dei - nem Geist. Ehr' dir, o Herr, Ehr' sei dir, Ehr' dir, o

p

I du - cho - wi two - je - mu. Sla - wa Te - be, Go - spo - di, sl -
 Und Frie - de sei dei - nem Geist. Ehr' dir, o Herr, Ehr' sei dir,

Poco meno

Noch langsamer

50

p

be. — Sla - wa Te - be, wa Te - be. *pp*
 Herr. — Ehr' - dir, o Herr Ehr' - dir, o Herr.

p

be. — Sla - v di, sla - wa Te - be. *pp*
 Herr. — Ehr' Ehr' i dir, Ehr' dir, o Herr.

p

be. — Go - spo - di, sla - wa Te - be. *pp*
 Herr. — Ehr' sei dir, Ehr' dir, o Herr.

p

wa Te - be, Go - spo - di, sla - wa Te - be.
 dir, o Herr, Ehr' sei dir, Ehr' dir o Herr

ritardando

ritardando

7. Inständige Ektenie und nachfolgende Ektenien Sugubaja i posledujuschtschija Jekteniji

Sehr langsam. Mit viel Gefühl

Soprano
Alto
Tenore
Basso divisi

po - mi - lui!
dich un - ser! *

Go - spo - di,
Herr, er - barm

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

Andante e con molto sentimento

Piano
(for rehearsal only)

po - mi - lui!
dich un - ser!

Go - spo - di,
Herr, er - barm

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

3

po - mi - lui!
dich un - ser!

Go - spo - di,
Herr, er - barm

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

Jich
un - ser!

po - mi - lui!
dich un - ser!

Go - spo - di,
Herr, er - barm

po - mi - lui!
dich un - ser!

In der gesamten nachfolgenden Ektenie [T. 1-42] werden nur diese zwei Noten (im Oktavabstand) .
Autor umso besser, je länger die Fermate ausgehalten wird, und sei es für die gesamte Dauer des Bit.
wünschenswert, dass der Diakon durchgehend auf dem Ton *d* reziert.

In the entire litany [mm. 1-42] only these two notes (an octave apart) should be held under the fermata. Furthermore, the composer thinks the longer
the fermata, so much the better, even if it should last for the entire length of the deacon's petition. It would also be desirable for the deacon to chant
throughout on the note *d*.

5

p < > *p* < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm

p < > *p* < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm

p < > *p* < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm

8

mf < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm

mf < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm

p < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm

mf < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

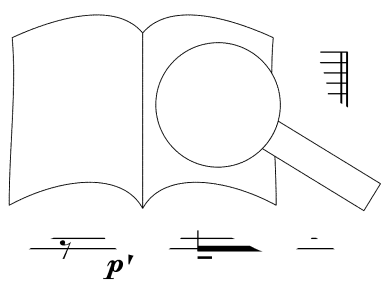
Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm

mf < > *p* < >

po - mi - lui! po - mi - lui!
dich un - ser! dich un - ser!

mf > *pp* *mf* > *pp* *mf* > *pp*

Go - spo - di, Go - spo - di,
Herr, er - barm Herr, er - barm



mf po - mi - lui!
mf dich un - ser!
mf Go - spo - di,
mf Herr, er - barm

mf po - mi - lui!
mf dich un - ser!
mf Go - spo - di,
mf Herr, er - barm

p po - mi - lui!
p dich un - ser!
p Go - spo - di,
p Herr, er - barm

mf po - mi - lui!
mf dich un - ser!
mf Go - spo - di,
mf Herr, er - barm

mf po - mi - lui!
mf dich un - ser!
mf Go - spo - di,
mf Herr, er - barm

p po - mi - lui!
p dich un - ser!
p Go - spo - di,
p Herr, er - barm

p po - mi - lui!
p dich un - ser!
p Go - spo - di,
p Herr, er - barm

pp po - mi - lui!
pp dich un - ser!
pp Go - spo - di,
pp Herr, er - barm

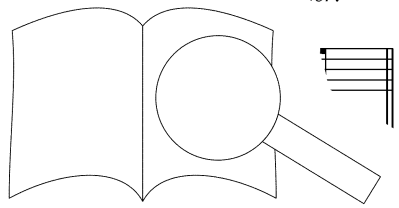
p po - mi - lui!
p dich un - ser!
p Go - spo - di,
p Herr, er - barm

pp po - mi - lui!
pp dich un - ser!
pp Go - spo - di,
pp Herr, er - barm

p po - mi - lui!
p dich un - ser!
p Go - spo - di,
p Herr, er - barm

pp po - mi - lui!
pp dich un - ser!
pp Go - spo - di,
pp Herr, er - barm

PROBE PART FÜR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Ektenie für die Verstorbenen*)

31

p < > *p* < > *pp* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
mf > *pp* *mf* > *pp* *p* > *pp*
 Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
 Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm
p < > *p* < > *pp* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
mf > *pp* *mf* > *pp* *p* > *pp*
 Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
 Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm
p < > *p* < > *pp* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
mf > *pp* *mf* > *pp* *p* > *pp*
 Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
 Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm
p < > *p* < > *pp* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
mf > *pp* *mf* > *pp* *p* > *pp*
 Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
 Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm

34

mf < > *v* < > *pp* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
f > *pp* *mf* > *pp* *p* > *pp*
 Go - spo - di, Go - spo - di, Go - spo - di,
 Herr, er - barm Herr, er - barm Herr, er - barm
mf < > *pp* < > *pp* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
f > *pp* *pp* < > *pp* < >
 Go - spo Go - spo - di, Go - spo - di,
 Herr, er Herr, er - barm Herr, er - barm
p < > *pp* < > *pp* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
pp < > *mf* > *pp* < > *p* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
pp < > *mf* > *pp* < > *p* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!
pp < > *mf* > *pp* < > *p* < >
 po - mi - lui! po - mi - lui! po - mi - lui!
 dich un - ser! dich un - ser! dich un - ser!

*) Entfällt an hohen Feiertagen / Omitted on major feast days

Ektenie für die Katechumenen

45

pp

Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po -
 Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-barm dich

pp

Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po -
 Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-barm dich

pp

8 Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po -
 Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-barm dich

pp
unis.

Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui! Gr
 Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-barm dich un - ser! t,

pp

50

mi - lui! Go - spo - di, *pp*
 un - ser! Herr, er-barm dich un - ser!

mi - lui! G lui! Go - spo - di, po - mi - lui!
 un - ser! - ser! Herr, er-barm dich un - ser!

mi - lu' , po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui!
 un - s arm dich un - ser! Herr, er-barm dich un - ser!

Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui!
 Herr, er-barm dich un - ser! Herr, er-bar

p *pp*

Go - spo - di, po - mi - lui! Te - be, Go - spo - di! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! Dir, Gott, un - serm Herrn! A - men.

Go - spo - di, po - mi - lui! Te - be, Go - spo - di! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! Dir, Gott, un - serm Herrn! A - men.

Go - spo - di, po - mi - lui! Te - be, Go - spo - di! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! Dir, Gott, un - serm Herrn! A - men.

Go - spo - di, po - mi - lui! Te - be, Go - spo - di! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! Dir, Gott, un - serm Herrn! A - men.



Erste und zweite Ektenie für die Gläubigen

61 *pp* *pp*

Go - spo - di, po - mi - lui! un - ser! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! un - ser! A - men.

pp

Go - spo - di, po - mi - lui! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! A - men.

Go - spo - di, po - mi - lui! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! A - men.

pp *pp*

Go - spo - di, po - mi - lui! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! A - men.

Go - spo - di, po - mi - lui! A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser! A - men.



p

Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser! Herr, er - barm dich un - ser!

p

Go - spo - di, po - mi - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser!

p

Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser! Herr, er - barm dich un - ser!

p

Go - spo - di, po - mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser! Herr, er - barm dich un - ser!

mf

Go - spo - di! po - mi - lui! un - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser! un - ser!

mf

Go - spo - di! po - mi - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser!

mf

Go - spo - di, po - mi - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser!

mf

Go - spo - di, po - mi - lui!
 Herr, er - barm dich un - ser!

p

A - min.
 A - men.

p

A - min.
 A - men.

p

A - min.
 A - men.

p

A - min.
 A - men.

mi - lui! Go - spo - di, po - mi - lui!
 un - ser! Herr, er - barm dich un - ser!

8. Die wir die Cherubim

Ishe cheruwimy

Sehr langsam
pp

Soprano
I - she che - ru - wi - my, che - ru - wi - my,
Die auf wun - der - sa - me Art die Che - ru -

Alto
I - she che - ru - wi - my, che - ru - wi - my, i - she
Die auf wun - der - sa - me Art die Che - ru -

Tenore
I - she che - ru - wi
Die auf wun - der - sa

Basso
I - she der my,
Die a der me

Adagio
pp

Piano (for rehearsal only)

7

che - ru - wi - my ra - su - ju - schtsche, tai - no,
bim wir dar - stelln, wun - der - sam, ge - heim - nis - voll dar - stelln,

che - ru - wi no, tai - no ob - ra - su - ju - schtsche,
bim wir der - sam, ge - heim - nis - voll und so

che Art tai - no, tai - no, tai - no ob - ra -
wun - der - sam, so wun - der - sam dar - stelln,

lar - stelln, wun - der - sam, ge - heim - nis - voll und so

pp

pp

tai - no ob - ra - su - ju - schtsche, ob - ra - su - ju - schtsche
 wun - der - sam, ge - heim - nis - voll und so wun - der - sam

pp

tai - no ob - ra - su - ju - schtsche, ob - ra - su - ju - schtsche
 wun - der - sam, ge - heim - nis - voll und so wun - der - sam

pp

ssu - ju - schtsche, tai - no ob - ra - su - ju - schtsche
 ja, so ge - heim - nis - voll und wun - der - sam

pp *p*

tai - no ob - ra - su - ju - schtsche, ob - ra - su - ju - schtsche
 wun - der - sam, ge - heim - nis - voll und so wun - der - sam

pp *p*

pp

tri - swja -
hoch zu

p

i shi - w und sin - w schtschei Troi - ze tri - swja -
und sin - w rei mal - hei - lig, hoch zu

p *pp*

i und ja - schtschei Troi - ze tri - swja -
und Drei - mal - hei - lig, hoch zu

p *pp*

schtschei Troi - ze, Troi - ze tri -
mal - hei - lig, hei - lig, hoch

p



tu - ju pesn pri - pe - wa - ju - schtsche, tri - swja - tu - ju pesn
 eh - ren - de le - bens - spen - den - de heil - ge Drei - fal - tig -

tu - ju pesn pri - pe - wa - ju - schtsche, tri - swja - tu - ju
 eh - ren - de le - bens - spen - den - de heil - ge Drei - fal -

tu - ju pesn pri - pe - wa - ju - schtsche, tri - swja - tu - ju
 ehrn die le - ben - dig - ma - chen - de heil - ge Drei - heit,

swja - tu - ju pesn pri - pe - wa - ju - sc¹
 zu ehrn, die le - bens - spen - den - de

m.s. m.s.

pri - pe - wa - ju - schtsche. je ny -
 keit, Drei - fal - tig - keit' ns nun all

pesn pri - pe - wa - sr' ko - je ny -
 tig - keit, Drei - fal uns nun all

pesn pr' ju - schtsche. Wsja - ko - je ny -
 heil - : tig - keit. Lasst uns nun all

wa - ju - schtsche. Wsja - ko - je
 fal - tig - keit. Lasst uns nun

pp



ne shi - tei - sko - je ot - lo - shim po - pe - tsche - ni -
 Er - den - leid und Sor - gen ab - le gen, all Er - den -

ne shi - tei - sko - je ot - lo - shim po - pe - tsche - ni -
 Er - den - leid und Sor - gen ab - le gen, all Er - den -

ne shi - tei - sko - je ot - lo - shim po - pe - tsche - ni -
 Er - den - leid und all Sorg - ab - le gen, all Er - den -

ny - ne shi - tei - sko - je ot - lo - shim po - pe - ts
 all Er - den - leid und all Sorg - ab - le gen, all

je, leid, po - al je. leid. A - min.
 A - men.

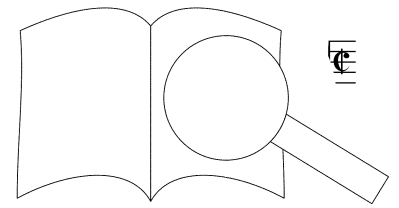
je, leid, ot - lo al - k - s ni - je. A - min.
 leid. A - men.

je, leid, pe - tsche - ni - je. A - min.
 leid. les Er - den - leid. A - men.

shim po - pe - tsche - ni - je. A - min.
 les, al - les Er - den - leid.

pp

PROBEEPARTIEN
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Doppelt so schnelles Zeitmaß

48

ff Ja - ko da Za - rja wsech po - dy - mem, Za - rja wsech po - dy - mem, Za -
 Dass wir un - sern Kö - nig emp - fan - gen, den Kö - nig emp - fan - gen, den

ff Ja - ko da Za - rja wsech po - dy - mem, Za - rja wsech po - dy - mem, Za -
 Dass wir un - sern Kö - nig emp - fan - gen, den Kö - nig emp - fan - gen, den

ff Ja - ko da Za - rja wsech po - dy - mem, Za - rja wsech po - dy - mem, Za -
 Dass wir un - sern Kö - nig emp - fan - gen, den Kö - nig emp - fan - gen, den

ff Ja - ko da Za - rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem,
 Dass wir un - sern Kö - nig emp - fan - gen, den Kö - nig,

Moderato

54

rja wsech po - dy - mem, po - dy rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem, Za -
 Kö - nig emp - fan - gen, den Kö - nig emp - fan - gen, den

rja wsech po - dy rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem, Za -
 Kö - nig emp - fan Kö - nig emp - fan - gen, den Kö - nig emp - fan - gen, den

rja wsech dy - mem, Za - rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem, Za -
 Kö - nig emp - fan - gen, den Kö - nig emp - fan - gen, den

wsech po - dy - mem, Za - rja wsech po - dy - mem, Za -
 gen, emp - fan - gen, den Kö - nig emp - fan - gen, den

60 *ff*

rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem, po - dy - mem, An - gel - ski - mi, —
 Herr - scher des Welt - alls, den Herr - scher des Welt - alls, — der da — kommt, von —

ff

rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem, po - dy - mem, An - gel - ski - mi, —
 Herr - scher des Welt - alls, den Herr - scher des Welt - alls, — der — da — kommt, von —

ff

rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem, po - dy - mem, An - gel - ski - mi, —
 Herr - scher des Welt - alls, den Herr - scher des Welt - alls, — der — da — kommt, von —

ff

rja wsech po - dy - mem, po - dy - mem, po - dy - mem, An - gel -
 Herr - scher des Welt - alls, den Herr - scher des Welt - alls, — der — da —

66 allmählich langsamer werdend und den Klang verki:

An - gel - ski - mi ne - wi - no - ssi - ma tschin - mi.
 En - gel - scha - ren, von E un - sicht - bar be - glei - tet.

mf

An - gel - ski - mo do - ri - no - ssi - ma tschin - mi.
 En - gel - schre - gel - scha - ren un - sicht - bar be - glei - tet.

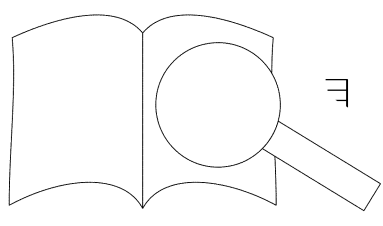
mf

An - ge - vi - di - mo do - ri - no - ssi - ma tschin -
 En - ge - En - gel - scha - ren un - sicht - bar be - glei -

mf

mi ne - wi - di - mo do - ri - no - ssi - ma tschin - mi.
 - ren, von En - gel - scha - ren un - sicht - bar

- tar - dan - do e di - mi - nu - en - do



9. Bittektenie – Den Vater und den Sohn

Prossitelnaja Jektenija i Otza i Syna

Ziemlich langsam

Soprano
p
 Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, — er - barm dich un - ser. Herr, — er - barm dich un - ser.

Alto
p
 Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, — er - barm dich un - ser. Herr, — er - barm dich un - ser.

Tenore
p
 Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi
 Herr, — er - barm dich un - ser. Herr, — er - barm dich un

Basso
p
 Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di,
 Herr, — er - barm dich un - ser. Herr, — er - barm

Piano (for rehearsal only)
p

Andantino

5

Go - spo - di, po - mi - lui. Po - dai, Go - spo - di.
 Herr, — er - barm dich un - ser. Ge - wäh - re, o Herr.

Go - spo - di Po - dai, Go - spo - di.
 Herr, — er - br Ge - wäh - re, o Herr.

Go - spo - di Po - dai, Go - spo - di.
 Herr, — ba - ni - lui. Ge - wäh - re, o Herr.

, - mi - lui. Po - dai,
 dich un - ser. Ge - wäh - re



Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Te - be,
 Ge - wäh - re, o Herr. Ge - wäh - re, o Herr. Dir, Gott,

Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Te - be,
 Ge - wäh - re, o Herr. Ge - wäh - re, o Herr. Dir, Gott,

Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Te - be,
 Ge - wäh - re, o Herr. Ge - wäh - re, o Herr. Dir, Gott,

Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Te - be,
 Ge - wäh - re, o Herr. Ge - wäh - re, o Herr. Dir, Gott,

Go - spo - di. A du - cho - wi two - je - mu.
 un - serm Herrn. A nd Frie - de sei dei - nem Geist. -

Go - spo - di. I du - cho - wi two - je - mu.
 un - serm Herrn. Und Frie - de sei dei - nem Geist. -

Go - sr I du - cho - wi two - je - mu.
 un - s men. Und Frie - de sei dei - nem Geist. -

A - min. I du - cho - wi two - je - mu.
 A - men. Und Frie - de

Im selben Zeitmaß

19

p Ot - za i Sy - na i Swja - ta - go Du - cha, Tro - ji - zu
 Den Va - ter, Sohn und den Hei - li - gen Geist, un - teil - ba -

p Ot - za i Sy - na i Swja - ta - go Du - cha, Tro - ji - zu
 Den Va - ter, Sohn und den Hei - li - gen Geist, un - teil - ba -

p Ot - za i Sy - na i Swja - ta - go Du - cha, Tro - ji - zu
 Den Va - ter, Sohn und den Hei - li - gen Geist, un - teil - ba -
 Tro - ji - zu
 un - teil -

f

L'istesso tempo

p

24

p je - di - no - ssuschtsch nu - ju fal - nu - ju.
 - re und ein - we - sent - lich tig - keit.

mf je - di - no - ssuschtsch nu - i ne - ras - del - nu - ju.
 - re und ein - w - sen' se Drei - fal - tig - keit.

mf je - di - ne - ras - del - nu - ju.
 - re und ew' - ge Drei - fal - tig - keit.

p je - di - nu - ju
 - re sent - lich

p Tro - ji - zu, ne - ras - del
 re und ew' - ge Drei - fal

p *mf*

10. Ich glaube

Weruju

Nizäanisches Glaubensbekenntnis

Ziemlich schnell. Ruhig. Nicht eilend

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Piano (for rehearsal only)

f *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p*

We - ru - ju wo je - di - na - go Bo - ga Ot - za, Wse - der - shi - te -
 Ja, ich glaub' an den ei - nen all - mäch - ti - gen Gott, Va - ter, Herrn, der —

We - ru - ju wo je - di - na - go Bo - ga Ot - za, Wse - der - shi - te -
 Ja, ich glaub' an den ei - nen all - mäch - ti - gen Gott, Va - ter, Herrn, der —

We - ru - ju wo je - di - na - go Bo - ga Ot - za, Wse - der -
 Ja, ich glaub' an den ei - nen all - mäch - ti - gen Gott, Va - ter, te,

We - ru - ju wo je - di - na - go Bo - ga Ot - za, Wse - der - shi - te -
 Ja, ich glaub' an den ei - nen all - mäch - ti - gen Gott, Va - ter, Herrn, der —

Allegretto e tranquillo

f *p*

6

p *mf* *mf* *p* *p* *pp*

lja, Twor - za ne - bu i - se wsem i ne - wi - di - mym.
 Him - mel und Er - de er sicht - bar und un - sicht - bar.

lja, Twor - za ne - bu i - se wsem i ne - wi - di - mym.
 Him - mel und Er - de er - schuf, al - les, was da sicht - bar und un - sicht - bar.

lja, Twor - za ne - bu i - se wsem i ne - wi - di - mym.
 Him - mel und Er - de er - schuf, al - les, was da sicht - bar und un - sicht - bar.

lja, Twor - za ne - bu i - se - mli, wi - di - mym she wsem i ne - wi - di - mym.
 Him - mel und Er - de er - schuf, al - les, was da sicht - bar und un - sicht - bar.

lja, Twor - za ne - bu i - se - mli, wi - di - mym she wsem i ne - wi - di - mym.
 Him - mel und Er - de er - schuf, al - les, was da sicht - bar und un - sicht - bar.

mf *p* *mf* *f* *p* *pp*

mf *p* *mf* *f* *p* *pp*

mf *p* *mf* *f* *p* *pp*

mf *p* *mf* *f* *p* *pp*

p I wo je - di - na - go Go - spo - da I - ji - ssu - ssa Chri - sta, Sy - na
 Und an den ei - nen, den ei - nen Herrn, der da ist Je - sus Chri - stus, der

p I wo je - di - na - go Go - spo - da I - ji - ssu - ssa Chri - sta, Sy - na
 Und an den ei - nen, den ei - nen Herrn, der da ist Je - sus Chri - stus, der

p I wo je - di - na - go Go - spo - da I - ji - ssu - ssa Chri - sta, Sy - na
 Und an den ei - nen, den ei - nen Herrn, der da ist Je - sus Chri - stus, der

p I wo je - di - na - go Go - spo - da I - ji - ssu - ssa Chri - sta,
 Und an den ei - nen, den ei - nen Herrn, der da ist Je - sus Chri



mf Bo - shi - ja, je - di - no - r I - she ot Ot - za rosh -
 Got - tes - sohn, der Ein - ge der ge - bo - ren aus dem

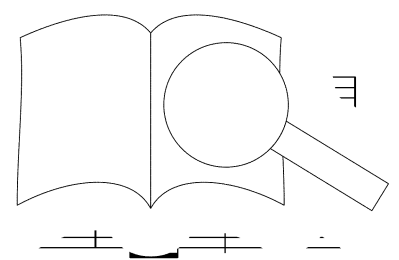
mf Bo - shi - ja, ja - go, I - she ot Ot - za rosh -
 Got - tes - sohn, re - ne, der ge - bo - ren aus dem

f Bo - shi - ja, - no - rod - na - go, I - she ot Ot - za rosh -
 Got - t - sin - ge - bo - re - ne, der ge - bo - ren aus dem

f je - di - no - rod - na - go, I - she ot Ot - za rosh -
 der Ein - ge - bo - re - ne, der der



PROBEN
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



verzögernd

Wie vorher

den - na - go pre - shde wsech wek. Swe - ta ot Swe - ta, Bo - ga
 Va - ter lang vor al - ler Zeit: Licht vom Lich - te, wah - rer

den - na - go pre - shde wsech wek. Swe - ta ot Swe - ta, Bo - ga
 Va - ter lang vor al - ler Zeit: Licht vom Lich - te, wah - rer

den - na - go pre - shde wsech wek. Swe - ta ot Swe - ta, Bo - ga
 Va - ter lang vor al - ler Zeit: Licht vom Lich - te, wah - rer

den - na - go pre - shde wsech wek. Swe - ta ot Sw
 Va - ter lang vor al - ler Zeit: Licht vom

ritardando

a tempo

is - tin - na ot Bo - ga is - ti ne so - two - ren - na,
 Gott, ge - kom - men von dem wah - und nicht ge - schaf - fen,

is - tin - na ot Bo ge - kom - men vc en - den - na, ne so - two - ren - na, je
 Gott, ge - kom - men von dem wah - ren Gott, ge - zeu - get und nicht ge - schaf - fen, dem

is - tin - na, rosh - den - na, ne so - two - ren - na,
 Gott, a - ren Gott, ge - zeu - get und nicht ge - schaf - fen,

Bo - ga is - tin - na, rosh - den - na, ne so - two - ren - na, je
 von dem wah - ren Gott, ge - zeu - get und dem

is - tin - na ot Bo - ga is - ti ne so - two - ren - na,
 Gott, ge - kom - men von dem wah - und nicht ge - schaf - fen,

is - tin - na ot Bo ge - kom - men vc en - den - na, ne so - two - ren - na, je
 Gott, ge - kom - men von dem wah - ren Gott, ge - zeu - get und nicht ge - schaf - fen, dem

is - tin - na, rosh - den - na, ne so - two - ren - na,
 Gott, a - ren Gott, ge - zeu - get und nicht ge - schaf - fen,

Bo - ga is - tin - na, rosh - den - na, ne so - two - ren - na, je
 von dem wah - ren Gott, ge - zeu - get und dem

Nas ra - di tsche - lo -
Für uns Men - schen kam

Im - she wsja by - scha.
durch den al - les ward.

di - no - ssuschtsch - na Ot - zu,
Va - ter we - sens - gleich,

Im - she wsja by - scha.
durch den al - les ward.

Im - she wsja by - scha.
durch den al - les ward.

di - no - ssuschtsch - na Ot - zu,
Va - ter we - sens - gleich,

Im - she wsja by - scha.
durch den al - les ward.

ritardando **a tempo**

wek, ra - di
er und zu

Nas ra - di tsche - we - sche - go ra - di spa - sse - ni - ja,
So kam er, kr - w - en - schen zum Heil, für der Men - schen Heil

Nas ra - i na - sche - go ra - di spa - sse - ni - ja,
So kam uns Men - schen zum Heil, für der Men - schen Heil

Nas ra - wek i na - sche - go ra - di spa - sse - ni - ja,
für uns, uns Men - schen zum Heil, für der Men - schen Heil

di tsche - lo - wek i na - sche - go ra -
a er, kam für uns, uns Men - schen zum Heil, j

p *f*

wek, ra di - zu
er und zu

pp
Nas ra - di tsche-lo - wek i na - sche - go ra - di spa - sse - ni - ja,
So kam er, kam für uns, uns Men - schen zum Heil, für der Men - schen Heil

pp
Nas ra - di tsche-lo - wek i na - sche - go ra - di spa - sse - ni - ja,
So kam er, kam für uns, uns Men - schen zum Heil, für der Men - schen Heil

pp
Nas ra - di tsche-lo - wek i na - sche - go ra - di spa - sse - ni
So kam er, kam für uns, uns Men - schen zum Heil, für der Men - s

pp
Nas ra - di tsche-lo - wek i na - sche - go ra - di
So kam er, kam für uns, uns Men - schen zum Heil

Tempo I

mf *p* *mf* *pp* *mf* *pp*

tsche uns ek,
eil,

mf *p*
ssched - scha - go s ne - s : plo - tiw - scha - go - sja ot Du - cha
her aus Him - mels r - de Fleisch von der Jung - frau Ma -

mf *pp*
ssched - scha - r i wo - plo - tiw - scha - go - sja ot Du - cha
her aus Er wur - de Fleisch von der Jung - frau Ma -

mf *pp*
ssched des höhn. Er wur - de Fleisch von der Jung - frau Ma -

mf *pp*
s ne - bes i wo - plo - tiw - sch cha
um - mels - höhn. Er wur - de Fleisch t Ma -

44

p *f* haltend *f*

nas ra - di. Nas
uns zum Heil. Für

Swja - ta i Ma - ri - ji De - wy, i wo - tsche - lo - wetsch - scha - ssja.
ri - a durch den Hei - li - gen Geist, Mensch er so ge - wor - den ist.

Swja - ta i Ma - ri - ji De - wy, i wo - tsche - lo - wetsch - scha - ssja.
ri - a durch den Hei - li - gen Geist, Mensch er so ge - wor - den ist.

Swja - ta i Ma - ri - ji De - wy, i wo - tsche - lo - wetsch - sch
ri - a durch den Hei - li - gen Geist, Mensch er so ge - wor - den ist.

Swja - ta i Ma - ri - ji De - wy, i wo - tsche - lo -
ri - a durch den Hei - li - gen Geist, Mensch er so ge

f ritardando

47

Vorheriges Zeitmaß

f

ra - di tsche - lo - wek,
uns Men - schen kam er, kam

Ras - pja - ta - go sa pri Pon - ti - stem Pi - la - te,
Ge - kreu - zigt w un - ter Pon - tius Pi - la - tus,

Ras sa ny pri Pon - ti - stem Pi - la - te,
Ge für uns un - ter Pon - tius Pi - la - tus,

ta - go she sa ny pri Pon - ti - stem Pi - la - te,
zigt ward er für uns un - ter Pon - tius Pi - la - tus,

pja - ta - go she sa ny pri P
kreu - zigt ward er für uns un -

a tempo

f

Langsamer

51

nas, ra - di tsche-lo - wek, ra - di
für un - ser Heil, er kam uns zum

i stra - daw - scha, i po-gre - ben - na. I wos-
hat ge - lit - ten und ward be - gra - ben, nach der

i stra - daw - scha, i po-gre - ben - na. I wos-
hat ge - lit - ten und ward be - gra - ben, nach der

i stra - daw - scha, i po-gre - ben - na.
hat ge - lit - ten und ward be - gra - ben,

i stra - daw - scha, i po-gre - ben - na.
hat ge - lit - ten und ward be - gra

Più lento

Im Zeitmaß

54

nas, Heil.

kres-scha-go w tre - ti der po an. I wos-sched - scha-go na ne-be-
Schrift ist er auf - er - s de Tag, und gen Him - mel ist er auf-ge-

kres-scha-go v ssa - ni-jem. I wos-sched - scha-go na ne-be-
Schrift ist er drit - ten Tag, und gen Him - mel ist er auf-ge-

kres po pi - ssa - ni-jem. I wos-sched - scha-go na ne-be-
an - den am drit - ten Tag, und gen Him - mel ist er auf-ge-

ti den po pi - ssa - ni-jem. I wos-sched - scha-go na ne-be-
auf - er - stan - den am drit - ten Tag, u if-ge-

at

**Etwas schneller, sehr rhythmisch,
mit kurzen Tönen**

59

p ssa, i se - di - schtscha o - des - nu - ju Ot - za. I pa - ki grja - du - schtscha - go so
fahn, wo er sit - zet zur - Rech - ten des Va - ters. Und wird wie - der - kehren, auf dass er

p ssa, i se - di - schtscha o - des - nu - ju Ot - za. I pa - ki grja - du - schtscha - go so
fahn, wo er sit - zet zur - Rech - ten des Va - ters. Und wird wie - der - kehren, auf dass er

p ssa, i se - di - schtscha o - des - nu - ju Ot - za. I pa - ki grja - du - schtscha - go so
fahn, wo er sit - zet zur - Rech - ten des Va - ters. Und wird wie - der - kehren, auf dass

p ssa, i se - di - schtscha o - des - nu - ju Ot - za. I pa - ki grja - du - schtscha - go so
fahn, wo er sit - zet zur - Rech - ten des Va - ters. Und wird wie - der - kehren, auf dass

Poco più mosso e marc

p

64

allmählich den Klang verstärkend, beschleunigend

sla - wo - ju su - di - ti shi - wym zar - stwi - ju ne bu - det kon -
rich - te die Le - ben - di - gen und Herr - schaft wird kein En - de mehr

sla - wo - ju su - di - ti shi - wym, Je - go she - zar - stwi - ju ne bu - det kon -
rich - te die Le - ben - di - gen und die To - ten, und sei - ner Herr - schaft wird kein En - de mehr

sla - wo - ju su - di - ti shi - wym, Je - go she - zar - stwi - ju ne bu - det kon -
rich - te die Le - ben - di - gen und die To - ten, und sei - ner Herr - schaft wird kein En - de mehr

di - ti shi - wym i - mert - wym, Je - go she - zar - stwi - ju ne bu - det kon -
ben - di - gen und die To - ten, und sei - ner Herr - schaft wird kein En - de mehr

poco crescendo e accelerando

ne bu - det kon - za,
kein En - de mehr sein,

verzögernd

za, ne bu - det kon - za, ne bu - det kon - za.
sein, kein En - de mehr sein, kein En - de mehr sein.

za, ne bu - det kon - za,
sein, kein En - de mehr sein,

za, ne bu - det kon - za, ne bu - det kon - za.
sein, kein En - de mehr sein, kein En - de mehr sein.

za, ne bu - det kon - za, ne bu -
sein, kein En - de mehr sein, kein E

za, ne bu - det kon - za, 1. za.
sein, kein En - de mehr sein, kei. zhr sein.

Erstes Zeitmaß. Sehr ruhig und w

I w Du - cha Swja - ta - da, shi - wo - two - rja - schtscha - go,
Ich glaub' an den F en Herrn, der al - les Le - ben gibt

I w Du - Go - spo - da, shi - wo - two - rja - schtscha - go,
Ich glaut Geist, den Herrn, der al - les Le - ben gibt

u, - go, Go - spo - da, shi - wo - two - rja - schtscha - go,
gen Geist, den Herrn, der al - les Le - ben gibt

swja - ta - go, Go - spo - da, shi
an den Heil - gen Geist, den Herrn, de

Te. *olto tranquillo e dolce*

p I - she ot Ot - za is - cho - dja - schtscha - go, I - she so Ot - zem i Sy - nom spo - kla -
 und der ent - springt aus dem Va - ter selbst, der zu - gleich mit Sohn und Va - ter an - ge -

p I - she ot Ot - za is - cho - dja - schtscha - go, I - she so Ot - zem i Sy - nom spo - kla -
 und der ent - springt aus dem Va - ter selbst, der zu - gleich mit Sohn und Va - ter an - ge -

p I - she ot Ot - za is - cho - dja - schtscha - go, I - she so Ot - zem i Sy - nom spo - kla -
 und der ent - springt aus dem Va - ter selbst, der zu - gleich mit Sohn und Va - ter an - ge -

p I - she ot Ot - za is - cho - dja - schtscha - go, I - she so Ot - zem i Sy - nom
 und der ent - springt aus dem Va - ter selbst, der zu - gleich mit Sohn und Va - te

p

p nja - je - ma i ssla - wi - ma, gla - go - law ki. Wo je - di - nu Swja -
 be - tet und ver - herr - licht wird, und de - ten, an die ei - ne, die

p nja - je - ma i ssla - wi - go Pro - ro - ki. Wo je - di - nu Swja -
 be - tet und ver - herr - lich - pr en die Pro - phe - ten, an die ei - ne, die

p nja - je - ma i go - law - scha - go Pro - ro - ki. Wo je - di - nu Swja -
 be - tet un' der sprach durch die Pro - phe - ten, an die ei - ne, die

p i - ma, gla - go - law - scha - go Pro - ro - ki. Wo je - di - nu Swja -
 licht wird, und der sprach durch die Pro - phe - ten, die

p

etwas langsamer *pp*

pp

pp

pp

pp



tu - ju, So - bor - nu - ju i A - po - stol - sku - ju Zer - kow. Is - po -
 heil - ge und all - ge - mei - ne, a - pos - to - li - sche Kir - che. Ich be -

tu - ju, So - bor - nu - ju i A - po - stol - sku - ju Zer - kow, i A -
 heil - ge und all - ge - mei - ne, a - pos - to - li - sche Kir - che, an die

tu - ju, So - bor - nu - ju i A - po - stol - sku - ju Zer - kow. Is - po -
 heil - ge und all - ge - mei - ne, a - pos - to - li - sche Kir - che. Ich be -

tu - ju, So - bor - nu - ju i A - po - stol - sku - ju Zer - kow,
 heil - ge und all - ge - mei - ne, a - pos - to - li - sche Kir - che,

we - du - ju je - di - no kr^o wo o - sta - wle - ni -
 ken - ne die ei - ne für die Ver - ge - bung

po - stol - sku kow wo o - sta - wle - ni -
 all - ge - r che für die Ver - ge - bung

we - du - in re - schtsche - ni - je wo o - sta - wle - ni -
 ken Tau - fe für die Ver - ge - bung

ow, Zer
 che,

11. Erbarmen des Friedens

Milost mira

Ziemlich langsam

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Piano (for rehearsal only)

pp *f* *p* *p*

Mi - lost mi - ra, sher - twu chwa - le - ni - ja, mi - lost
 Huld des Frie - dens, Op - fer des Lo - bes, Huld des

Mi - lost mi - ra, sher - twu chwa - le - ni - ja, mi - lost
 Huld des Frie - dens, Op - fer des Lo - bes, Huld des

Mi - lost mi - ra, sher - twu chwa -
 Huld des Frie - dens, Op - fer des

Mi - lost mi - ra, sher
 Huld des Frie - dens, O -

pp *f* *p* *pp* *f* *p*

6

mf *p*

mi - ra, sher - twu chwa ja. I so du - chom two - jim.
 Frie - dens, Op - fer des bes. Und mit dei - nem Geist.

mi - ra, I ie - ni - ja. I so du - chom two - jim.
 Frie - dens, I bes. Und mit dei - nem Geist.

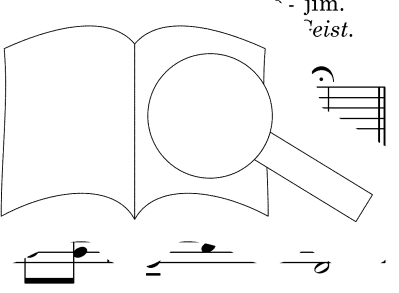
pp *p* *pp* *p*

mi - wa - le - ni - ja. I so du - chom two - jim.
 Hul des Lo - bes. Und mit dei - nem Geist.

p *pp* *p*

sher - twu chwa - le - ni - ja. - jim.
 ns, Op - fer des Lo - bes. Geist.

mf *pp*



Langsam

12

mf *p* *p*

I - ma - my ko Go - spo - du. Do - stoi - no i pra - wed - no jest po - kla -
 Ja, wir ha - ben sie beim Herrn. Ja, wür - dig und recht ist ge - tan, an - zu -

mf *p* *p*

I - ma - my ko Go - spo - du. Do - stoi - no i pra - wed - no jest po - kla -
 Ja, wir ha - ben sie beim Herrn. Ja, wür - dig und recht ist ge - tan, an - zu -

mf *p* *p*

I - ma - my ko Go - spo - du. Do - stoi - no i pra - wed - no jest po - kla -
 Ja, wir ha - ben sie beim Herrn. Ja, wür - dig und recht ist ge - tan, an - zu -

mf *p* *p*

I - ma - my ko Go - spo - du. Do - stoi - no i pra - wed - no jest
 Ja, wir ha - ben sie beim Herrn. Ja, wür - dig und recht ist ge - tr

Adagio

mf *p* *p*

16

p *pp*

nja - ti - sja Ot - zu : - to - my Du - chu,
 be - ten ihn, den Va Heil - gen Geist,

p *pp*

nja - ti - sja - nu i Swja - to - my Du - chu,
 be - ten ihn, und auch den Heil - gen Geist,

pp

nja - u i Sy - nu i Swja - to - my Du - chu,
 be - ten Va - ter, Sohn und auch den Heil - gen Geist,

pp

Ot - zu i Sy - nu i Swja - to - my chu,
 den Va - ter, Sohn und auch den Heil -

p

PROBENPARTITUR Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

allmählich den Klang verstärkend

f ————— *ff*

p

Tro - ji - ze je - di - no - ssuschtsch - nei i ne - ras - del - - - - -
 die ein - we - sent - li - che, un - teil - ba - re Drei - fal - - - - - tig -

p

Tro - ji - ze je - di - no - ssuschtsch - nei i ne - ras - del - - - - -
 die ein - we - sent - li - che, un - teil - ba - re Drei - fal - - - - - tig -

p

Tro - ji - ze je - di - no - ssuschtsch - nei i ne - ras - del - - - - -
 die ein - we - sent - li - che, un - teil - ba - re Drei - fal - - - - - tig -

p

Tro - ji - ze je - di - no - ssuschtsch - nei i ne - ras - del - - - - -
 die ein - we - sent - li - che, un - teil - ba - re Drei - fal - - - - - tig -

poco a poco cresc.

p

ff

verzögernd

mf *p*

nei, je - di - no - ssusc. i ne - ras - del - - - - - nei.
 keit, die un - teil - bar und ein - we - sent - lich. - - - - -

mf *p*

nei, je di i ne - ras - del - - - - - nei.
 keit, die und ein - we - sent - lich. - - - - -

mf *p*

nei, suschtsch - nei i ne - ras - del - - - - - nei.
 keit, - bar und ein - we - sent - lich. - - - - -

mf *p*

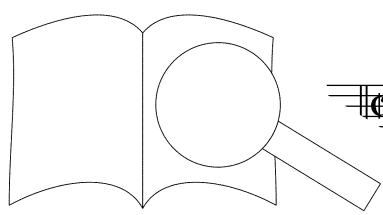
di - no - ssuschtsch - nei i ne - ras - del - - - - - nei.
 un - teil - bar und ein - we - sent - lich. - - - - -

p *pp*

p *pp*

p *pp*

p *pp*



Ziemlich schnell

ff Swjat, Swjat, Swjat, Go-spod Sa-wa-of, is-poln ne-bo i se-mlja sla-wy
 Hei-lig, hei-lig, hei-lig ist der Herr Sa-ba-oth. Dei-ne Herr-lich-keit füllt Him-

ff Swjat, Swjat, Swjat, Go-spod Sa-wa-of, is-poln ne-bo i se-mlja sla-wy
 Hei-lig, hei-lig, hei-lig ist der Herr Sa-ba-oth. Dei-ne Herr-lich-keit füllt Him-

ff Swjat, Swjat, Swjat, Go-spod Sa-wa-of, is-poln ne-bo i se-mlja sla-wy
 Hei-lig, hei-lig, hei-lig ist der Herr Sa-ba-oth. Dei-ne Herr-lich-keit füllt Him-

ff Swjat, Swjat, Swjat, Go-spod Sa-wa-of, is-poln ne-bo i se-mlja sla-wy
 Hei-lig, hei-lig, hei-lig ist der Herr Sa-ba-oth. Dei-ne Herr-lich-keit füllt Him-

Moderato

ff Swjat, Swjat, Swjat, Go-spod Sa-wa-of, is-poln ne-bo i se-mlja sla-wy
 Hei-lig, hei-lig, hei-lig ist der Herr Sa-ba-oth. Dei-ne Herr-lich-keit füllt Him-

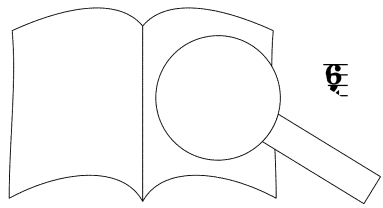
ff Two-je-ja, o-ssan-na w wysch-nych bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-
 mel und Erd'. Ho-san-na in der Höh'. Ge-lobt sei, der da kommt im Na-men des

ff Two-je-ja, o-ssan-na w wysch-nych bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-
 mel und Erd'. Ho-san-na in der Höh'. Ge-lobt sei, der da kommt im Na-men des

ff Two-je-ja, o-ssan-na w wysch-nych bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-
 mel und Erd'. Ho-san-na in der Höh'. Ge-lobt sei, der da kommt im Na-men des

ff Two-je-ja, o-ssan-na w wysch-nych bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-
 mel und Erd'. Ho-san-na in der Höh'. Ge-lobt sei, der da kommt im Na-men des

ff Two-je-ja, o-ssan-na w wysch-nych bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-
 mel und Erd'. Ho-san-na in der Höh'. Ge-lobt sei, der da kommt im Na-men des



spo - dne, o - ssan - na w wysch - nich.
 Her - ren, Ho - san - na in der Hö - he!

spo - dne, o - ssan - na w wysch - nich, bla - go - slo - wen grja - dy
 Her - ren, Ho - san - na in der Hö - he! Ge - seg - net, der da kommt

spo - dne, o - ssan - na w wysch - nich, bla - ge - slo - ven grja -
 Her - ren, Ho - san - na in der Hö - he! Ge - seg - net, der da

spo - dne, o - ssan - na w wysch - nich, bla - go
 Her - ren, Ho - san - na in der Hö - he! Ge - s

wo i - mja Go - spod - ne, w wysch - nich.
 im Na - men des Her - ren! in der Hö - he!

wo i - mja o - ssan - na w wysch - nich. A - min. A - min.
 im Na - me Ho - san - na in der Hö - he! A - men, a - men.

dy J - spod - ne. A - min. A - min.
 kommt des Her - ren! A - men, a - men.

spod - ne, o - ssan - na w wysch - nich. A min.
 Her - ren! Ho - san - na in der Hö - he! n.

rit.

12. Dich preisen wir

Tebe pojem

Sehr langsam. Kaum hörbar. Fast ohne Nuancen

ppp

Soprano
Te - be po - jem, Te - be po - jem, Te -
Dich prei - sen wir, dich prei - sen wir, du

ppp

Alto
Te - be po - jem, Te - be po - jem, Te -
Dich prei - sen wir, dich prei - sen wir, du

ppp

Tenore
Te - be po - jem, Te - be po - jem,
Dich prei - sen wir, dich prei - sen wir,

ppp

Basso
Te - be po - jem, Te - be po - jem,
Dich prei - sen wir, dich prei - sen wir,

Adagio, molto piano

Piano (for rehearsal only)
ppp

5

be bla - go - slo - wim, Te Go - spo - di, i mo - lim, i
sollst ge - prie - sen sein, dir dan - ken wir und be - ten zu

be bla - go - slo ol - rim, Go - spo - di, i mo - lim, i
sollst ge - prie - se. n - o Herr, dan - ken wir und be - ten zu

be bla bla - go - da - rim, Go - spo - di, i mo - lim, i
sollst dan - ken wir, o Herr, dan - ken wir und be - ten zu

be bla - go - da - rim, Go -
sollst dir dan - ken wir, o Herr, dan

p

Bo - she nasch, Bo - she
 Un - ser Gott, un - ser

*)
 mo - lim - ti - ssja, i mo - lim - ti - sja, i mo - lim - ti -
 dir, un - ser Gott. Wir be - ten zu dir, wir be - ten zu

mo - lim - ti - ssja, i mo - lim - ti - sja, i mo - lim - ti -
 dir, un - ser Gott. Wir be - ten zu dir, wir be - ten zu

mo - lim - ti - ssja, i mo - lim - ti - sja, i mo - ti -
 dir, un - ser Gott. Wir be - ten zu dir, wir be

mo - lim - ti - ssja, i mo - lim - ti - sja,
 dir, un - ser Gott. Wir be - ten zu dir,

rit

nasch, Bo - she nasch.
 Gott, un - ser Gott.

sja, Bo - she she nasch.
 dir, un - ser an - ser Gott.

sja, Bo - she nasch.
 dir, un - ser ser Gott.

sja, nasch, Bo - she nasch.
 dir, Gott, un - ser ser Gott.

Bo - she nasch, Bo - she nasch.
 un - ser Gott, un - ser ritardando

*) Von hier bis zum Ende kann der Chor summen. / The choir may hum from here to the end.

13. Würdig ist es Dostoino jest

Ziemlich langsam. Zart und warm

Soprano

Do - stoi - no jest ja - ko wo i - stin - nu
Ja, wür - dig ist, dass wir dich se - lig prei -

Alto

Do - stoi - no jest ja - ko wo i - stin - nu
Ja, wür - dig ist, dass wir dich se - lig prei -

Tenore

Do - stoi - no jest,
Ja, wür - dig ist's,

Basso

Piano (for rehearsal only)

Andante, dolce

7

— bla - shi - ti Tja Bo - go pri - sno - bla - shen - nu -
— sen, Jung - frau, Got - tes - ge Du e - wig sel' - ge,

bla - shi - ti Tja pri - sno - bla - shen - nu -
sen, Jung - frau, Go. ä rin. Du e - wig sel' - ge,

stoi - no jest,
wür - dig ist's,

pri - sno - bla - shen - nu - ju i
Du e - wig sel' - ge, un - be -

ju i pre - ne - po - rotsch - nu - ju i Ma - ter Bo - ga
 un - be - fleck - te und rei - ne Jung - frau, Mut - ter Got - tes,

ju i pre - ne - po - rotsch - nu - ju i Ma - ter Bo - ga
 un - be - fleck - te und rei - ne Jung - frau, Mut - ter Got - tes,

do - stoi - no jest.
 ja, wir - dig ist's.

pre - ne - po - rotsch - nu - ju i Ma - ter Bo - ga
 fleck - te und rei - ne Jung - frau, Mut - ter Got - tes

pp

na - sche-go. Tschest - ne i slaw nei - schu - ju
 uns - res Herrn. Du , n ge - ehrt, herr - li - cher

na - sche-go. als che - ru - wim i slaw nei - schu - ju
 uns - res Herrn als Che - ru - bim ge - ehrt, herr - li - cher

pp



etwas beschleunigend

den Klang immer

25

mf bes sraw - ne - ni - ja se - ra - fim, bes - is -
 du noch bist als die Se - ra - phim. Un - ver -

mf bes sraw - ne - ni - ja se - ra - fim, bes - is -
 du noch bist als die Se - ra - phim. Un - ver -

mf Do - stoi - no jest, do - stoi - no
 Ja, wür - dig ist's, ja, wür - dig

poco accel.

se

mf

mf

30

mehr verstärkend

verzögernd

tle - ni - ja Bo - wa rod - schu - ju,
 sehrt ge - born hast ja Gott, das Wort.

tle - ni - ja Slo - wa rod - schu - ju,
 sehrt ge - born h Gott, ja Gott, das Wort.

jest, do - stoi - no jest.
 ist's, ja, wür - dig ist's.

P su - schtschu - ju Bo - go -
 Wahr - haf - te Gott - ge -

ossia *P*

ritardando

a tempo

f

f



allmählich langsamer werdend
und den Klang abschwächend

su - schtschu - ju Bo - go - ro - di - zu, Tja we - li - tscha - jem, Tja we - li - tscha - jem,
Wahr - haf - te Gott - ge - bä - re - rin, dich wolln wir prei - sen, dich wolln wir prei - sen,

su - schtschu - ju Bo - go - ro - di - zu, Tja we - li - tscha - jem, Tja we - li - tscha - jem,
Wahr - haf - te Gott - ge - bä - re - rin, dich wolln wir prei - sen, dich wolln wir prei - sen,

ro - di - zu, Tja we - li - tscha - jem, Tja we - li - tscha - jem,
bä - re - rin, dich wolln wir prei - sen, dich wolln wir prei - sen,

(ossia)

Tja we - li - tscha - jem, Tja we - li - tscha - jem,
dich wolln wir prei - sen, dich wolln wir prei - sen,

ro - di - zu, Tja we - li
bä - re - rin, dich wolln wi

Tja we - li - tscha ch i wsja. A - min.
dich wolln wir pr je - der - mann. A - men.

Tja we I wsech i wsja. A - min.
dich wolln Und je - der - mann. A - men.

Do - stoi
Ja, ' pp

Tja tscha - jem. I wsech i wsja. A - min.
dich prei - sen. Und je - der - mann. A - men.

li - tscha - jem. I wsech i
un wir prei - sen. Und je -

Bittekenie

Im selben Zeitmaß ♩ = ♩

48

p

I so du-chom Two-jim. Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Und mit dei - nem - Geist. Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

p

I so du-chom Two-jim. Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Und mit dei - nem - Geist. Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

p

I so du-chom Two-jim. Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Und mit dei - nem - Geist. Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

p

I so du-chom Two-jim. Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Und mit dei - nem - Geist. Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

L'istesso tempo

p

54

mf *p*

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

mf *p*

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

mf *p*

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

mf *p*

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

mf *p*

Go - spo - di, po - mi - lui. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Herr, er-barm dich un - ser. Herr, er-barm dich un - ser.

60

p

Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di.
 Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr.

p

Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di.
 Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr.

p

Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di.
 Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr.

p

Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di. Po - dai, Go - spo - di.
 Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr. Ge - währ, Herr, o Herr.

66

p

Po - dai, Go - spo - di. Te - be, Go - spo - di.
 Ge - währ, Herr, o Herr. Dir, Gott, un - serm Herrn.

pp

Po - dai, Go - spo - di. Te - be, Go - spo - di.
 Ge - währ, Herr, o Herr. Dir, Gott, un - serm Herrn.

pp

Po - dai, Go - spo - di. Te - be, Go - spo - di.
 Ge - währ, Herr, o Herr. Dir, Gott, un - serm Herrn.

p

pp

p

pp

14. Vater unser
 Ottsche nasch
 für Doppelchor

Ziemlich langsam

Coro I

Soprano
 Ot - tsche nasch.
 Va - ter un - - - - ser.

Alto
 Ot - tsche nasch.
 Va - ter un -

Tenore
 Ot - tsche nasch.
 Va - ter un - - - - ser.

Basso
 O' - - - - un - - - - ser.

Coro II

Soprano
 Ot - tsche nasch, I - she i ssi da swja - tit - sja
 Va - ter un - ser, der du bist im Him mel, ge - hei - ligt

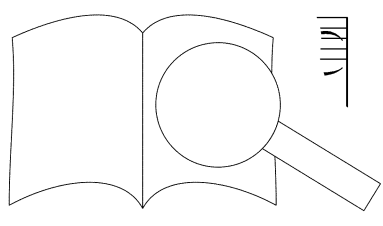
Alto
 Ot - tsche nasch, I - she i ssi da swja - tit - sja
 Va - ter un - ser, der du bist im Him mel, ge - hei - ligt

Tenore
 e je - ssi na ne - be - ssech! da swja - tit - sja
 der du bist im Him mel, ge - hei - ligt

Basso
 asch, I - she je - ssi na ne - be - ssech! da swja - tit - sja
 un - ser, der du bist im Him mel, ge - hei - ligt

(1. only)

pp



pp

Ot - tsche nasch. _____
Va - ter un - - - - ser.

pp

Ot - tsche nasch. _____
Va - ter un - - - - ser.

pp

— i - mja Two - je, — da pri - ar - stwi - je Two -
— wer - de dein Na - - - me, zu - uns , zu uns komm dein

pp

— i - mja Two - je, — - - - - det Zar - stwi - je Two -
— wer - de dein Na - - - - me, zu uns komm dein

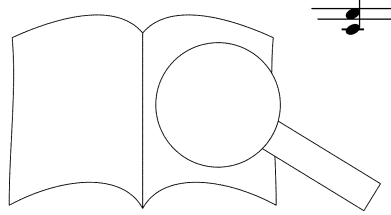
pp

— i - mja Two - je, — pri - ji - - - - det Zar - stwi - je Two -
— wer - de dein Na - - - - uns kom - - - - me, zu uns komm dein

pp

— i - mja — da pri - ji - - - - det Zar - stwi - je Two -
— wer - de dein Na - - - - me, zu - uns kom - - - - me, zu uns komm dein

mf



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

p

Ot - - tsche
Va - - ter

p

Ot - - tsche nasch. _____
Va - - ter un - ser. _____

ppp

ppp

I - she je - ssi na ne - be - ssech! _____
Va - ter un - ser, dubist im Him - mel, _____

Da swja - tit - sja i - mja Two -
ge - hei - ligt soll dein Nc

ppp

ppp

I - she je - ssi na ne - be - ssech! _____
Va - ter un - ser, dubist im Him - mel, _____

Da swir
ge - 1

pp

mf

je, _____ da bu - det wo - ja, _____
Reich, _____ und es ge - sc' _____

pp

je, _____ ja, _____
Reich, _____ in Wil - - -

pp

je, _____ wo - lja Two - ja, _____
Reich, _____ ge - sche - he dein Wil - - -

pp

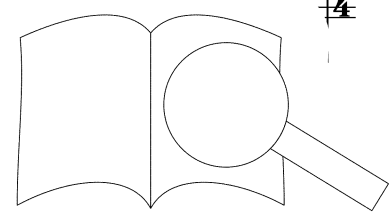
mf

je, _____ da bu - det wo - lja Two - ja, _____
Reich, _____ und es ge - sche - he dein Wil - - -

ppp

m.d.

mf



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

mf

nasch. _____ Chleb nasch na - suschtsch - ny dashd nam _
 un - - - - - ser, gib un - ser täg - lich Brot - uns -

mf

ja, ja - ko na ne - be - si i na se - mli. Chleb nasch na - suschtsch - ny dashd nam _
 Wil - le, wie im Him - mel, so auf die - ser Erd'. Gib un - ser täg - lich Brot - uns -

mf

ja, ja - ko na ne - be - si i na se - mli. Chleb nasch na - suschtsch - ny dashd nam _
 Wil - le, wie im Him - mel, so auf die - ser Erd'. Gib un - ser täg - lich Brot - uns -

mf

ja, ja - ko na ne - be - si i na se - mli. Chleb nasch na - suschtsch - ny dashd nam _
 Wil - le, wie im Him - mel, so auf die - ser Erd'. Gib un - ser täg - lich Brot - uns -

p

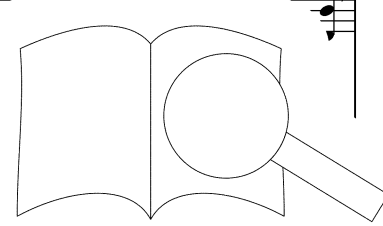
den. Ot - tsche nasch.
 Va - ter un

den.

de sch.
 un - ser.

p

mf



PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

p *mf* *mf* *p*
 dnes: i o - sta - wi nam dol - gi - na - scha, ja - ko - she i my o - sta -
 heut, und ver - gib uns, ver - gib uns uns - re Schuld, wie auch wir ver - ge - ben den

p *mf* *mf* *p*
 dnes: i o - sta - wi nam dol - gi - na - scha, ja - ko - she i my o - sta -
 heut, und ver - gib uns, ver - gib uns uns - re Schuld, wie auch wir ver - ge - ben den

p *mf* *mf* *p*
 dnes: i o - sta - wi nam dol - gi - na - scha, ja - ko - she i my o - sta -
 heut, und ver - gib uns, ver - gib uns uns - re Schuld, wie auch wir ver - ge - ben den

p *mf* *mf*
 dnes: i o - sta - wi nam dol - gi - na - scha, ja - ko - she i my o - sta -
 heut, und ver - gib uns, ver - gib uns uns - re Schuld, wie auch wir ver - ge - ben den

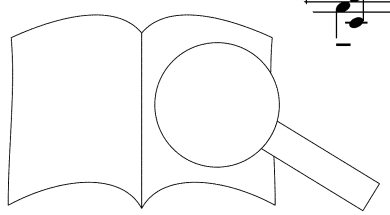
pp
 Ot - tsche
 Va - ter

p
 Ot - tsche nasch. -
 Va - ter un - ser.

pp
 Ot - tsche
 Va - ter

ser.

p *mf*



PROBE-PARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

mf *p* *pp* *p* *pp*

wlja-jem dolsh-ni - kom na - schim: i ne wwe - di nas wo i - sku - sche - ni -
 Schul-di - gern, den Schul - di - gern. Und füh-re uns nicht in die Ver - su -

mf *p* *pp* *p* *pp*

wlja-jem dolsh-ni - kom na - schim: i ne wwe - di nas wo i - sku - sche - ni -
 Schul-di - gern, den Schul - di - gern. Und füh-re uns nicht in die Ver - su -

mf *p* *pp* *p* *pp*

wlja-jem dolsh-ni - kom na - schim: i ne wwe - di nas wo i - sku - sche
 Schul-di - gern, den Schul - di - gern. Und füh-re uns nicht in die Ver - su -

mf *p* *pp* *p* *pp*

wlja-jem dolsh-ni - kom na - schim: i ne wwe - di nas wr
 Schul-di - gern, den Schul - di - gern. Und füh-re uns nicht

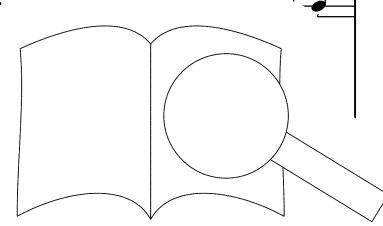
p

nasch. sche
 un - ser. - ser.

pp

nasch. Ot - tsche nasch.
 un - ser. Va - ter un - ser.

mf *p* *pp* *p*



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

allmählich den Klang verstärkend. Eher verzögernd als beschleunigend

42

pp je. Ot - tsche nasch, Ot - tsche nasch, no is - ba - wi
 chung. Va - ter un - ser, Va - ter un - ser, du, er - lö - se

pp je. Ot - tsche nasch, Ot - tsche nasch, Ot - tsche nasch, Ot - tsche
 chung. Va - ter un - ser, Va - ter un - ser, un - ser Va - ter, du, —

pp je, i ne wwe - di nas wo i - sku - sche - ni - je, no is - ba - wi
 chung. Und füh - re uns nicht in die Ver - su - chung, du, er - lö - se

pp je, Ot - tsche nasch, Ot - tsche nasch, no
 chung. Va - ter un - ser, Va - ter un - ser, du, —

pp Ot - tsche nasch, Ot - tsche nasch, ba - wi
 Va - ter un - ser, Va - ter un - ser, lö - se

pp Ot - tsche nasch, Ot - tsche nasch, Ot - tsche
 Va - ter un - ser, Va - ter un - ser, r, un - ser Va - ter, du, —

pp i ne wwe - di r ne - ni - je, no is - ba - wi
 Und füh - re uns su - chung, du, er - lö - se

p i n, i - sku - sche - ni - je, no is - ba - wi
 Un' ... un die Ver - su - chung, du, er - lö - se

a poco crescendo e rallentando

p

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

schrittweise den Klang abschwächend

nas ot lu - ka - wa - go, ot lu - ka - wa - go. A - min.
 uns von dem Bö - sen, von al - lem Bö - wa - sen. A - men.

nasch, _____ no is - ba - wi nas ot lu - ka - wa - go. A - min.
 Va - ter, - du, er - lö - se uns von dem Bö - wa - sen. A - men.

nas, Ot - tsche nasch, ot lu - ka - wa - go. A - min.
 uns, Va - ter - un - ser, vom Bö - wa - sen. A - men

nas - ot lu - ka - wa - go, ot lu - ka - wa - go.
 uns - von dem Bö - sen, von - al - lem Bö - wa - sen.

nas ot lu - ka - wa - go, ot lu - ka - wa - go. A - min.
 uns von dem Bö - sen, von al - lem Bö - wa - sen. A - men.

nasch, _____ no is - ba - wi n go. A - min.
 Va - ter, - du, er - lö - se un sen. A - men.

nas, Ot - t e n a ka - wa - go. A - min.
 uns, Va - ter Bö - wa - sen. A - men.

nas - ot lu - ka - wa - go. A - min.
 uns - von dem on - al - lem Bö - wa - sen. A - men.

do



PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

15. Und deinem Geiste – Einer ist heilig I duchowi twojemu i Jedin Swjat

Ziemlich langsam und ruhig

p *p* *mf*

Soprano
I du - cho - wi two - je - mu. Te - be, Go - spo - di. A - min.
Und Frie - de sei dei - nem Geist. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

Alto
I du - cho - wi two - je - mu. Te - be, Go - spo - di. A - min.
Und Frie - de sei dei - nem Geist. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

Tenore
I du - cho - wi two - je - mu. Te - be, Go - spo - di.
Und Frie - de sei dei - nem Geist. Dir, Gott, un - serm Herrn.

Basso
I du - cho - wi two - je - mu. Te - be, Go - spo - di.
Und Frie - de sei dei - nem Geist. Dir, Gott, un - serm

Piano (for rehearsal only)
p *p* *mf*

Ziemlich schnell

ff *mf* *p*

Je - din Swjat, Je - din Go - spor' s, — wo sla - wu Bo - ga Ot - za. A - min.
Ei - ner ist hei - lig, ei - ner ist Herr, us, — zu Got - tes e - wi - gem Ruhm. A - men.

Je - din Swjat, Je - sus Chri - stus, — wo sla - wu Bo - ga Ot - za. A - min.
Ei - ner ist hei - lig, Je - sus Chri - stus, — zu Got - tes e - wi - gem Ruhm. A - men.

Je - din Je - sus Chri - stus, — wo sla - wu Bo - ga Ot - za. A - min.
Ei - ner Herr, — Je - sus Chri - stus, — zu Got - tes e - wi - gem Ruhm. A - men.

Je - din Go - spod, I - ji - ssus Chri - stus, — wo sla - wu Bo - ga Ot - za. A - min.
ei - ner ist Herr, — Je - sus Chri - stus, — zu Got - tes e - wi - gem Ruhm. A - men.

rit.

16. Preist den Herrn aus den Himmeln

Chwalite Gospoda s nebes

Während der Kommunion der Zelebranten

Der Anfang langsam und leise, allmählich beschleunigend und den Klang steigernd

Soprano

Chwa - li - te Go - spo - da s ne - bes, chwa - li - te
Dem Herrn des Him - mels Preis und Ehr, dem Herrn sei -

Alto

Chwa - li - te
Dem Herrn

Tenore

Basso

Piano (for rehearsal only)

pp

p

6

Go - spo - da, chwa - li - te Je - go w wysch - nich,
Preis und Ehr, dem Herrn in der Höh sei Preis,

go, chwa
Höh sei

chwa - li - te, chwali - te Go - spo - da s ne - bes, chwa -
dem Herrn in derHöh sei Eh - re, Ruhm und Preis dem

mf

Chwa - li - te Go - spo - da s ne -
Dem Herrn des Him - mels Preis und

mf

Im Zeitmaß bleiben, aber den Klang weiter ver-

Go - spo - da _____ w wysch - nich, _____ chwa - li - - te Je - go, _____ chwa -
 ihm - in - der _____ Hö - he sei _____ Eh - re und Preis, _____ dem -

li - te Je - go w wysch - nich, Go - spo - da chwa - li - te w wysch - nich, chwa - li - te Je -
 Her - ren in der Hö - he sei Eh - re, Ruhm und Preis, dem Herrn in der Hö - he sei

bes, _____ chwa - li - - te, chwa - li - te Je - go w wysch - nich,
 Ehr, _____ dem _____ Herrn, _____ ihm, dem Herrn in - der - Hö - he sei Preis,

Chwa - li - te sei Go
 Dem Herrn sei Preis

Tempo stabile, ma sempre c.

stärken

langsa

w wysc

E'

r w

nis,

sei

li - - te _____ Go - spo - d. _____ da _____ w wysch - nich, _____ chwa -
 Herrn _____ des _____ Him - mels _____ und _____ Preis, _____ ihm _____ sei _____

go, _____ spo - da _____ w wysch - nich, _____ chwa -
 Preis, _____ Ehr - re _____ und _____ Preis, _____ ihm _____ sei _____

Go _____ w wysch _____ w wysch _____
 ihm _____ he _____ Ehr _____ und _____ Preis, _____ nich, _____ sei _____

bes, _____ chwa - li - - te _____ spo -
 Him - mels _____ Ehr _____ w _____

ritardando e dimin

108

Carus 23.013

19 w wysch - - - - - nich, **Bedeutend langsamer**
Ruhm, Ehr, *p* *mf*

li - te - Je - go, chwa - li - te Je - go
Ruhm, ihm - sei - Ehr, dem - Herrn in der Höh,

li - te - Je - go chwa - li - te Je - go
Ruhm, ihm sei Ehr, dem Herrn in der Höh,

w wysch - - - - - nich,
Ruhm, Ehr, *p* *p*

li - te - Je - go, chwa
Ruhm, ihm sei Ehr,

Metà i Bassi
 chwa - li - te Je - go
dem Herrn in der Höh, *p*

da - - - - - ne - bes,
Ruhm, sei Ehr, **Molto meno mosso**

23 **Lebhafter**
pp

w wysch - - - - - nich. - - - - - al - li - lu - ia, al - li -
Eh - re. - - - - - *al - le - lu - ja, al - le -*

w wysch - - - - - nich. - - - - - Al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li -
Eh - re. - - - - - *Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le -*

li - te - Al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li -
Eh - re - - - - - *Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le -*

w wysch - - - - - ni
Eh - - - - -

Tutti Bassi
pp

Al - li - lu -
 Al - le - lu -

Più mosso
pp

Wieder langsamer

Wieder *pp*

27

lu - ia. Chwa - li - te Je - go w wysch - nich. Al - li -
 lu - ja. Dem Herrn in der Höh Eh - re. Al - le -

lu - ia. Chwa - li - te Je - go w wysch - nich. Al - li -
 lu - ja. Dem Herrn in der Höh Eh - re. Al - le -

lu - ia. Chwa - li - te Je - go. Al - li -
 lu - ja. Dem Herrn in der Höh. Al - le -

Chwa - li - te Je - go w wysch - nich.
 Dem Herrn in der Höh Eh - re.

Più lento

lu - ia. Chwa - li - te Je - go. Al - li -
 lu - ja. Dem Herrn in der Höh. Al - le -

Chwa - li - te Je - go w wysch - nich.
 Dem Herrn in der Höh Eh - re.

32 lebhafter

Im selben Zeitmaß,

lu - ia, al - li - lu - ia. al - li - lu - ia,
 lu - ja, al - le - lu - ja. a. al - le - lu - ja, —

lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li -
 lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le -

lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia,
 lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, —

li - lu - ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia,
 - le - lu - ja, al - le - lu - ja, —

17. Gesegnet, der da kommt – Gesehen haben wir das wahre Licht
 Blagoslowen grjady i Widechom swet istinny

Ziemlich schnell

ff

Soprano
 Bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-spod-ne, Bog Go-spod
 Ge-seg-net, der da kommt im Na-men des Her-ren. Gott ist Herr

Alto
 Bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-spod-ne, Bog Go-spod
 Ge-seg-net, der da kommt im Na-men des Her-ren. Gott ist Herr

Tenore
 Bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-spod-ne, Br
 Ge-seg-net, der da kommt im Na-men des Her-ren.

Basso
 Bla-go-slo-wen grja-dy wo i-mja Go-spod-
 Ge-seg-net, der da kommt im Na-men des Her-

Moderato

Piano
 (for rehearsal only)
ff

5 **mf**

i ja-wi - de-chom swet
 und er-schie - wir schau - ten

i ja er - sja - Wi - de-chom swet
 und er - schie - n - Und wir schau - ten

ssja nam. Wi - de-chom swet
 nen uns. Und wir schau - ten

ja-wi - ssja nam. Wi
 er - schie - nen uns. Und

Moderato

mf **p** **pp**

is - tin - ny, pri - ja - chom Du - cha - ne
 wah - res Licht, und wir emp - fin - gen des

is - tin - ny, pri - ja - chom Du - cha - ne
 wah - res Licht, und wir emp - fin - gen des

is - tin - ny, pri - ja - chom Du - cha - ne
 wah - res Licht, und wir emp - fin - gen des

is - tin - ny, pri - ja - chom Du - cha - ne
 wah - res Licht, und wir emp - fin - gen des

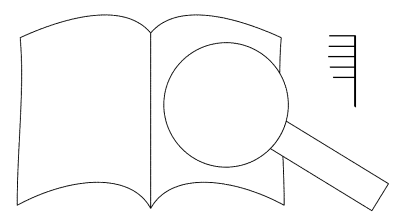
bes - na - go, ob - re - to - cho, tin - nu -
 Him - mels Geist. Wah - ren G' fan - den

bes - na - go, ob ru is - tin - nu -
 Him - mels Geist. W' dem Herrn fan - den

bes - na - go, to - chom we - ru is - tin - nu -
 Him - mels G' Glau - ben in dem Herrn fan - den

ob - re - to - chom we - ru is - tin - nu -
 Wah - ren Glau - ben in der den

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



mf ju, ne-ras - del - nei Tro - ji - ze po - kla - nja - - - jem - ssja: -
 wir. Die un - teil - bar' Drei - fal - tig - keit prei - - - sen wir: -

mf ju, ne-ras - del - nei Tro - ji - ze po - kla - nja - - - jem - ssja: -
 wir. Die un - teil - bar' Drei - fal - tig - keit prei - - - sen wir: -

mf ju, ne-ras - del - nei Tro - ji - ze po - kla - nja - - - jem - ssja: -
 wir. Die un - teil - bar' Drei - fal - tig - keit prei - - - sen wir: -

mf ju, ne-ras - del - nei Tro - ji - ze po - kla - nja - - - jem - ssja: -
 wir. Die un - teil - bar' Drei - fal - tig - keit prei - - - sen wir: -

mf ju, ne-ras - del - nei Tro - ji - ze po - kla - nja - - - jem - ssja: -
 wir. Die un - teil - bar' Drei - fal - tig - keit prei - - - sen wir: -

mf ju, ne-ras - del - nei Tro - ji - ze po - kla - nja - - - jem - ssja: -
 wir. Die un - teil - bar' Drei - fal - tig - keit prei - - - sen wir: -

f Ta bo nas spa - sla je jest. A - min.
 Wel - che uns er - löst hu hat. A - men.

f Ta bo nas spa spa - sla jest. A - min.
 Wel - che uns er - löst hat. A - men.

f Ta bo nas spa spa - sla jest. A - min.
 Wel - che uns er - löst hat. A - men.

spa - sla jest, spa - sla jest.
 ans er - löst hat, er - löst hat.

p *p* *p* *p*



18. Erfüllt sei unser Mund Da ispolnjatsja usta nascha

Langsam

p

Soprano
 Da is - pol - njat - sja u - sta na - scha chwa - le - ni - ja
 Un - ser Mund soll stets neu er - füllt sein von Lob und Preis,

Alto
 Da is - pol - njat - sja u - sta na - scha chwa - le - ni - ja
 Un - ser Mund soll stets neu er - füllt sein von Lob und Preis,

Tenore
 Da is - pol - njat - sja u - sta na - scha chwa - le -
 Un - ser Mund soll stets neu er - füllt sein von Lob

Basso
 Da
 U

Andante

p

Piano
 (for rehearsal only)

7

p *p* *pp*

Two - je - go, Go - spo - di, po - jem
 dei - nem Preis, o Herr, wig rühmt

p *pp*

Two - je - go, Go - sr - di, o da po - jem
 dei - nem Preis, Че - dich e - wig rühmt

p *pp*

Two - je - gc ja - ko da po - jem
 dei - nem dass dich e - wig rühmt

chwa - le - ni - ja
 von Lob und Preis,

p *pp*

a - scha chwa
 füllt sein vor



Etwas schneller

p

sla - wu Two - ju, ja - ko spo - do - bil je -
 un - ser Ge - sang. Denn du hast uns ge -

sla - wu Two - ju, ja - ko spo -
 un - ser Ge - sang. Denn du fandst

sla - wu Two - ju, ja
 un - ser Ge - sang. Teil

Two - je - go, Go - spo - di,
 ja, von dei - nem Preis, o Herr.

ja Preis, Two - je - go,
 Preis, dei - nem Preis.

Più mo

ssi - nas pri - tscha - s ti - ssja,
 wür - digt, teil - zu - ha ben an

do - bil je nasch
 wür - dig uns zu ha - ben an

ssi - nas ti - ssja,
 wür - digt, t - ben an

ko do bil nas
 ha lässt du uns

ja - ko da - po - jem
 Denn wir lob - sin - gen dir, lob -

mf

ja ko
 Du lässt

mf

pri - tscha - sti - ti - ssja Swja - tym Two - jim, Bo -
 dei - nen hei - li - gen, un - sterb - lich ew - gen Ge -

mf

pri - tscha - sti - ti - ssja Swja - tym Two - jim, Bo -
 dei - nen hei - li - gen, un - sterb - lich ew - gen Ge -

mf

pri - tscha - sti - ti - ssja Swja - tym Two - jim, Bo -
 an dei - nen hei - li - gen, un - sterb - lich ew - gen Ge -

f *mf*

sla - wu Two - ju, ja - ko spo - do bil je - ssi nas pri - t
 sin - gen, denn du hast uns ge - wü - digt, ge - wü - digt teil

f *mf*

bil nas pri - tscha -
 len dei ne Ge -

mf

p

she - stwen - nym, bes s - wo - two - rja - schtschim
 heim - nis - sen, an n - dig ma - chen - den

p

she - stwen - nym, i shi - wo - two - rja - schtschim
 heim - nis - sen, ern, le - ben - dig ma - chen - den

p

she - stwen - nym, smert - nym i shi - wo - two - rja - schtschim
 heim - nis - Wun - dern, le - ben - dig ma - chen - den

p

sti - ti tscha - sti - ti - ssja, shi - wo - two - rja - schtschim
 ha - ben, digt an den le - ben - dig ma - chen - den

p

ri tscha - sti - ti - ssja, shi - w
 ha - ben an den le - ben - c

p *p*

haltend

p *pp* *ppp*

tai - nam, - i shi - wo - two - rja - schtschim tai - nam, tai - nam:
 Wun - dern, - an gött - li - chen Schöp - fungs - wun - dern, Wun - dern:

p *pp* *ppp*

tai - nam, - i shi - wo - two - rja - schtschim tai - nam, tai -
 Wun - dern, - an gött - li - chen Schöp - fungs - wun - dern, Wun -

p *pp*

tai - nam, - i shi - wo - two - rja - schtschim tai - nam,
 Wun - dern, - an gött - li - chen Schöp - fungs - wun - dern,

p *pp* *ppp*

tai - nam, - i shi - wo - two - rja - schtschim tai - nam,
 Wun - dern, - an gött - li - chen Schöp - fungs - wun - dern,

ritardando

p *pp*

Zeitmaß wie am Anfang *p* *pp* *ppp*

so - blju - di - nas, so - blju - di - nas, so - blju -
 Herr, be - halt uns, Herr, be - halt uns, Herr, be -

Two - jei - swja - ty - ni,
 in dei - ner Hei - lig - keit,

so - blju - di - nas, so - blju -
 Herr, be - halt uns, Herr, be -

Two - jei - swja -
 in dei - ner

so - blju - di - nas, so - blju -
 Herr, be - halt uns, Herr, be -

Two - jei - swja -
 in dei - ner

nam, tai
 Wun - dern, Wun - dern,

Tempo I *p* *pp* *ppp*

poco

ty - ni, wes den po - u - tscha - ti - ssja praw - de Two -
 Hei - lig - keit, dass wir dei - ne Ge - rech - tig - keit je - den Tag

di nas, wo Two - jei swja - ty - ni, wes
 halt uns, dass wir dei - ne Ge - rech - tig - keit

wes den po - u - tscha - ti - ssja praw - de Two -
 dass wir, dass wir dei - ne Ge - rech - tig - keit je - den Tag

ty - ni, wes den po - u - tscha - ti - ssja praw -
 Hei - lig - keit, dass wir dei - ne Ge - rech - tig - keit je -

nam, wes den po - u - tscha - ti - s
 dern, dass wir dei - ne Ge - rech - tig

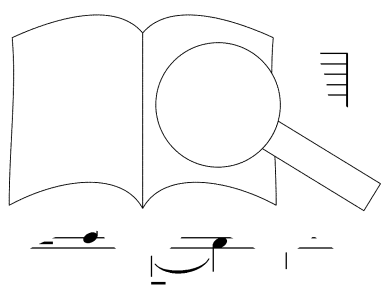
jei, praw - de Two - jei, den po - u - tscha - ti -
 schau, je - den Tag scha. u dei - ne Ge - rech - tig -

den po - u - tscha - wes den po - u - tscha - ti -
 je - den Tag, je - wir dei - ne Ge - rech - tig -

jei, schau, naun, wes den po - u - tscha - ti -
 schau, wir dei - ne Ge - rech - tig -

Two - jei, wes den po - u - tscha - ti -
 en Tag schau, wir dei - ne Ge - rech - tig -

PROBENPARTITUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



immer leiser werdend

p *mf* *p*

ssja praw - de Two - jei. Al - li - lu - ia, al - li -
 keit je - den Tag schau. Al - le - lu - ja, al - le -

p *mf* *p*

ssja praw - de Two - jei. Al - li - lu - ia, al - li -
 keit je - den Tag schau. Al - le - lu - ja, al - le -

p *mf* *p* *p*

ssja praw - de Two - jei. Al - li - lu - ia,
 keit je - den Tag schau. Al - le - lu - ja,

p *mf* *p*

ssja praw - de Two - jei. Al - li
 keit je - den Tag schau. Al -

sempre diminuendo

p *mf* *p*

pp

lu - la, al - li - lu - ia.
 lu - ja, al - le - lu - ja.

pp

lu - la, al - li - lu - ia.
 lu - ja, al - le - lu - ja.

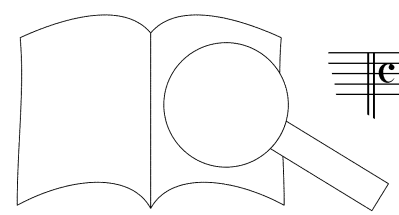
pp

al - li - lu - ia, al - li - lu - ia.
 a' al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

p *pp*

ia, al - li - lu - ia, al - li - lu - ia.
 ja, al - le - lu - ja, al - le -

pp *p* *pp*



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Kleine Ektenie

Langsam

67

mf *p* *p* *p*

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - mer

Go - spo - di, po - mi - lui. Te - be, Go - spo - di. A - min.
 Herr, er - barm dich un - ser. Dir, Gott, un - serm Herrn. A - men.

Andante

mf *p* *p*

73

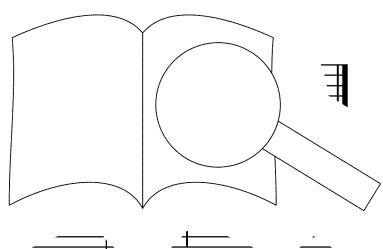
p *mf* *p* *mf*

O i - me - ni Go - spod - ni. C lui. A - min.
 Im Na - men uns - res Her - ren. - ser. A - men.

O i - me - ni Go - spod di, po - mi - lui. A - min.
 Im Na - men uns - res Her rr oarm dich un - ser. A - men.

O i - r Go - spo - di, po - mi - lui. A - min.
 Im Na - i Herr, er - barm dich un - ser. A - men.

od - ni. Go - spo - di, po - mi - lui.
 Her - ren. Herr, er - barm dich un - ser.



19. Gesegnet sei der Name des Herrn / Budi imja Gospodne

für Doppelchor

Ziemlich schnell. Sehr stark und leuchtend

Coro I

Soprano
 Bu - di i - mja Go - spod - ne bla - go - slo - wen - no ot
 Hoch ge - lobt sei der heil - ge Na - me des Her - ren von

Alto

Tenore
 Bu - di i - mja Go - spod - ne bla - go - slo - wen - no ot
 Hoch ge - lobt sei der heil - ge Na - me des Her - ren von

Basso

Coro II

Soprano
 Bu - di i - mja Go - spod - ne bla - go - slo - wen - no ot do
 Hoch ge - lobt sei der heil - ge Na - me des Her - ren v^o

Alto

Tenore
 Bu - di i - mja Go - spod - ne bla - go -
 Hoch ge - lobt sei der heil - ge Na - m re. do
 und auf

Basso

Piano (for rehearsal only)
Moderato e maestoso
ff

6

ny - ne i do we - - - k Bu - di i - mja Go - spod -
 nun an und auf e - - - k Hoch ge - lobt sei der Herr,

ny - ne i do v Bu - di i - mja Go - spod -
 nun an und auf Hoch ge - lobt sei der Herr,

we e di i - mja Go - spod heil - ne bla - go - slo -
 e ge - lobt sei der heil - ge Na - me des

g. Bu - di i - mja Go - spod lo -
 Hoch ge - lobt sei der heil es



ne bla - go - slo - wen - no ot ny - ne i do we - ka. Bu - di
 sei der heil - ge Na - me von nun an und auf e - wig. Hoch ge

ff

wen - no ot ny - ne i do we - ka. Bu - di
 Her - ren von nun an und auf e - wig. Hoch ge

ff

ne bla - go - slo - wen - no ot ny - ne i do we - ka. Bu - di
 sei der heil - ge Na - me von nun an und auf e - wig. Hoch ge

ff

i - mja Go - spod - ne bla - go - slo - wen - no ot
 lobt sei der Herr, sei der heil - ge Na - me vo

i - mja Go - spod - ne bla - go - ven i do we - ka.
 lobt sei der Herr, sei der heil - ge Na - me von nun an und auf e - wig.

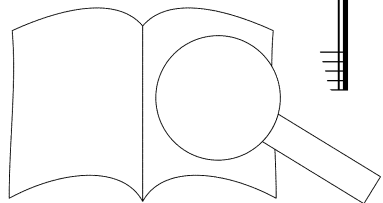
i - mja Go - spod - ne bla - go - slo - wen - no ot ny - ne i do we - ka.
 lobt sei der Herr, sei der heil - ge Na - me von nun an und auf e - wig.

bla - go - slo - wen - no ot ny - ne i do we - ka.
 sei der heil - ge Na - me von nun an und auf e - wig.

ne bla - go - slo - wen - no ot ny - ne i do we - ka. Bu - di
 sei der heil - ge Na - me von nun an und auf e - wig. Hoch ge

ff

PROBENPARTITUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



20. Ehre dem Vater – Bitte um viele Jahre Slawa Otzu i Blagotschestiweischago

Ziemlich schnell Im gleichen Zeitmaß

Soprano

A - min. Sla-wa Ot-zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i
A - men. Eh - re sei Va - ter, Sohn und auch dem Heil - gen Geis - te von nun an und

Alto

A - min. Sla-wa Ot-zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du - chu, i ny - ne i
A - men. Eh - re sei Va - ter, Sohn und auch dem Heil - gen Geis - te von nun an und

Tenore

A - min. Sla-wa Ot-zu i Sy - nu i Swja - to - mu Du -
A - men. Eh - re sei Va - ter, Sohn und auch dem Heil - gen Ge

Basso

A - min. Sla-wa Ot-zu i Sy - nu i Swj D.
A - men. Eh - re sei Va - ter, Sohn und auch d 'ois - an und

Piano (for rehearsal only)

Moderato Maestoso

p ff mf f mf

6

pri - sno i wo we - ki we - kow. i po - mi - lui, Go - spo - di, po - mi - lui,
im - mer und in E - wig - keit. A Herr, er - barm dich un - ser, Herr, er - barm dich un - ser,

pri - sno i wo we Go - spo - di, po - mi - lui, Go - spo - di, po - mi - lui,
im - mer und in Herr, er - barm dich un - ser, Herr, er - barm dich un - ser,

pri - sn i A - min. Go - spo - di, po - mi - lui, Go - spo - di, po - mi - lui,
keit. A - men. Herr, er - barm dich un - ser, Herr, er - barm dich un - ser,

ve - ki we - kow. A - min. Go - spo - di, po - mi - lui,
E - wig - keit. A - men. Herr, er - barm dich un - ser,

ff p mf f mf

10 *haltend*

p pp f

Go - spo - di, po - mi - lui, bla - go - slo - wi. Blagotschestiweischago, Samodershawneischago ... *)
 Herr, er - barm dich un - ser, und seg - ne uns.

Go - spo - di, po - mi - lui, bla - go - slo - wi. Blagotschestiweischago, Samodershawneischago ... *)
 Herr, er - barm dich un - ser, und seg - ne uns.

Go - spo - di, po - mi - lui, bla - go - slo - wi. Blagotschestiweischago, Samodershawneischago ... *)
 Herr, er - barm dich un - ser, und seg - ne uns.

Go - spo - di, po - mi - lui, bla - go - slo - wi. Blagotschestiweischago, Samoder

ritardando

p pp f

14 *Breit*

ff

Go - spo - di, so - chra - ni ich - le - ta.
 Herr, be - wahr sie und schenk Jah - re.

ff

Go - spo - di, so - chr? mno - ga - ja le - ta.
 Herr, be - wahr sie u nen noch vie - le Jah - re.

ff

Go - spo - di, ich na mno - ga - ja le - ta.
 Herr, be - wo' ih - nen noch vie - le Jah - re.

ff

- chra - ni ich na mno - ga - ja le - ta
 e und schenk ih - nen noch vie - le Ja^t

ff

*) Siehe Vorwort / See the Foreword

Kritischer Bericht

I. Quelle

Rachmaninows autographe Partitur liegt im Zentralen Museum für Musikultur in Moskau,¹ einer Einrichtung des russischen Kulturministeriums. Die Signatur lautet *fond 18 Nr. 67*. Die Partitur im Format 27 x 36 cm umfasst 35 Blätter Haupttext und drei Blätter mit Varianten. Durchgehend ist unter den Systemen der Chorpartitur ein für das Studium gedachter Klavierauszug beigegeben. Am Ende des Manuskripts steht: „Konez i slawa Bogu. Iwanowka, 30-e ijulja 1910 g[oda]“ (Ende und Gott sei Ehre. Iwanowka, 30. Juli 1910).² Iwanowka war Rachmaninows Landgut. Das Datum folgt dem julianischen Kalender und entspricht dem 12. August nach dem gregorianischen Kalender.

Für die Edition konnte das Autograph leider nicht herangezogen werden. Infolgedessen stützt sich die Edition ausschließlich auf die Erstausgabe der in Moskau 1910 im Verlag Alexander Gutheil erschienenen Partitur mit der Platten-Nr. „A. 9097 G.“. Für die Edition wurde eine Kopie des Exemplars benutzt, das früher dem russischen Musikwissenschaftler und Komponisten Boris Assafjew gehörte und sich heute in dessen Archiv im Zentralen Museum für Musikultur in Moskau befindet (Signatur *As 1/547*). Die Partitur besteht aus 113 hochformatigen Seiten.

Das einsprachig russische Titelblatt trägt die Überschrift: „LITURGIJA I SWJATOWO IOANNA SLATOUSTA I dlja tschetyrjochgolosnowo smeschannowo chora“ (LITURGIE I DES HEILIGEN JOHANNES CHRYSOSTOMOS I für vierstimmigen gemischten Chor).

Es folgt eine Aufzählung der 20 Einzelnummern mit Angabe der Preise für Partituren und Chorstimmen jeder Nummer. Alle Nummern waren auch einzeln erhältlich (siehe Faksimileabbildung).

Darunter: „S. Rachmaninowa. I Sotsch[inenije] 31. I Partitura 3 rub[lja] Golosa 3 rub[lja] I Sobstwennost Isdatelja I Moskwa u [Wappen] A. Gutheil I postawschtschika dwora I JEWO IMPERATORSKOWO WELITSHESTWA I i kommissionera Imperatorskich Teatrow I Kusnezki most No. 16. I St.-Peterburg, u A. Iogansena, Newski prospekt No. 60 I Kiew, u L. Idsikowskowo. Warschawa, u Gebetner i Wolf.“ (Von S. Rachmaninow. I Werk 31. I Partitur 3 Rubel Stimmen 3 Rubel I Eigentum des Verlegers I Moskau, bei [Wappen] A. Gutheil I Hoflieferant I SEINER KAISERLICHEN MAJESTÄT I und Vertragshändler der Kaiserlichen Theater I Kusnezki most 16 I St. Petersburg, bei A. Johannsen, Newski Prospekt 60 I Kiew, bei L. Idsikowski. Warschau, bei Gebethner und Wolff).

Mit Ausnahme des Wortes „Liturgija“ auf dem Titelblatt, das in der klassischen kyrillischen, heute noch im kirchlichen Gebrauch befindlichen Schrift der vorpetrinischen Zeit wiedergegeben ist, verwendet die Edition durchgehend, auch für den unterlegten Gesangstext, die moderne Form des kyrillischen Alphabets und folgt dabei der bis 1918 gültigen Orthographie.

Die Partitur hat überwiegend vier Systeme (SATB), wobei sich die Stimmen innerhalb eines Systems häufig teilen. Drei Nummern (4a, 14 und 19) sind doppelchörig angelegt und auf acht Systemen notiert (SATB + SATB), wobei Nr. 4 auch in einer Alternativfassung für einfachen Chor (4b) beigegeben ist. In Nr. 7 ist der Bass durchgehend geteilt und auf zwei Systemen notiert. In der Nr. 12 und an einer Stelle der Nr. 14 (Schilderung des irdischen Lebens Christi im Credo) treten zusätzliche Systeme für Solostimmen auf. Die recht häufigen Ossia-Varianten sind auf getrennten Systemen, aber nicht im Kleinstich wiedergegeben, was das Notenbild zuweilen verunklart. Vermutet sei, dass der Partituraufbau dem Autograph folgt. Wie dort ist auch hier durchgehend unterhalb der Chorpartitur ein ausschließlich für die Probenarbeit gedachter Klavierauszug angefügt, der vom Komponisten selbst erstellt wurde.

Die Zusammenfassung der zum Teil nur wenige Takte umfassenden musikalischen Bruchstücke in 20 Nummern folgt Konventionen und erschließt sich dem Außenstehenden nicht unbedingt (siehe Vorwort). Grundsätzlich nicht notiert sind die solistischen Partien von Priester und Diakon (ekphonesis). Die Position der solistischen Einschübe ergibt sich aus dem Ablauf der Liturgie, dessen Kenntnis im Erstdruck vorausgesetzt wird. Einzig die Fußnote am Beginn von Nr. 7 nimmt auf die „ekphonesis“ Bezug, weil hier eine Überlappung von Chor und Rezitation beabsichtigt ist.

Ein interessantes Detail sind die zwei Schichten der Vortragsbezeichnungen. Im Chor sind sie grundsätzlich – abgesehen von den dynamischen Kürzeln von *ppp* bis *ff* – in russischer Sprache gehalten; auch die gebräuchlichsten italienischen Termini wie *crescendo* oder *ritardando* werden konsequent gemieden. Die russischen Vortragsbezeichnungen erscheinen grundsätzlich nur einmal, über dem obersten aktiven System der Akkolade. Dieses puristische, für Rachmaninow untypische Vorgehen ist ein Zugeständnis an die Praxis der musikalisch abgeschotteten Welt der russisch-orthodoxen Kirche. Im Gegensatz dazu sind dem Klavierauszug – ebenfalls konsequent – italienische Vortragsbezeichnungen beigegeben. Die beiden Schichten entsprechen einander überwiegend, aber keineswegs immer; zuweilen widersprechen sie sich diametral.

¹ Bekannt als „Glinka-Museum“, die wichtigste Einrichtung des „All-russischen Verbunds von Museen für Musikultur“ (Wserossiskoje museinoje objedininije muzykalnoi kul'tury imeni Glinki).

² Die Beschreibung folgt dem Band *Avtografy S. V. Rachmaninova v fondach Gosud[arstvennogo] Centr[al'nogo] Muzeja Muzykal'noj Kul'tury im[eni] M. I. Glinki; katalog-spravočnik* (Autographe von Sergei Rachmaninow in den Archiven des Staatlichen Zentralen Museums für Musikultur „M. I. Glinka“. Informationskatalog), herausgegeben von E. E. Bortnikova, Faina A. Krasinskaja und Marina G. Ry-careva, 2., erweiterte Auflage, Moskau: „Sovetskij Kompozitor“ 1980, S. 27–28.

II. Zur Edition

Die Edition folgt grundsätzlich der Quelle. Im Partituraufbau ist bei den Tenor-Systemen das seinerzeit noch nicht übliche, aber implizierte Oktavversetzungszeichen ergänzt. Die Taktstriche sind zwischen den Systemen gebrochen. Die Quelle setzt vor jedem Taktwechsel einen Doppelstrich; diese Doppelstriche entfallen in der Edition. Somit bleiben Doppelstriche nur an musikalischen Zäsuren stehen. In der Regel fallen diese mit den Einwüfen von Priester und Diakon zusammen.

Die Bogensetzung wurde vereinheitlicht und modernisiert. Zwischen gemeinsam gehaltenen Akkorden steht in der Edition grundsätzlich nur ein Bogen (auch im Klavierauszug). Bindebögen wurden so verlängert, dass sie etwaige übergebundene Noten einschließen; die Quelle verfährt diesbezüglich uneinheitlich. Wo in der Quelle zwei Bindebögen an einer Note aneinander stoßen, werden sie zu einem langen Bogen vereinigt.

Die Singstimmen sind italienisch statt russisch bezeichnet. Bei homophonem Satz eventuell in einigen Stimmen fehlende Textunterlegung wurde ohne Nachweis ergänzt. Dynamische Kürzel, die in der Erstausgabe uneinheitlich über oder unter dem zugehörigen System gesetzt sind, werden in der Neuausgabe grundsätzlich über dem zugehörigen System notiert.

Was die beiden beschriebenen Schichten der Vortragsbezeichnungen angeht, zwischen denen frühere Editionen (etwa von Antolini und Morosan) zu vermitteln versuchen, bleiben sie in der vorliegenden Edition erhalten. Die russischen Bezeichnungen sind dabei konsequent ins Deutsche übersetzt. Die russischen Originale sind in den Einzelanmerkungen nachgewiesen. Der Fettdruck der originalen Bezeichnungen ist beibehalten; was im Original im Kleindruck steht, erscheint in der Übersetzung in normaler Schrift, Abweichungen werden in den Einzelanmerkungen nachgewiesen. Die italienischen Bezeichnungen der Klavierstimme folgen der Erstausgabe.

Zusätzlich zum kirchenslawischen Original, das ausschließlich in lateinischer Umschrift erscheint, wird ein singbarer deutscher Gesangstext in der Nachdichtung von Heidi Kirmße unterlegt. Die lateinische Umschrift folgt der Duden-Transkription, wobei diese annimmt, der kyrillische Text sei gemäß der russischen Rechtschreibreform von 1918 modifiziert, wie es in modernen russischen Ausgaben der Liturgie der Fall ist; die damals abgeschafften Buchstaben wären mit der Duden-Transkription anders nicht darstellbar. Orthographische Fehler werden ohne Nachweis korrigiert.

Weitere Eingriffe des Herausgebers, die nicht durch allgemeine Hinweise in diesem Teil des Kritischen Berichtes abgedeckt werden, sind so weit als möglich in den Noten selbst diakritisch gekennzeichnet (Akzidenzien und dynamische Angaben durch Kleinstich, Bögen durch Strichelung, Beischriften durch kursive Type) oder werden in den Einzelanmerkungen nachgewiesen.

III. Einzelanmerkungen

Verwendete Abkürzungen: A = Alto, B = Basso, LH = linke Hand, Pfte = Pianoforte, rH = rechte Hand, S = Soprano, T = Tenore, T. = Takt

Zitiert wird in folgender Reihenfolge: Takt – Stimme und Zeichen im Takt (Noten und Pausen) oder Angabe der Zählzeit (Zz) – Bemerkung.

1. *Große Ektenie*
3 originale Tempoangabe „Dowolno medlenno“
2. *Lobe, meine Seele, den Herrn*
1 originale Tempoangabe „Dowolno medlenno“
6 Pfte rh Haltebogen *d¹-d¹* bei 1 nicht angesetzt und erst nach 4 fortgesetzt
8 originale Devise „ussilywaja swutschnost“
8 Pfte „cresc.“ erst nach 1 notiert
18 Pfte rh 2 Bogen bis *f¹* nur bis T. 17.2 (*g¹*)
24 S, A, Pfte rH Taktvorzeichnung 12/8 in Klammern
25 T Beischrift „I. Tenora“ (I. Tenöre)
28 Pfte LH im Violinechlüssel notiert
28/29 Pfte Verbindungslinie vom Herausgeber
31 originale Tempoangabe „Nemnogo oshiwlenneje“
39 originale Devise „samedljaja“
42 originale Tempoangabe „Preshni temp“
3. *Ehre dem Vater – Einziggezeugter Sohn*
1 originale Tempoangabe „Oshiwljonno“
8 originale Devise „samedljaja“
12 originale Tempoangabe „Bodrym i shiwym tempom“
16 originale Devise „samedljaja“
19 originale Tempoangabe „medlenneje“
21 originale Devise „uskorjaja i ussilywaja swuk“
22 originale Tempoangabe „preshni temp“
38–39 originale Devise „postepenno oslabljaja swutschnost“
51 originale Tempoangabe „Umerenny temp“
56/57 Doppelstrich; Ossia-Takte 57–58 angehängt, als gehörten sie zum Haupttext, mit Schlussstrich nach T. 58
57 originaler Text der Fußnote „Sledujuschtschi nomer moshet byt transponirowan na ton wysche i togda predyuschtscheje ‚Amin‘ pojotsja tak“ (Die folgende Nummer kann um einen Ton höher transponiert werden, und dann wird das vorausgehende „Amen“ wie folgt gesungen.)
- 4a. *In deinem Königtum (für Doppelchor)*
1 originale Tempoangabe „Medlenno“
5–7 T I Edition von Vladimir Morosan hat Unterlegung „Go-spo-di“ ohne Quellennachweis oder Angabe anderer Gründe
8 B I *pp* über und unter dem System
10 originale Tempoangabe „Dowolno medlenno“
10 Pfte LH irrtümlicher Haltebogen von Auftakt auf 1 und von 2 auf 3
38 Pfte IH 1 ohne Tenuto-Strich; Tenuto-Strich bei 3, nicht in T; gestrichen in Angleichung an T. 43
39 Klammern um Versetzungszeichen original
56 originale Tempoangabe „Jeschtscho medlenneje“ über Chor II; Chor I ohne Tempobezeichnung
61 originale Tempoangabe „Temp, kak w natschale“, gefolgt von Devise „Otschen pokoino“
65 Crescendogabel bereits ab 4
69 originale Devise „samedljaja“
72 originale Tempoangabe „Temp, kak preshde“
- 4b. *In deinem Königtum (für einfachen Chor)*
1 originale Tempoangabe „Medlenno“
5–7 Edition von Morosan hat Unterlegung „Go-spo-di“ ohne Quellennachweis oder Angabe anderer Gründe
10 originale Tempoangabe „Dowolno medlenno“
10 Pfte IH 2–3 irrtümlicher Haltebogen
38 originale Tempoangabe „Nemnogo skoreje, no pokoino“
41 ohne Tenuto-Strich bei *d*
46 Klammern um \sharp original

16. *Preist den Herrn aus den Himmeln*

1 (mit Auftakt)		originale Tempoangabe „Natschalo medlenno i ticho, postepenno uskorjaja i uwelitschiwaja swutschnost“
13–14		originale Devise „Ustanowitsja w tempe, no swuk wsjo ussiliwat“
17		originale Devise „Samedljaja i satichaja“
19	Pfte rh	Akkord bei 1 nicht punktierte Halbe Noten, dafür bei 3 Viertelnoten-Akkord wiederholt
19	Pfte IH	Akkord bei 1 punktierte Halbe Noten, bei 3 zusätzlich Viertelnote c; Korrektur vom Herausgeber
21		originale Devise „Snatschitelno medlenneje“
24		originale Tempoangabe „Oshiwlenneje“
25/26	Pfte IH 1	ohne Tenuto-Striche
28		originale Tempoangabe „Opjat medlenneje“
30	Pfte IH 1	ohne Tenuto-Strich
32 (mit Auftakt)		originale Tempoangabe „Opjat oshiwlenneje“
35		originale Devise „W tom she tempe[,] ne uskorjaja“
37		originale Devise „Oslabljaja swutschnost i dwishenije do konza“

17. *Gesegnet, der da kommt – Gesehen haben wir das wahre Licht*

1 (mit Auftakt)		originale Tempoangabe „Dowolno skoro“
8		originale Tempoangabe „Tot she temp“, Taktvorzeichnung wiederholt
10	T II, Pfte IH	ohne Tenuto-Striche

18. *Erfüllt sei unser Mund*

1		originale Tempoangabe „Medlenno“
15		originale Tempoangabe „nemnogo skoreje“, als Devise notiert (nicht im Fettdruck)
15	Pfte	„più mosso“
19/20	Pfte IH	irrtümlich Bogen bei oberster Stimme T. 19.2–20.2; irrtümlich Haltebogen bei unterster Stimme T. 19–20.1
36		originale Devise „sadershiwaja“
40		originale Tempoangabe „Temp, kak w natschale“
42		originale Devise „postepenno uwelitschiwaja swutschnost“
42	Pfte rh	3. Note der mittleren Stimme irrtümlich <i>f</i>
44	Pfte rh	3. Note der mittleren Stimme irrtümlich <i>d</i>
46	A	Bogen bei der unteren Stimme nur 2–3
47/48	Pfte IH	im Violinschlüssel notiert
58		originale Devise „wsjo satichaja“
67		originale Tempoangabe „Medlenno“

19. *Gesegnet sei der Name des Herrn*

1		originale Tempoangabe „Dowolno skoro. Otschen silno i jarko.“
3	Pfte rH 2	ohne Tenuto-Strich
7–15	Pfte IH	T. 7.2–15.1 im Violinschlüssel notiert

20. *Ehre dem Vater – Bitte um viele Jahre*

1		originale Tempoangabe „Dowolno skoro“
3		originale Tempoangabe „W tot she tempe“
10		originale Devise „sadershiwaja“
14		originale Tempoangabe „Schiroko“, als Devise notiert (nicht im Fettdruck)